

Politeia 8

St. 543a

[Σωκράτης]: εἶεν· ταῦτα μὲν δὴ ὡμολόγηται, ὡ Γλαύκων, τῇ μελλούσῃ ἄκρως οἰκεῖν πόλει
 κοινὰς μὲν γυναικας, κοινοὺς δὲ παῖδας εἶναι καὶ πᾶσαν παιδείαν, ὡσαύτως δὲ τὰ
 ἐπιτηδεύματα κοινὰ ἐν πολέμῳ τε καὶ εἰρήνῃ, βασιλέας δὲ αὐτῶν εἶναι τοὺς ἐν φιλοσοφίᾳ τε
 καὶ πρὸς τὸν πόλεμον γεγονότας ἀρίστους. ὡμολόγηται, ἔφη. [543b]
 καὶ πρὸς τὸν πόλεμον γεγονότας ἀρίστους. ὡμολόγηται, ἔφη. [543b]

Gleich zu Beginn fasst Sokrates die Ergebnisse der vorherigen Bücher zusammen: In der idealen Stadt („τῇ μελλούσῃ ἄκρως οἰκεῖν πόλει“ – wörtlich „der Stadt, die im höchsten Grade bewohnt werden soll“, d.h. Kallipolis) haben die Wächter alle wichtigen Lebensbereiche gemeinsam. Insbesondere wurde „vereinbart“ („ώμολόγηται“, Perf. Pass. – „es ist übereingestimmt worden“) topostext.org, dass die Frauen und Kinder der Wächterklasse gemeinsam sind („κοινὰς μὲν γυναικας, κοινοὺς δὲ παῖδας“), anstatt in einzelnen Familien aufgeteilt zu sein. Ebenso soll die gesamte Erziehung („πᾶσαν παιδείαν“) gemeinsam erfolgen – Plato betont damit die Einheitlichkeit der Ausbildung aller Wächter, unabhängig von Geschlecht en.wikipedia.org. Genauso („ώσαύτως“) gelten auch alle Tätigkeiten und Lebenspflichten im Krieg und Frieden als gemeinschaftlich („τὰ ἐπιτηδεύματα κοινὰ ἐν πολέμῳ τε καὶ εἰρήνῃ“): Dies spielt auf Platons Forderung in Buch 5 an, dass weibliche Wächter dieselben Aufgaben übernehmen wie männliche iep.utm.edu – Frauen sollen als Kriegerinnen und Beschützerinnen fungieren, sofern sie die nötige Naturalage besitzen (Rep. 451c-e). Schließlich fasst Sokrates zusammen, dass die Herrscher („βασιλέας“) diejenigen sein sollen, welche in Philosophie und Krieg am besten geworden sind („τοὺς ἐν φιλοσοφίᾳ τε καὶ πρὸς τὸν πόλεμον γεγονότας ἀρίστους“). Hier umschreibt er die Idee der Philosophenkönige: Nur wer höchste Einsicht besitzt und im Kampf erprobt ist, soll regieren en.wikipedia.org. Plato hat diese berühmte Forderung zuvor entwickelt (vgl. Rep. 473c-e) und betont mit der Formulierung „geworden sind“ („γεγονότας“, Perf. Ptc.) die lange Ausbildung der Wächter zu wahrhaft Besten. All diese radikalen Gemeinschaftsmaßnahmen zielen darauf ab, Spaltung durch Privatinteressen zu vermeiden und die Stadt als ein einigen Ganzes bestehen zu lassen topostext.org (Sokrates hatte bereits in Buch 4 gesagt, eine solche Stadt sei gut und richtig, während alle anderen im Vergleich fehlerhaft seien topostext.org. In den folgenden Büchern 5–7 hat er die hier zusammengefassten Reformen ausführlich begründet.) Glaukon bestätigt am Ende dieser Rückschau zustimmend: „ώμολόγηται“ – „(so) ist es (mit uns) übereingekommen“.

[Σωκράτης]: καὶ μὴν καὶ τάδε συνεχωρήσαμεν, ὡς, ὅταν δὴ καταστῶσιν οἱ ἄρχοντες
 und doch auch dieses wir gestanden zu, dass, wenn je ja sich einsetzen mögen die führend
 and indeed also these we agreed together, that, wheneverindeed they set up the leading
 τοὺς στρατιώτας κατοικοῦσιν εἰς οἰκήσεις οἵας προείπομεν, ἵδιον μὲν ούδεν ούδεν
 die siedeln an in welche Art vorher sagten wir, Eigenes zwar nichts niemandem
 the they settle into such as we declared before, private indeed nothing to no one
 ἔχούσας, κοινὰς δὲ πᾶσι· πρὸς δὲ ταῖς τοιαύταις οἰκήσεσι, καὶ τὰς κτήσεις, εἰ
 habend, gemeinsame aber allen- zu aber den solchen auch die wenn
 having, common but to all in addition but to the such also the if
 μνημονεύεις, διωμολογησάμεθά που οἵαι
 du erinnerst dich, wir vereinbarten wohl welcher Art
 you remember, we swore together somewhere what kind

Sokrates fährt fort: „Auch diese Punkte haben wir vereinbart“ („καὶ μὴν καὶ τάδε συνεχωρήσαμεν“ – wörtlich „auch diese haben wir zusammen zugestanden“). Sobald also die Herrscher eingesetzt sind („ὅταν δὴ καταστῶσιν οἱ ἄρχοντες“, temporal mit Konjunktiv), siedeln sie die Krieger (Wächter) in Wohnstätten an, „wie wir sie vorher beschrieben haben“ („οἵας προείπομεν“). Plato erinnert hier an die früher festgelegte Lebensordnung der Wächter: Keiner von ihnen soll Privateigentum oder ein eigenes Haus haben, sondern alle wohnen zusammen in einfachen Kasernen. Die Formulierung „Wohnstätten, die nichts Eigenes für niemanden haben“ („οἰκήσεις ἵδιον μὲν ούδεν ούδεν ἔχούσας“) ist ein doppelt verneinter Ausdruck, der im Griechischen die absolute Negation verstärkt: gar nichts Eigenes für irgendwen. Ergänzt wird: „gemeinsam dafür aber alles für alle“ („κοινὰς δὲ πᾶσι“). Damit ist strikte Gütergemeinschaft der Wächter gemeint. Bereits in Buch 3 hatte Sokrates bestimmt, dass die Wächter keinerlei privaten Besitz außer dem Allernötigsten haben dürfen, keine verschlossenen Häuser und keine persönlichen Schätze – sie sollen wie Soldaten im Feldlager zusammenleben la.utexas.edu. Diese kommunistische Lebensweise soll ihre Tugend nicht gefährden und sie davon abhalten, über den übrigen Bürgern zu stehen und sie zu unterdrücken la.utexas.edu. In Platons Augen wird so Neid, Gier und Zwietracht in der Führungsriege verhindert. – Mit den Worten „πρὸς δὲ ταῖς τοιαύταις οἰκήσεσι“ („und zu solchen Wohnstätten dazu“) leitet Sokrates über zu den Besitzverhältnissen: Auch hinsichtlich der materiellen Güter der Wächter „haben wir, wenn du dich erinnerst, irgendwo feierlich übereingestimmt, wie sie (beschaffen) sein werden“ („τὰς κτήσεις, εἰ μνημονεύεις, διωμολογησάμεθά που οἵαι ἔσονται αὐτοῖς“). Das seltene Verb διωμολογησάμεθά (Aorist Medium von δι-ομολογέω) betont dabei förmlich, dass man sich gegenseitig einen Eid auf diese Übereinkunft geleistet hat. Gemeint ist: Man hat verbindlich festgelegt, welche (nämlich keine) Besitzgüter den Wächtern gehören sollen. Sokrates spielt hier auf die ausführliche Regelung in Buch 3 (415d–417b) an, wonach die Wächter kein Geld, kein Land und keinen Privatbesitz haben, sondern von den Erträgen der arbeitenden Klasse leben. Diese strenge Besitzlosigkeit der Wächter wurde als grundlegendes Gesetz etabliert la.utexas.edu. Platons zeitgenössischer Leser mochte hier auch an die Spartaner denken, die zwar nicht ganz so radikal lebten, aber bekanntlich Luxus und Privateigentum stark beschränkten.

[Σωκράτης]: Ξσονται αύτοῖς. ἀλλὰ μνημονεύω, ξφη, ὅτι γε ούδεν ούδένα ώόμεθα δεῖν
werden sie ihnen. aber ich erinnere mich, sprach er, dass ja nichts niemanden meinten wir nötig sein
they will be for them. but I remember, he said, that indeed nothing no one we thought necessary

κεκτήσθαι ὡν νῦν οι ἄλλοι, ὥσπερ δὲ ἀθλητάς τε πολέμου καὶ [543c] φύλακας, μισθὸν
besessen haben deren jetzt die anderen gleichwie aber und und
to have acquired of which now the others, just as but and and

τῆς φυλακῆς δεχομένους εἰς ἐνιαυτὸν τὴν εἰς ταῦτα τροφὴν παρὰ τῶν ἄλλων, αὐτῶν τε
der empfangend für die für dieses von den ihr er selbst und
of the receiving into the into these from the of themselves and

δεῖν καὶ τῆς ἄλλης πόλεως ἐπιμελεῖσθαι. ὄρθως, ξφην, λέγεις. ἀλλ' ἄγ,
nötig sein auch der anderen sich kümmern. richtig, sagte ich, du sagst. aber komm schon,
necessary also of the other to care. rightly, I said, you say. but come,

Glaukon bestätigt, dass er sich daran erinnert („ἀλλὰ μνημονεύω“, wörtlich „doch, ich erinnere mich“): Wir hielten es also dafür, dass keiner der Wächter irgendetwas besitzen dürfe, was heutzutage andere (Leute) besitzen. In den Worten des Textes: „οὐδὲν ούδένα ώόμεθα δεῖν κεκτήσθαι ὡν νῦν οι ἄλλοι“ – „wir meinten, keiner solle irgendetwas von dem besitzen, was die anderen jetzt (in den bestehenden Städten) haben“. Diese Formulierung unterstreicht nochmals das völlige Anderssein des Wächterstandes gegenüber normalen Bürgern: Dinge wie Geld, Häuser, Grundbesitz oder private Familien, die andernorts üblich sind, sind für die Wächter tabu. Stattdessen – so fährt Glaukon fort – sollen die Wächter „wie Kampf-Athleten und (als) Wächter“ ihren Dienst versehen („ώσπερ δὲ ἀθλητάς τε πολέμου καὶ φύλακας“). Die Metapher „ἀθληταὶ πολέμου“ – „Athleten des Krieges“ – vergleicht die Wächter mit Profisportlern: Sie widmen ihr Leben ganz dem Kampftraining und der Verteidigung, ähnlich wie ein Athlet sich dem Sport weicht. In der Tat hat Plato im Zusammenhang der Wächtererziehung mehrfach auf Analogie zum Athletentum hingewiesen (etwa wenn er von der richtigen Diät und Übung der „Kriegs-Athleten“ spricht, Rep. 404a redalyc.org). Wie Athleten keine anderen Berufe ausüben, sollen die Wächter sich ausschließlich ihrem Handwerk – dem Schutz der Stadt – widmen classics.mit.edu. Dafür erhalten sie einen Lohn für ihren Wachdienst („μισθὸν τῆς φυλακῆς“) – aber eben keinen üppigen Sold, sondern nur Unterhalt. Glaukon rekapituliert: Die Wächter nehmen „für ein Jahr die Nahrung hierfür von den anderen entgegen“ („δεχομένους εἰς ἐνιαυτὸν τὴν εἰς ταῦτα τροφὴν παρὰ τῶν ἄλλων“). Das bedeutet: Die übrigen Bürger der Stadt müssen die Wächter jährlich mit Lebensmitteln versorgen, als eine Art festgesetzte Naturalsteuer. Genau dies hatte Sokrates früher gefordert: Die Wächter sollen von den Produzenten eine feste Jahressration an Unterhalt erhalten und miteinander in Gemeinschaftsquartieren speisen la.utexas.edu. Man beachte, dass hier „τροφή“ („Nahrung, Kost“) explizit anstelle von Geld genannt ist – die Wächter werden also nicht in Münzen bezahlt, sondern in Naturalien, was jede Akkumulation von Reichtum verunmöglicht. Adeimantos hatte diese Lebensweise einmal pointiert kritisiert und gesagt, die Wächter kämen einem vor wie Söldner, die in der Stadt stationiert sind und nur mit Unterhalt abgespeist werden la.utexas.edu. Glaukon jedoch akzeptiert sie als gerecht: Die Wächter sollen sich ja bewusst völlig dem Gemeinwohl verschreiben. Deshalb schließt er: Gleichzeitig „müssen sie für sich selbst und für den übrigen Staat Sorge tragen“ („αὐτῶν τε δεῖν καὶ τῆς ἄλλης πόλεως ἐπιμελεῖσθαι“). Der Infinitiv ἐπιμελεῖσθαι („sorgen für, sich kümmern um“) bezieht sich grammatisch auf „ώόμεθα δεῖν“ (wir meinten, dass ... nötig sei): Man hielt es also auch für erforderlich, dass die Wächter sowohl ihre eigene Person in bestmöglichem Zustand erhalten (körperlich wie moralisch, um ihrer Aufgabe gewachsen zu sein) als auch die übrige Polis beaufsichtigen und beschützen. Sie haben die doppelte Pflicht, einerseits auf sich selbst achtzugeben (z.B. in gemeinsamer Gymnastik und Disziplin, wie es für Athleten passt) und andererseits unermüdlich das Wohl der gesamten Stadt im Auge zu behalten. Sokrates bestätigt Glaucons Erinnerung mit einem knappen „völlig richtig“: „ὄρθως, ξφην, λέγεις“ – „Du sprichst zutreffend, wie ich sagte.“ Bemerkenswert ist das „ώόμεθα“ hier: Sokrates betont damit, dass all diese ungewöhnlichen Maßnahmen im richtigen Sinne beschlossen wurden – nämlich als notwendige Bedingungen für die Gerechtigkeit in der Stadt. Die ideale Polis mag den Wächtern persönliche Entbehrungen abverlangen, aber genau das wurde als moralisch richtig und letztlich glücksverheißen für alle erachtet (vgl. Adeimantos’ Einwand und Sokrates’ Erwiderung, Rep. 419a-421c).

[Σωκράτης]: ἐπειδὴ τοῦτ' ἀπετελέσαμεν, ἀναμνησθῶμεν πόθεν δεῦρο ἔξετραπόμεθα, ἵνα
da nachdem dieses vollendeten wir, lasst uns uns erinnern woher hierher abwischen wir, damit
since this we have completed, let us remember whence hither we turned aside, in order that

πάλιν τὴν αὐτὴν ἴωμεν. οὐ χαλεπόν, ξφη. σχεδὸν γάρ, καθάπερ νῦν, ὡς
wieder die selbe gehen wir. nicht schwierig, sprach er. beinahe denn, gerade wie jetzt, wie
again the same we may go. not difficult, he said. almost for, just as now, how

διεληλυθώς περὶ τῆς πόλεως τοὺς λόγους ἐποιοῦ, λέγων ὡς ἀγαθὴν μὲν τὴν
hindurch gegangen seind über der die machtst du, sagend dass gut zwar die
having gone through about the the you were making, saying that good indeed the

τοιαύτην, οἵαν τότε διῆλθες, τιθείης πόλιν, καὶ [543d] ἄνδρα τὸν ἐκείνην ὅμοιον,
solche, welche damals du gingst hindurch, setzttest du und den jener ähnlich,
such, such as then you went through, you would set and the to that similar,

καὶ ταῦτα, ὡς ξοικας, καλλίω
auch dieses, wie du scheinst, besser
and these, as you seem, better

St. 544a

[Σωκράτης]: ἔτι ξχων εἰπεῖν πόλιν τε καὶ ἄνδρα.
noch habend zu sagen und auch
still having to say and also

Nachdem diese Rückschau abgeschlossen ist, leitet Sokrates nun zur eigentlichen Hauptlinie des Dialogs zurück: „Wohlan denn“, sagt er sinngemäß, „da wir dies (die Einrichtung der idealen Stadt) zum Abschluss gebracht haben, wollen wir uns wieder daran erinnern, von woher wir hierher abgekommen sind, damit wir den gleichen Weg erneut gehen.“ („ἀλλ' ἄγ, ἐπειδὴ τοῦτ' ἀπετελέσαμεν, ἀναμνησθῶμεν πόθεν δεῦρο ἔξετραπόμεθα, ἵνα πάλιν τὴν αὐτὴν ἡμεν.“) Hier erkennt man, dass die Bücher 5–7 eine Exkurs dargestellt haben. Sokrates hatte sich nämlich früher, am Ende von Buch 4, in eine andere Richtung wenden wollen – wurde jedoch aufgehalten. Glaukon (oder Adeimantos) antwortet nun: „Das ist nicht schwer“ („οὐ χαλεπόν“), sich zu erinnern, „wohin es uns vom Wege abgebracht hat“. Er rekapituliert: „Ungefähr war es so: Du warst (gerade) dabei, mit deinen Darlegungen über den Staat zum Abschluss zu kommen“ – wörtlich: „fast so, wie jetzt, als einer, der deine Ausführungen über die Stadt durchgegangen wär“ („σχεδὸν γάρ, καθάπερ νῦν, ὃς δεληλυθώς περὶ τῆς πόλεως τοὺς λόγους ἐποιοῦ“). Diese komplizierte Wendung drückt aus, dass Sokrates damals schon die Beschreibung der idealen Polis vollendet hatte, ähnlich wie er es „jetzt“ (nach Buch 7) wieder getan hat. Glaukon erinnert weiter: „Du sagtest, diese von dir damals durchlaufene Stadt sei gut (ἀγαθή) und setztest (τίθείν) eine solche Stadt als Polis (der Vollkommenheit) ein, und ebenso einen Mann, der jener (Stadt) gleicht“. Mit „έκεινη ὅμοιον ἄνδρα“ ist der Mensch analog zur idealen Stadt gemeint – also der vollkommen gerechte Mensch, dessen Seele der guten Verfassung der Stadt entspricht. Dies hatte Sokrates in Buch 4 festgestellt: Die drei-Seelen-Teile im Menschen stehen dort in Harmonie, wenn jede Klasse in der Stadt ihre Aufgabe erfüllt (Rep. 435b–444a). Offensichtlich, fährt Glaukon fort, hättest du damals noch Besseres über Stadt und Mann zu sagen gehabt („καὶ ταῦτα, ὃς ἔστικας, καλλίω ἔτι ἔχων εἰπεῖν πόλιν τε καὶ ἄνδρα“). Die Formulierung „καλλίω ἔτι“ („noch Schönes/Edleres“) deutet an, dass Sokrates weiterführende Gedanken zur idealen Verfassung und dem entsprechenden Menschen entwickeln wollte – vermutlich ein Hinweis auf das nun Folgende. Doch dazu kam es zunächst nicht, weil die Diskussion einen anderen Verlauf nahm. Tatsächlich wissen wir, was geschah: Am Anfang von Buch 5 (Stephanus 449a–c) unterbrachen Polemarchos und Adeimantos Sokrates, genau als er die übrigen Staatsformen aufzählen wollte topostext.org. Sie „lauerten“ ihm mit einer Frage auf und bestanden darauf, dass er zuerst noch die Regeln über Frauen, Kinder und die Gemeinschaft ausführlich erkläre, die er zuvor nur angerissen hatte topostext.org. Sokrates nannte dies scherhaft einen regelrechten „Überfall“ auf seine Argumentation topostext.org. Dieser Einschub führte dann zu den langen Büchern 5–7 über die „drei Wellen“ (Frauenrollen, Familienkommunismus, Philosophenherrschaft). Nun, da dies erledigt ist, greift Sokrates den Faden wieder auf. In Glaucons Worten: Du hastest also damals bereits gesagt, dass jene von dir gezeichnete Stadt die einzige gute und richtige sei und die anderen verfehlt – und nun warst du im Begriff, über die vier übrigen Staatsformen und deren Fehler zu sprechen, als wir dich unterbrachen. Genau daran will man jetzt anknüpfen.

[Σωκράτης]: **ἀλλ' οὖν δὴ τὰς ἄλλας ἡμαρτημένας**
aber nun ja die anderen verfehlt seienden
but now indeed the other mistaken
πολιτειῶν ἔφησθα, ὃς μνημονεύω, τέτταρα εἴδη εἶναι,
sagtest du, wie ich erinnere, vier zu sein,
you were saying, as I remember, four
εἴη ἔχειν καὶ ιδεῖν αὐτῶν τὰ ἀμαρτήματα καὶ τοὺς ἐκείναις αὖ ὁμοίους, ἵνα
wäre zu haben und zu sehen ihrer die auch die jenen wieder Ähnlichen, damit
would be to have and to see of them the and the to those again similar, in order that
πάντας αὐτοὺς ιδόντες, καὶ ὁμολογησάμενοι τὸν ἄριστον καὶ τὸν κάκιστον ἄνδρα,
alle sie gesehen habend, und zugestanden habend den besten und den schlechtesten
all them having seen, and having agreed the best and the worst
ἐπισκεψαίμεθα εἰ ὁ ἄριστος εὐδαιμονέστατος καὶ ὁ κάκιστος ἀθλιώτατος, ἢ ἄλλως
wir würden prüfen ob der Beste am glücklichsten auch der Schlechteste am elendigsten, oder anders
we might examine whether the best happiest and the worst most wretched, or otherwise
ἔχοι· καὶ ἐμοῦ ἐρομένου τίνας λέγοις
verhielte es· und meiner fragend welche würdest du nennen
it might be· and of me asking whom you would say
τὰς [544b] τέτταρας
die the vier
four

Sokrates formuliert den Übergang ausdrücklich: „Du sagtest doch damals, wenn diese (unsere ideale) Verfassung die richtige ist, dann seien die übrigen Verfassungen fehlerhaft (ἡμαρτημέναι)“ topostext.org. In Platons Idealtheorie gibt es nur eine richtige politische Ordnung, während es zahlreiche fehlerhafte gibt. Bereits am Ende von Buch 4 hatte Sokrates festgestellt: „Ich sehe, dass es eine Form der Tugend gibt, hingegen die Formen der Schlechtheit unendlich viele sind, doch scheinen vier davon bemerkenswert zu sein“ topostext.org. Diese vier Haupt-Fehlformen entsprechen den vier Verfassungen, von denen hier die Rede ist. Sokrates erinnert Glaukon (der in Buch 4 fragte): „Von den übrigen Verfassungen, so behauptetest du (wie ich mich erinnere), gäbe es vier Arten, die es wert wären, dass man sie bespricht (λόγον ἀξιον ἔχειν) und ihre Fehler (ἀμαρτήματα) betrachtet, ebenso wie die (menschlichen) Charaktere, die jenen (Staaten) entsprechen.“ Hier wird klar: Platon will nun systematisch vier degenerierte Staatsformen analysieren – samt den jeweiligen Menschentypen, die diesen Staatsformen entsprechen. Dies folgt aus seiner Annahme, dass Staatscharakter und Individualcharakter parallel laufen (die Polis-Seele-Analogie). Das Ziel dieser Untersuchung formuliert Sokrates ebenfalls: „Damit wir, nachdem wir sie alle betrachtet haben (πάντας αὐτοὺς ιδόντες) und den besten und den schlechtesten Mann ermittelt und einmütig zugegeben haben (όμολογησάμενοι) – uns dann vergegenwärtigen (έπισκεψάμεθα), ob nicht der Beste der glückseligste (εύδαιμονέστατος) und der Schlechteste der elendeste (ἀθλιώτατος) ist, oder ob es anders verhält.“ Hier kündigt sich das große Schlussargument der „Politeia“ an: Am Ende sollen der vollkommen gerechte Mensch und der völlig ungerechte (schlechteste) Mensch – letzterer wird sich als der Tyrann herausstellen – gegenübergestellt werden, um die eingangs gestellte Frage zu beantworten, wer glücklicher ist. Glaukon hatte zu Beginn (Buch 2) ja gefordert, zu beweisen, dass der Gerechte glücklicher ist als der scheinbar erfolgreiche Ungerechte. Genau dafür will Sokrates nun, nach der Konstruktion des Idealstaats, noch die kontrastierenden Fälle durchspielen topostext.org. – Man beachte die gewählte teleologische Satzkonstruktion: der ganze Nebensatz „ὅτι...ἄνδρα“ (24-28) mit ἵνα leitet den Zweck ein („damit wir, wenn wir...und...gesehen haben, dann untersuchen können...“). Der nachfolgende Konjunktiv „έπισκεψάμεθα“ (optativ im abhängigen begehrenden Satz) drückt einen vorsichtigen Wunsch aus: wir möchten dann prüfen. Dies zeigt, dass Plato argumentativ sorgsam vorgeht – erst nach genauer Betrachtung aller Typen will er das Urteil über die Glückseligkeit fällen. Sokrates hatte eigentlich bereits in Buch 4 durch Analogie argumentiert, dass niemand glücklich sein kann, dessen Seele in Unordnung ist (so wenig wie ein körperlich Kranke glücklich sein kann) topostext.org. Adeimantos pflichtete dem damals bei, meinte aber, man solle es dennoch „mit größtmöglicher Klarheit herausarbeiten“, ob Gerechtigkeit an sich dem Glück zuträglich ist topostext.org. Die nun angekündigte Untersuchung der vier Ungerechtigkeitstypen leistet genau dies: Sie erweitert den Vergleich auf alle wichtigen Charakter- und Staatsformen, um das Urteil unanfechtbar zu machen. Kurz: Sokrates skizziert hier das Programm der Bücher 8 und 9 – eine vergleichende Typologie der Staatsverfassungen und Lebensweisen, gekrönt von der Beweisführung, dass das gerechte Leben dem ungerechten bei weitem vorzuziehen ist.

[Σωκράτης]: πολιτείας, ἐν τούτῳ ὑπέλαβε Πολέμαρχός τε καὶ Ἀδείμαντος, καὶ οὕτω δὴ σὺ
 in diesem fiel ein und auch und so ja du
 in this took up and also and thus indeed you
 ἀναλαβών τὸν λόγον δεῦρ' ἀφῖξαι. ὄρθοτατα, εἶπον,
 wieder aufgenommen habend den hierher komm an. am richtigsten,
 having taken up the hither to have arrived. most rightly,
 ἔμνημόνευσας.
 du erinnertest.
 you have remembered.

Sokrates fährt im Ton der Erinnerung fort: „Und als ich dich fragte, welche vier Verfassungen du meintest, da – so sagtest du – hätten Polemarchos und Adeimantos dazwischengefunkt, und so seist du, als du den Diskurs wieder aufgenommen hast, hier angelangt.“ („καὶ ἐμοῦ ἐρομένου τίνας λέγοις τὰς τέτταρας πολιτείας, ἐν τούτῳ ὑπέλαβε Πολέμαρχός τε καὶ Ἀδείμαντος, καὶ οὕτω δὴ σὺ ἀναλαβών τὸν λόγον δεῦρ' ἀφῖξαι.“) Diese etwas verschachtelte Zusammenfassung bestätigt erneut den dramatischen Einschnitt an jener Stelle in Buch 5: Sokrates war im Begriff, Glaukon die vier Staatsformen aufzuzählen, just in dem Moment griffen Polemarch und Adeimantos ein topostext.org. Polemarchos hatte Sokrates sprichwörtlich „am Gewand gezupft“ und geflüstert: „Sollen wir ihn etwa so davonkommen lassen?“, worauf Adeimantos laut protestierte topostext.org. Sie warfen Sokrates vor, er wolle sich um eine wichtige Erklärung drücken, indem er nur flüchtig gesagt hatte, bei den Wächtern seien ja Frauen und Kinder sowieso „gemeinsam“ – „τὰ τῶν φύλων κοινά“, „alles ist unter Freunden gemeinsam“ topostext.org, ein Sprichwort. Dieses Bonmot wollten sie nicht gelten lassen, sondern verlangten ausführliche Auskunft über die Gemeinschaft der Frauen und Kinder topostext.org. Daraufhin nahm Sokrates den Faden (λόγον) „wieder auf“ („ἀναλαβών“) – nämlich nach dem langen Exkurs – und „kam hierher“ („δεῦρο ἀφῖξαι“). Die Adverbien οὕτω δὴ („auf diese Weise also“) und δεῦρο (wörtl. „hierher“) markieren elegant, dass das Gespräch nun wieder an dem Punkt steht, wo es vor der Unterbrechung war. Glaukon stimmt dem zu: „Ganz richtig hast du in Erinnerung gerufen“ („όρθοτατα, εἶπον, ἔμνημόνευσας“ – wörtl. „völlig richtig hast du dich erinnert“). Diese Meta-Bemerkung signalisiert, dass nun die normale Dialogdynamik wieder einsetzt. Der Kunstgriff, die Unterbrechung aus Buch 5 hier ausdrücklich zu erwähnen, dient Platons Dramaturgie: Er gibt dem Leser die Orientierung zurück und betont zugleich, dass alle Anwesenden noch wissen, warum sie einen so langen Abstecher gemacht haben. Dieses bewusste „Erinnern“ (μνημονεύω/ἀναμνησθῶμεν) knüpft den Sinnfaden und legitimiert, dass man jetzt ganz unbefangen zum liegengebliebenen Thema zurückkehrt.

[Σωκράτης]: πάλιν τοίνυν, ὥσπερ παλαιστής, τὴν αὐτὴν λαβήν πάρεχε, καὶ τὸ αὐτὸ έμοῦ ἐρομένου πειρῶ
 wieder nun denn, so wie den selben reiche dar, und das selbe meiner fragend versuche
 again then, just as the same provide, and the same of me asking try
 εἰπεῖν ἄπερ τότε ἔμελλες λέγειν. ἔάνπερ, ἦν δ' ἔγώ, δύνωμαι.
 zu sagen welches eben damals du im Begriff warst zu sagen. wenn nämlich, war aber ich, ich könne.
 zu say the very things then you were about to say. if indeed, I said but I, I may be able.
 καὶ μήν, ἦ δ' ὅς, ἐπιθυμῶ γε καὶ αὐτὸς ἀκοῦσαι τίνας ἔλεγες τὰς τέτταρας
 und freilich, sprach aber er, begehre ich ja auch selbst zu hören welche sagtest du die vier
 and indeed, said but he, I desire at least and myself to hear which you were saying the
 πολιτείας. [544c]

Sokrates fordert nun spielerisch auf, den unterbrochenen Diskussionsfaden wieder aufzunehmen: „Also gut, stell dich noch einmal – wie ein Ringer – in dieselbe Griffposition!“ („πάλιν τοίνυν, ὥσπερ παλαιστής, τὴν αὐτὴν λαβὴν πάρεχε“). Die Bildsprache vom Wrestling verdeutlicht: Sokrates bittet Glaukon, sich erneut angriffslustig in die Debatte zu werfen, genauso wie damals, bevor sie abgelenkt wurden. In antiken Diskursen ist die Metapher des Ringkampfs für argumentatives Ringen durchaus gebräuchlich; hier impliziert sie augenzwinkernd, Glaukon solle die gleiche Angriffsfläche bieten, damit Sokrates seine Argumentation fortfsetzen kann. Wörtlich sagt er: „Biete noch einmal dieselbe Griffstelle dar“ – was bedeutet: Knüpfen an deinen damaligen Gedanken an. Er fügt hinzu: „und versuche auf dieselbe Frage von mir zu antworten, was du damals zu sagen im Begriff warst“ („καὶ τὸ αὐτὸ ἐμοῦ ἔρωμένου πειρῶ εἰπεῖν ἄπερ τότε ἔμελλες λέγειν“). Sokrates möchte also, dass Glaukon nun endlich jene vier Staatsformen aufzählt, die er ursprünglich nennen wollte, ehe die Diskussion abgelenkt wurde. – Glaukon/Sokrates (es ist nicht ganz eindeutig, wer hier „ἡν δ' ἔγώ“ – „sagte ich“ – spricht, vermutlich antwortet Glaukon dem Auftrag) reagiert bescheiden: „Wenn ich es zustande bringe (werde)...“ („ἐάνπερ δύνωμαι“). Die konditionale Formulierung zeigt einen Anflug von Zurückhaltung – als ob Glaukon unsicher wäre, ob er den Gedanken von damals vollständig erinnert. Doch sogleich versichert ein anderer Gesprächspartner (vielleicht Adeimantos oder auch Sokrates selbst in indirekter Rede): „Aber gewiss, ich selbst brenne auch darauf zu hören, welche vier Verfassungen du genannt hastest.“ („καὶ μήν... ἐπιθυμῶ γε καὶ αὐτός ἀκοῦσαι τίνας ἔλεγες τὰς τέτταρας πολιτείας“). Alle Anwesenden sind nun also gespannt, endlich von den vier übrigen Staatsformen zu hören. Glaukons anfängliche Rolle war es ja, die Herausarbeitung der ungerechten Lebensformen einzufordern. Seine Neugier („ἐπιθυμῶ ἀκοῦσαι“ – „ich begehre zu hören“) unterstreicht die Bedeutung dieses nächsten Schritts: Hier soll nun das zuvor aufgeschobene vergleichende Studium der Staatsformen beginnen. Damit ist die Bühne bereitet – man hat sich innerlich „warmgemacht“ wie Ringer, und Glaukon steht bereit, seine Klassifikation zu liefern.

[Σωκράτης]: οὐ χαλεπῶς, ἦν δ' ἔγώ, ἀκούσῃ. εἰσὶ γὰρ ἄς λέγω, αἴπερ καὶ ὄνόματα
 nicht schwierig, war aber ich, du hörst. es sind denn welche ich sage, die gerade auch
 not with difficulty, I was but I, you will hear. there are for which I say, which very also
 ἔχουσιν, ἡ τε ὑπὸ τῶν πολλῶν ἐπαινουμένη, ἡ Κρητική τε καὶ Λακωνικὴ αὕτη· καὶ δευτέρα¹
 haben, die auch unter den vielen gepriesen werden, die kretische und auch lakonische diese· und zweite
 have, the both by the many being praised, the Cretan and also Laconian this· and second
 καὶ δευτέρως ἐπαινουμένη, καλουμένη δ' ὄλιγαρχία, συχνῶν γέμουσα κακῶν πολιτεία·
 auch zweitens gepriesen werden, genannt werden aber vieler strotzend Übel
 and secondarily being praised, being called but of many full evils
 ἡ τε ταύτη διάφορος καὶ ἐφεξῆς γιγνομένη δημοκρατία, καὶ ἡ γενναία δὴ τυραννίς
 die auch von dieser verschieden und der Reihe nach werden und die edle ja
 which and from this different and in succession becoming and the noble indeed
 καὶ πασῶν τούτων διαφέρουσα, τέταρτον τε καὶ ἔσχατον πόλεως
 auch aller dieser sich unterscheidende, viertes und auch letztes
 and of all these differing, fourth and also last

Glaukon (bzw. Sokrates – der Text wechselt hier wieder in Sokrates' Stimme, da dieser traditionell der Erzähler bleibt) zählt nun die vier konkreten Staatsformen auf, beginnend mit derjenigen, die den meisten Griechen als vorbildlich gilt: „Es gibt nämlich jene (Verfassungen), von denen ich spreche und die auch Namen haben. Die eine, welche von der Masse (τῶν πολλῶν) gepriesen wird, nämlich diese kretische oder Iakonische.“* („εἰσὶ γὰρ ἄς λέγω, αὔπερ καὶ ὄνοματα ἔχουσιν, ή τε ύπὸ τῶν πολλῶν ἐπαινουμένη, ἡ Κρητική τε καὶ Λακωνικὴ αὕτη“). Hiermit ist die Verfassung des antiken Sparta (Lakedaimon) und der kretischen Städte gemeint, die im Griechenland des 4. Jh. v.Chr. weithin bewundert wurden. Viele Zeitgenossen sahen in Sparta den Inbegriff eines strengen, tugendhaften Staatswesens, geprägt von Einfachheit, Mut und Disziplin – etwa Xenophon lobte das spartanische System der Lycurgischen Gesetze. Plato selbst lässt in seinem späteren Werk „Nomoī“ (Gesetze) einen Spartaner und einen Kreter auftreten, was seine besondere Aufmerksamkeit für diese Verfassungen zeigt. In der „Politeia“ behandelt er diese Regierungsform jedoch als erste Abweichung von der Idealform – als eine Art Timokratie (Herrschaft der Ehrgeizigen). Interessanterweise gebraucht Plato hier nicht das Wort „τιμοκρατία“, doch spätere Kommentatoren haben diese Staatsform so benannt. „Timokratie“ leitet sich von τιμή (Ehre) ab: Eine Herrschaft, die primär auf Ehr- und Kampfbegierde aufgebaut ist. Genau das charakterisiert Sparta: eine Kriegeraristokratie, in der Ehre und militärische Leistung über alles zählen. Plato beschreibt diese Verfassung ausführlich im Folgenden (Buch 8, 545a-547a) als Regime von „philonikoi“ (Streitsüchtigen) und „philotimoi“ (Ehrliebenden) topostext.org, das zwischen Aristokratie und Oligarchie steht. Indem er sagt, diese Verfassung habe bei der Mehrheit einen guten Ruf, deutet er auch kritisch an, dass die öffentliche Meinung oft die zweitrangige Güte Spartas mit wahrer Exzellenz verwechselt. – „Die zweite Verfassung, und zwar die an zweiter Stelle gepriesene, wird Oligarchie genannt“, fährt Sokrates fort, „eine Verfassung, die von vielen Übeln strotzt.“ („καὶ δευτέρα καὶ δευτέρως ἐπαινουμένη, καλούμενη δ' ὀλιγαρχία, συχνῶν γέμουσα κακῶν πολιτεία“). Hier wird Plato sehr deutlich: Die Oligarchie, wörtlich die „Herrschaft der Wenigen (Reichen)\“, ist in seinen Augen bereits eine stark degenerierte Staatsform, „voll von zahlreichen Übeln“. Im kommenden Text (Buch 8, 550c-555b) beschreibt er die Oligarchie als Staatswesen, in dem Habgier und Klassenspaltung dominieren: Eine kleine besitzende Klasse regiert zum Nachteil der armen Mehrheit. Die Formulierung „συχνῶν γέμουσα κακῶν“ (gespickt mit vielen Übeln) antizipiert etwa die von Plato genannten schlechten Folgen: extreme soziale Ungleichheit, Bettler und Räuber, Furcht und Misstrauen zwischen Arm und Reich theimaginativeconservative.org. Dass Plato die Oligarchie so scharf einführt, mag von seiner eigenen politischen Erfahrung gefärbt sein – Athen hatte 404 v.Chr. unter der Oligarchie der „Dreizig Tyrannen“ gelitten, und generell sah Plato die Oligarchenherrschaft als instabil und ungerecht an. – „Diejenige, die von dieser verschieden ist und in der Reihenfolge darauf entsteht, (nämlich) die Demokratie“, lautet die dritte Nennung („ἡ τε ταύτη διάφορος καὶ ἐρεξῆς γιγνομένη δημοκρατία“). Aus der Oligarchie geht durch Revolution der Entrechteten die Demokratie hervor (wie Plato später schildert, wenn die Armen siegen und Gleichheit proklamieren, 557a ff.). Plato charakterisiert die Demokratie als Regime der Freiheit und Gleichheit, aber auch der Zügellosigkeit – hier nur kurz erwähnt, später als drittbeste der schlechten Verfassungen ausgeführt. Interessant ist sein Ausdruck „δευτέρως ἐπαινουμένη“ für die Oligarchie und implizit „τριτώς“ für die Demokratie – offenbar ordnet er an, wie die Zeitgenossen die Verfassungen wertschätzen: Sparta galt vielen als vorbildlich, Oligarchie genoss vielleicht gemäßigten Zuspruch bei den Reichen, Demokratie war in Athen und einigen Städten hochgehalten, aber wohl mit gemischem Ruf. – Schließlich nennt Sokrates feierlich die vierte: „und die tyrannis – wahrhaft ‚großartig‘ (γενναῖα) sozusagen – und von allen diesen verschiedenen, (als) vierter und letztes Siechtum (νόσημα) eines Staates“ („καὶ ἡ γενναῖα δὴ τυραννίς καὶ πασῶν τούτων διαφέρουσα, τέταρτόν τε καὶ ἔσχατον πόλεως νόσημα“). Hier steigert Plato die Ausdrucksstärke: Die Tyrannis (Gewaltherrschaft des Einzelnen) ist das extremste Gegenstück zur aristokratischen Ordnung – sie ist das „letzte Krankheitsgeschwür“ der Polis. Der Begriff „νόσημα“ (Krankheit, eigentlich Pathologie) knüpft an Platons Vergleich von Staat/Seele mit einem Organismus an: Gerechtigkeit ist seelische Gesundheit, Ungerechtigkeit eine Krankheit topostext.org. Tyrannei ist folglich die tödliche Erkrankung des politischen Körpers. Die Bezeichnung „γενναῖα“ (eigentlich „edel, edel geboren“) wirkt hier sarkastisch – im Sinne von „waschecht“ oder „durch und durch“: Die Tyrannis ist hochgradig schlecht, aber sie verkörpert vollendet das, was sie ist (nämlich Ungerechtigkeit). Plato deutet damit ironisch an, dass die Tyrannis fast eine perverse Vervollkommnung der schlechten Verfassung darstellt: in ihr kulminieren alle Laster. Später wird er den Tyrannen als sklavenhaft unglücklichen Menschen zeichnen, der von seinen zügellosen Begierden beherrscht wird (Buch 9). Hier aber genügt diese starke Formulierung, um klarzustellen: Tyrannis ist der absolute Tiefpunkt der politischen Entwicklung – sowohl moralisch (als ungerechteste Herrschaft) als auch in Bezug auf die Lebensqualität aller Beteiligten. Sie ist die Endstation der Korruption. – Zusammenfassend haben wir also Platons Rangfolge: Aristokratie (die ideale „Herrschaft der Besten“) steht allein als richtig; die vier degenerierten Formen sind in absteigender Qualität: Timokratie (Sparta) – Oligarchie – Demokratie – Tyrannis. Diese Taxonomie der Verfassungen hat sowohl philosophische wie historische Grundlage: Philosophisch entspricht sie der Verschlechterung der Seelenführung (von Vernunftherrschaft zu Begierdenherrschaft), historisch spiegelt sie teilweis die Abfolge, die man in realen griechischen Poleis beobachten konnte (z.B. Athen erlebte Oligarchie, dann Demokratie; viele griechische Demokratien endeten in Tyrannis). Plato diskutiert allerdings auch, ob es noch Mischformen gibt.

| | | | | | | | | | | | | |
|-------------|-----------------|-------------------|----------------|--------------|---------------|-------------------------|--------------|-----------------|-----------------|------------------|---------------|---------------------------|
| [Σωκράτης]: | νόσημα. | ἢ | τινα | ἄλλην | ἔχεις | ἴδεαν πολιτείας, | ἥτις | καὶ ἐν | εἴδει | διαφανεῖ | τινι | [544d] |
| | oder irgendeine | andere | hast du | | | | welche | auch in | | deutlich | irgendeiner | |
| | or some | other | you have | | | | which | and in | | evident | in some | |
| | κεῖται; | δυναστείας | γὰρ | καὶ | ώνηται | βασιλείας | καὶ | τοιαῦται | τινες | πολιτείαι | μεταξύ | τι |
| | liegt; | denn auch | erkaufte | | | | und | solche | einige | | zwischen | irgend |
| | lies; | for and | bought | | | | and | such | some | | dieser | between somewhat of these |
| | πού | εἰσιν, | εὑροι | δ' | ἄν | τις | αὐτὰς | οὐκ | έλάττους | περὶ | τοὺς | βαρβάρους |
| | wohl | sind, | könnte finden | aber | wohl | jemand | sie | nicht | weniger | bei | den | als |
| | perhaps | are, | one might find | but | indeed | someone | them | not | fewer | among | the | than |

Nachdem Glaukon die vier reinen Typen aufgezählt hat, fragt Sokrates vorsichtshalber: „Oder hast du irgendeine andere Idee einer Verfassung, die auch als eigene, deutliche Form dasteht?“ („ἢ τινα ἄλλην ἔχεις ιδέαν πολιτείας, ἢτις καὶ ἐν εἴδει διαφανεῖ τινι κεῖται;“). Damit prüft er, ob Glaukon (bzw. Adeimantos etc.) vielleicht noch einen fünften Typus kennt, den sie nicht bedacht haben. Die Wendung „ἐν εἴδει διαφανεῖ“ heißt wörtlich „in irgendeiner durchsichtigen/erkennbaren Gestalt“. Plato meint: Gibt es noch einen Staatsaufbau, der klar als eigenständige Verfassungsform identifiziert werden könnte – oder sind alle möglichen Regierungsarten entweder unsere Idealform oder Varianten der genannten vier? Glaukon verneint dies zunächst nicht direkt, doch Sokrates selbst führt aus, was es an Abwandlungen gibt: „Denn Dynastien und erkaufte Königtümer und solche Verfassungen gibt es wohl irgendwo zwischen diesen“ („δυναστεῖα γὰρ καὶ ὥνταί βασιλεῖα καὶ τοιαῦταί τινες πολιτεῖα μεταξύ τούτων πού εἰσιν“). Hier erwähnt Plato Misch- oder Zwischenformen, die keine eigene Idee (Idealltypus) darstellen, sondern Hybridbildungen aus den Hauptformen. „Δυναστεία“ bedeutet im Griechischen ursprünglich „Macht“ oder „Herrschaftsausübung“, oft von einer kleinen Gruppe – es kann eine formlose Oligarchie oder Clan-Herrschaft meinen, eine Regierung durch mächtige Familien ohne geregelte Staatsstruktur. „Ωνηταὶ βασιλεῖαι“ sind wörtlich „erkaufte Königsherrschaften“ – also Monarchien, die durch Geld erworben wurden, z.B. durch Bestechung oder Schuldkauf. Man könnte an fröhellenistische Usurpationen denken oder an Tyrannen, die sich einen Königstitel erkaufen. Jedenfalls sind dies laut Plato Verfassungen, die nicht in einem reinen Idealtyp existieren, sondern in gewisser Weise Mischgebilde darstellen. Er ordnet sie „irgendwo zwischen“ den vier Haupttypen ein. Tatsächlich kennt die griechische politische Realität viele solcher Zwischenformen: z.B. sogenannte „Herzogtümer“ oder faktische Alleinherrschaften innerhalb einer oligarchischen Tradition, oder Städte mit wechselnden Tyrannen-Dynastien, die aber formal keine Tyrannis im strengen platonischen Sinne (die pure Schreckensherrschaft eines einzelnen) sein müssen. Plato hält fest, dass man solche atypischen Regierungen durchaus vorfindet: „Man könnte sie nicht minder bei den Barbaren wie bei den Hellenen finden.“ („εύοι δ' ἂν τις αὐτάς οὐκ ἔλαττους περὶ τοὺς βαρβάρους ἢ τοὺς Ἐλληνας“). Das ist eine interessante Bemerkung: Nicht-griechische („barbarische“) Reiche – etwa das Perserreich oder andere orientalische Monarchien – hatten oft Regierungssysteme, die den griechischen Kategorien nicht klar entsprachen (etwa Erbmonarchien mit starken Adelsclans = „Dynastien“). Auch in Griechenland selbst könnte man Beispiele nennen (Plato denkt vielleicht an gewisse archaische Königtümer oder an Sizilien, wo Tyrannis und Erbfolge sich mischten). Jedenfalls räumt Plato ein, dass viele absonderliche und nicht einzuordnende Verfassungen existieren: „Viele jedenfalls – und skurrile – (πολλαὶ καὶ ἄτοποι) werden, sagte er, berichtet.“ („πολλαὶ γοῦν καὶ ἄτοποι, ἔφη, λέγονται“). Das Wort ἄτοποι bedeutet „ohne Platz, wunderlich“ – diese Zwischenformen passen in kein Schema und wirken aus der Sicht seiner Theorie „ungerade Vögel“. Glaukon (oder Adeimantos) bestätigt also: Ja, es gibt allerlei merkwürdige Regierungsformen, von denen man hört. Plato interessiert sich hier aber nicht weiter dafür – sie sind Abarten ohne philosophische Relevanz, scheinbar zufällige Mischungen. So konzentriert er sich lieber auf die reinen Haupttypen, die exemplarisch genug sind. Man merkt hier Platons systematisches Interesse: Er will die grundlegenden Arten von Staatswesen erkennen (gewissermaßen die Politeia-„Ideen“), während die faktische Welt natürlich mannigfaltige Mischverfassungen zeigt. Aristoteles wird später (Politik, Buch IV) ebendiese Mischverfassungen detaillierter würdigen, aber Plato geht es um den großen moralischen Vergleich, da genügen ihm fünf Leitformen (inkl. der idealen Aristokratie).

| | | | | | | | | |
|---|-------------------------------|---|-------------------------------|---|--------------------------------------|---------------------------------|---|---------------------------|
| [Σωκράτης]: | τούς Ἐλληνας. | πολλαὶ γοῦν καὶ ἄτοποι, | ἔφη, | λέγονται. | οἶσθ' οὖν, | ἡν | δ' | ἔγώ, |
| die the | viele many | zumindest auch ungewöhnliche at least also out of place, | sprach er, he said, | werden gesagt. are said. | du weißt nun, you know then, | war I was | aber ich, but I, | |
| ὅτι καὶ ἀνθρώπων εἶδη τοσαῦτα ἀνάγκη τρόπων εἶναι, | | | | ὅσαπερ καὶ πολιτειῶν; | ἢ | οἶει | | |
| dass auch that also | | so viele so many | | zu sein, to be, | so viele wie auch as many as also | | oder or | meinst du do you think |
| ἐκ δρυός ποθεν ἢ ἐκ πέτρας τὰς πολιτείας | | | | γίγνεσθαι, ἀλλ' οὐχὶ [544e] ἐκ τῶν | | | | |
| aus from | irgendwoher from somewhere | oder aus or from | die the | zu entstehen, to come to be, | sondern nicht but not | | aus den from the | |
| ἥθων τῶν ἐν ταῖς πόλεσιν, ἡ ἀν ὕσπερ | | | | ρέψαντα τὰλλα | | | ἐφελκύσηται; | |
| der the | in in | den the | die which ever | wohl gerade wie just as | geneigt habend having inclined | die anderen the other things | nach sich ziehen möge; would draw after; | |
| οὐδαμῶς | ἔγωγ', | ἔφη, | ἄλλοθεν | ἢ ἐντεῦθεν. | οὐκοῦν | εἰ τὰ | | |
| keineswegs by no means | ich ja, I for my part, | sprach er, he said, | anderswoher from elsewhere | als than | von hier. from here. | also wohl therefore | wenn die if the | |

Nachdem also das Klassifikationsschema festgelegt ist, stellt Sokrates eine wichtige theoretische Verbindung her: „Weißt du denn nicht,“ sagt er zu Glaukon, „dass es notwendigerweise auch ebenso viele Arten von Menschen (ἀνθρώπων εἶδον) von Charakter gibt, wie es an Verfassungen gibt?“ („οἶσθ’ οὖν... ὅτι καὶ ἀνθρώπων εἶδον τοσαῦτα ἀνάγκη τρόπων εἶναι, ὅσαπερ καὶ πολιτειῶν;“). Hier formuliert Plato eine Entsprechung zwischen Staatsformen und Seelenverfassungen. Jede politische Verfassungstypik spiegelt sich in einem bestimmten Persönlichkeitstyp: So wie es fünf Polis-Arten (die ideale plus vier fehlerhafte) gibt, so gibt es fünf grundlegende Charaktertypen des Menschen. Diese Idee war im Prinzip schon implizit, nun wird sie explizit gemacht. Sokrates verstärkt die Aussage rhetorisch mit der Negation: Oder glaubst du, die Verfassungen entstünden etwa aus Eichen oder aus Felsen (statt aus den Seelen)? („ἢ οἴει ἐκ δρυός ποθεν ἢ ἐκ πέτρας τὰς πολιτείας γύγνεσθα...“). Diese flotte Wendung „nicht aus Eiche oder Fels“ ist ein altbekanntes Sprichwort im Griechischen, das schon Homer benutzte ccel.org. In der Odyssee etwa versichert Odysseus der Penelope, dass er nicht von Eiche oder Fels abstamme, um zu betonen, dass er natürlich Eltern hat und kein unwissendes Naturwesen ist (Od. 19,163) ccel.org. Auch Hieronymus und andere zitieren „οὐκ ἔξ ὄροῦς οὐδὲ ἐκ πέτρης“ als geflügeltes Wort dafür, dass etwas nicht ohne Ursache aus lebloser Materie entstanden ist. Plato greift diese Redensart ironisch auf: Staatsordnungen entstehen nicht einfach von selbst, nicht „wie Pilze aus dem Boden“. Sie gehen nicht auf unbelebte Natur zurück (Holz oder Stein), sondern auf menschliche Faktoren. Im nächsten Satz sagt er genau, was er meint: Die Verfassungen entstehen „aus den Charakteren, die in den Städten herrschen“, nämlich aus den vorhandenen Sitten, Einstellungen und „Ethiken“ der Bürger („ἄλλ’ οὐχὶ ἐκ τῶν ἡθῶν τῶν ἐν ταῖς πόλεσιν“). Diese Ethos (Sittenlage) der Bevölkerung zieht (ἔφελκύσθαται) alles andere nach sich, „gleichsam wenn es das Gewicht in die Wagschale wirft“ („ὅταν ὁ πότερ ρέψαντα τάλλα ἔφελκύσθαται“). Das Bild, das Plato hier benutzt – das Senklei der Waage, das alles andere hinabzieht – veranschaulicht: Die vorherrschende Geistesverfassung der Bürger bestimmt maßgeblich die konkrete Ausgestaltung der Staatsordnung. Wenn ein bestimmter Charaktertyp überwiegt (z.B. ehrgeizige Seelen wie in Sparta, geldgierige wie in Oligarchien, freigeistige wie in Demokratien), dann bringt er automatisch die entsprechende Verfassung hervor. „Keineswegs aus etwas anderem als eben daher“, bekräftigt Glaukon („οὐδαμῶς... ἄλλοθιν ἢ ἐντεῦθεν“). Es besteht für ihn kein Zweifel: Die Stadt ist das Abbild der Seele ihrer Bürger. Damit betont Plato sein zentrales Prinzip der Makrokosmos-Mikrokosmos-Analogie: Staat und Seele spiegeln einander, weil der Staat letztlich aus den handelnden Menschen geformt wird. Schon zuvor hatte Sokrates argumentiert, ein gerechter Staat könne nur aus gerecht erzogenen Individuen entstehen – hier dreht er die Perspektive um und sagt: Aus schlechten Sitten entstehen notwendig schlechte Verfassungen academia.edu. Es besteht also eine strenge Korrelation: derselbe Werteverfall, der einen Menschen vom tugendhaften Philosophen zum Tyrann degenerieren lässt, ruft auch im Kollektiv entsprechende Regierungsformen hervor. Deshalb ist die Anzahl der Seelentypen gleich der Anzahl der Staatsformen. Sokrates formuliert: „Folglich, wenn die (Typen) der Städte fünf sind, würden auch die Einrichtungen der einzelnen Seelen fünf sein.“ („οὐκοῦν εἰ τὰ τῶν πόλεων πέντε, καὶ αἱ τῶν ἰδιωτῶν κατασκευαὶ τῆς ψυχῆς πέντε ἀν εἴεν“). „ἰδιωτῶν“ meint hier „der Individuen“ (Privatmenschen im Gegensatz zum Staat). Das Wort κατασκευή („Einrichtung, Konstruktion“) für die Seele betont, dass die seelische Verfassung strukturell analog zum Staatsaufbau gedacht ist. Glaukon pflichtet bei: „Τί μή;“ – eine idiomatische Bekräftigung: „Weshalb nicht?“ oder „Gewiss.“ (wörtl. „was denn sonst“). Damit ist die theoretische Grundlage für das folgende gegeben: Plato wird nun jede entartete Staatsform und die entsprechende Charakteranlage eines Menschen paarweise untersuchen. Diese Parallelführung hatte er bereits früher angekündigt (445c-d) topostext.org, und sie macht den besonderen Reiz von Buch 8/9 aus: Wir erhalten nicht nur politologische Analysen, sondern auch psychologische Fallstudien (z.B. den ehrgeizigen „Timokraten“, den habgierigen „Oligarchen“ in Menschengestalt, usw.). Dieser Zusammenhang gilt als ein Höhepunkt von Platons Gleichnis zwischen Stadt und Seele.

[Σωκράτης]: **τῶν πόλεων πέντε, καὶ αἱ τῶν ἴδιωτῶν κατασκευαὶ τῆς ψυχῆς πέντε** ἀνείνεν. Τί μήν; **τὸν**
 der
of the fünf, auch die
five, and the der
of the der
of the der
of the fünf
five wohl
would waren. was
be. nun; den
what then; the

μὲν δὴ τῇ ἀριστοκρατίᾳ δόμοιον διεληλύθαμεν ἦδη, δὸν ἀγαθόν τε καὶ
 zwar ja der
on the one hand indeed to the ähnlichen haben wir durchschritten
similar we have gone through
schon, welchen gut und auch
already, whom good and also

δίκαιον ὁρθῶς φαμεν εἶναι.
 gerecht richtig sagen wir zu sein.
 just rightly we say to be.

Sokrates beginnt gleich mit der ersten solchen Paarung: „Denjenigen (Menschentyp) nämlich, der der Aristokratie entspricht, haben wir bereits durchgenommen (διεληλύθαμεν)...“ („τὸν μὲν δὴ ἀριστοκρατίᾳ ὅμοιον διεληλύθαμεν ἥδη“). Das Perfekt „διεληλύθαμεν“ (von διεξέρχομαι) bedeutet „wir haben bereits behandelt/durchschritten“. Gemeint ist: Den aristokratischen Staatscharakter – sprich den gerecht geordneten, vernunftgeleiteten Menschen – haben wir schon beschrieben. In der Tat war das Resultat von Buch 4, dass der Philosophenkönig bzw. der gerecht erzogene Wächter das menschliche Ideal darstellt. Auch in den Büchern 6-7, mit der Darstellung des philosophischen Aufstiegs (Höhlengleichnis etc.), wurde das Porträt des wahrhaft guten und weisen Menschen verfeinert. Daher kann Sokrates nun feststellen, dieser beste Mensch – der dem Idealstaat entspricht – sei „zu Recht gut und gerecht genannt“ („δὸν ἀγαθόν τε καὶ δίκαιον ὄρθως φαμεν εἴνα“). „ὄρθως“ (richtig, zutreffend) unterstreicht, dass diese Benennung nicht nur konventionell, sondern wahrhaft gilt: Der aristokratische Mensch ist im vollen Sinne gut und gerecht. Er allein vereint Weisheit, Tapferkeit, Besonnenheit und Gerechtigkeit – die vier Kardinaltugenden, die Plato in Buch 4 (427e–434d) für den Staat und den Menschen definiert hat en.wikipedia.org. Durch das Adverb „ὄρθως“ weist Sokrates auch darauf hin, dass hier ein Maßstab gesetzt ist: was Gutsein und Gerechtigkeit bedeuten, wurde an diesem Idealmenschen normativ festgemacht. Folglich können jetzt die Abweichungen davon als „Fehler“ bewertet werden (siehe oben ἀμαρτήματα). – Sokrates impliziert ferner: Wir haben also das Muster des Gerechten fertig vor Augen, und können von hier aus die Vierer-Reihe der abnehmenden Gerechtigkeit durchgehen. Er hat somit den philosophischen Kreis geschlossen: Begonnen hatte die „Politeia“ mit der Frage, was Gerechtigkeit ist und ob sie einen Menschen glücklich macht. Die Konstruktion des ideal gerechtesten Staates und Menschen in den Büchern 2-7 lieferte die positive Definition. Nun folgt in Büchern 8-9 der Vergleich mit den ungerechten Mustern, um auch empirisch-psychologisch zu untermauern, dass Gerechtigkeit Glück bringt und Ungerechtigkeit ins Elend führt. Am Ende von Buch 9 wird Sokrates resümieren, dass der gerechte „königliche“ Mensch dem tyrannischen um ein Vielfaches an Glückseligkeit überlegen ist (in einem berühmten Gleichnis spricht er von 729-fachem Glücksvorsprung, Rep. 587e-588a). Doch an dieser Stelle (543c-544e) sind wir am Auftakt dieser abschließenden Untersuchung. Plato hat sorgfältig das Feld bestellt: Alle Begriffe und Kategorien sind nun geklärt, die „Meta-Dialog“-Angelegenheiten (wie die frühere Unterbrechung) bereinigt, die Genehmigung der Gesprächspartner eingeholt – somit kann der Diskurs über die vier Staatsformen und Seelentypen beginnen. Die folgende Reihenfolge – Timokratie, Oligarchie, Demokratie, Tyrannis – wird Sokrates nun nacheinander behandeln, jeweils erst den Staat beschreiben, dann zeigen, wie aus einem bestimmten Erziehungs- oder Charakterverfall der entsprechende Menschentyp entsteht und lebt. An diesem methodischen Vorgehen zeigt sich Platons dialektische Kunst: Er leitet aus dem Ideal schrittweise die Stufen des Verfalls ab, immer entlang der Achse Staat-Individuum. So schließt sich argumentativ der Kreis, um die eingangs gestellte Sinnfrage endgültig zu beantworten: dass Gerechtigkeit (verkörpert in der „aristokratischen“ Seele) tatsächlich dem Menschenwesen gemäß ist und zum besten Leben führt, während die Abstiege in Ungerechtigkeit zu immer unglücklicheren Seinszuständen führen. Dies ist aber bereits vorweggenommen – zunächst werden wir nun sehen, wie der ehrelibende Kriegsmann, dann der habgierige Oligarch, dann der zügellos freie Demokrat und schließlich der tyrannische Despot jeweils entstehen und beschaffen sind. Jede dieser Erscheinungsformen wird Plato mit feiner Beobachtungsgabe schildern, wodurch die „Politeia“ nicht nur ein Werk politischer Theorie, sondern auch tiefer Menschenkenntnis ist.

St. 545a

| | | | | | | | |
|-------------|--|----------------------------|---|------------------------------|----------------------|----------------------|-----------------------|
| [Σωκράτης]: | διεληλύθαμεν. | ἄρ' | οὖν | τὸ μετὰ τοῦτο | διιτέον | τοὺς χείρους, | τὸν |
| | haben wir durchschritten. | also | nun | das nach | diesem | zu behandeln | die |
| | we have gone through. | then | therefore | the | after | to be gone through | the |
| | φιλόνικόν | τε καὶ | φιλότιμον, | κατὰ | τὴν Λακωνικὴν | ἐστῶτα | πολιτείαν, καὶ |
| | wettstreit liebenden | und auch | ehren liebenden, | gemäß | der | stehend seienden | und |
| | lover of victory | and also | lover of honor, | according to | the | standing | and |
| | όλιγαρχικὸν | αὖ καὶ δημοκρατικὸν | καὶ τὸν τυραννικόν, | ἴνα | τὸν | ἀδικώτατον | |
| | oligarchisch | wieder und | demokratisch | und den | tyrannischen, | damit | den ungerechesten |
| | oligarchic | again and | democratic | and the | tyrannical, | in order that | most unjust |
| | ἰδόντες | ἀντιθῶμεν | τῷ δικαιοτάτῳ καὶ ἡμῖν τελέα ἡ σκέψις | ἢ, | πῶς ποτε | | |
| | gesehen habend | entgegen setzen mögen | dem gerechtesten und uns vollständig die | sei, | wie je | | |
| | having seen | we may set against | most just and to us complete the | may be, | how ever | | |
| | ἢ ἄκρατος δικαιοσύνη πρὸς ἀδικίαν τὴν ἄκρατον ἔχει εὐδαιμονίας τε πέρι | τοῦ ἔχοντος καὶ | | | | | |
| | die maßlose | gegen | die maßlose hat | undhinsichtlich | des Habenden | und | |
| | the unmixed | toward | unmixed has | and about | of the having | also | |
| | ἀθλιότητος, | ἴνα | ἢ Θρασυμάχω πειθόμενοι διώκωμεν [545b] ἀδικίαν | ἢ τῷ νῦν | | | |
| | damit | oder | gehorchend | verfolgen mögen | oder dem | jetzt | |
| | in order that | or | being persuaded | let us pursue | or to the | now | |
| | προφανομένω λόγῳ δικαιοσύνῃ; παντάπασι μὲν οὖν, ἔφη, οὕτω ποιητέον. ἄρ' | | | | | | |
| | sich zeigenden | | ganz und gar | zwar nun, sprach er, so | zu tun. | also | |
| | being brought to light | | entirely | at least then, he said, thus | to be done. | then | |
| | οὖν, ὥσπερ ἡρξάμεθα ἐν ταῖς πολιτείαις πρότερον σκοπεῖν τὰ ἡθη ἢ ἐν τοῖς ιδιώταις, ὡς | | | | | | |
| | nun, wie begannen wir in den | | früher | betrachten die | oder in den | da | |
| | therefore, just as we began in the | | earlier | to examine the | or in to the | as | |
| | ἐναργέστερον ὄν, καὶ νῦν οὕτω πρῶτον μὲν τὴν φιλότιμον σκεπτέον πολιτείαν | | | | | | |
| | deutlicher | seind, | und jetzt | die ehren liebende | zu betrachten | | |
| | more clearly | being, | so thus | honor loving | to be examined | | |
| | —ὅνομα γὰρ οὐκ ἔχω λεγόμενον | ἄλλο· ἢ τιμοκρατίαν | ἢ τιμαρχίαν αὐτὴν | | | | |
| | denn nicht | habe ich | genannt werden | anderes oder | oder | sie selbst | |
| | for not | I have | being called | other or | or | her self | |

| | | |
|---|--|--|
| κλητέον— πρὸς δὲ ταύτην τὸν τοιοῦτον ἄνδρα [545c] | σκεψόμεθα, | ἔπειτα ὀλιγαρχίαν |
| zu nennen— zu aber dieser den solchen to be called— toward but this the such | werden wir betrachten, we shall examine, | dann then |
| καὶ ἄνδρα ὀλιγαρχικόν, αὐθις δὲ εἰς δημοκρατίαν | ἀποβλέψαντες | θεασόμεθα |
| und oligarchischen, abermals aber in and oligarchic, again but into | hin blickend habend having looked | werden wir schauen we shall behold |
| δημοκρατικόν, τὸ δὲ τέταρτον εἰς τυραννουμένην | πόλιν | ἴδοντες, |
| demokratischen, das aber vierte in tyrannisiert werdend democratic, the but fourth into being tyrannized | gekommen seiend having come | und gesehen habend, and having seen, |
| πάλιν εἰς τυραννικὴν ψυχὴν βλέποντες, | πειρασόμεθα | προυθέμεθα |
| wieder in tyrannische blickend, werden wir versuchen again into tyrannical looking, we shall try | über deren about of which | uns vorgenommen haben we set before |
| ἰκανὸν κριτὰλ γενέσθαι; | κατὰ λόγον | γίγνοιτο |
| fähige zu werden; gemäß sufficient to become; according to | ja doch wohl, at least indeed would, | würde geschehen die might come to be which |
| τε θέα καὶ ἡ κρίσις. | φέρε τοίνυν, ἦν δ' ἐγώ, πειρώμεθα λέγειν τίνα τρόπον τιμοκρατία | |
| und auch die bring nun denn, war aber ich, versuchen wir sagen welche and also the come then, I was but I, let us try to say what | | |
| γένοιτ' | ἀν εξ ἀριστοκρατίας. | [545d] ὅτι πᾶσα πολιτεία |
| würde entstehen wohl aus might come to be would out of | oder dieses zwar or this at least | einfach, dass jede simple, that every |
| μεταβάλλει εξ αὐτοῦ τοῦ ἔχοντος τὰς ἀρχάς, | ὅταν ἐν αὐτῷ τούτῳ στάσις | |
| sich verändert aus des selben changes out of itself | des Haltenden die of the having the | wenn immer in dem selben diesem whenever in his self this |
| ἐγγένηται· ὁμονοοῦντος δέ, καν πάνυ ὀλίγον | ἢ, ἀδύνατον κινηθῆναι; | ἔστι γάρ |
| entstehe: einig seienden aber, und wohl sehr wenig sei, unmöglich bewegt zu werden; ist denn may arise: being of one mind but, and would very little may be, impossible to be moved; it is for | | |
| οὕτω. πῶς οὖν δή, εἶπον, ὢ Γλαύκων, ἡ πόλις ἡμῖν κινηθήσεται, | καὶ πῇ | |
| so. wie nun eben, sagte ich, o die uns wird bewegt werden, und auf welche Weise thus. how then indeed, I said, O the to us will be moved, and in what way | | |
| στασιάσουσιν οἱ ἐπίκουροι καὶ οἱ ἄρχοντες πρὸς ἀλλήλους τε καὶ πρὸς ἑαυτούς; | ἢ | |
| werden sie streiten die und die gegen einander und auch gegen sich selbst; oder will engage in faction the and the toward one another and also toward themselves; or | | |
| βούλει, ὥσπερ Ὄμηρος, | εὔχώμεθα | ταῖς Μούσαις εἰπεῖν ἡμῖν |
| willst du, so wie just as lasst uns bitten let us pray zu sagen uns do you wish, just as den to the to speak to us | | |

ὅπως δὴ πρῶτον
wie ja zuerst
how indeed first

[Σωκράτης]: **στάσις**

ἔμπεσε
brach aus
fell upon

Hom. II. 1.6

[Σωκράτης]: **καὶ φῶμεν αὐτὰς τραγικῶς ὡς πρὸς παῖδας ἡμᾶς παιζούσας καὶ ἐρεσχηλούσας, ὡς δὴ**
und sagen wir mögen sie tragisch wie zu uns spielend und witzelnd, wie ja
and let us say them tragically as toward us playing and jesting, as indeed

σπουδῇ λεγούσας, ὑψηλολογουμένας λέγειν; πῶς;
sprechend, hochtrabend redend reden; wie;
speaking, high talking to speak; how;

St. 546a

| | | | |
|-------------|---|--|--|
| [Σωκράτης]: | ῶδε πως. | χαλεπὸν μὲν κινηθῆναι πόλιν οὕτῳ συστᾶσαν· | άλλ’ ἐπεὶ |
| | so irgendwie. thus somehow. | schwierig difficult | zwar indeed |
| | geworden seiende to the having come to be | jedem every | bewegt zu werden to be moved |
| | | ist, is, | auch nicht die nor the |
| | | solche such | zusammen gestellt seiend: having stood together: |
| | | | den die ganze the whole |
| | | | wird bleiben will remain |
| | | | |
| | γενομένῳ παντὶ φθορά ἔστιν, οὐδ’ ή τοιαύτῃ σύστασις τὸν ἄπαντα μενεῖ | | |
| | geworden seiende to the having come to be | jedem every | ist, is, |
| | | auch nicht die nor the | auch nicht die nor the |
| | | solche such | zusammen gestellt seiend: having stood together: |
| | | | den die ganze the whole |
| | | | wird bleiben will remain |
| | | | |
| | χρόνον, ἀλλὰ λυθήσεται. | λύσις δὲ ἥδε· οὐ μόνον φυτοῖς ἐγγείοις, ἀλλὰ καὶ ἐν | |
| | sondern but | wird gelöst werden. will be loosed. | aber diese nicht nur and this not only |
| | | | bodenständigen, sonder auch in in ground, but also in |
| | | | |
| | ἐπιγείοις ζώοις φορὰ καὶ ἀφορία ψυχῆς τε καὶ σωμάτων γίγνονται, ὅταν περιτροπαὶ | | |
| | irdischen upon earth | und and | und auch and also |
| | | | entstehen, wenn immer come to be, whenever |
| | | | |
| | ἐκάστοις κύκλων περιφορὰς συνάπτωσι, βραχυβίοις μὲν βραχυπόρους, | | |
| | den jeweiligen to each | | verbinden mögen, they join, |
| | | | den kurzlebigen zwar indeed to short lived |
| | | | kurz laufende, short coursed, |
| | | | |
| | ἐναντίοις δὲ ἐναντίας. γένους δὲ ὑμετέρους εὐγονίας τε καὶ ἀφορίας, καίπερ ὄντες | | |
| | den entgegengesetzten to opposites | aber entgegengesetzte. but opposites. | aber eures but your |
| | | | und auch and also |
| | | | obwohl seiend although being |
| | | | |
| | σοφοί, οὓς [546b] ἡγεμόνας πόλεως ἐπαιδεύσασθε, οὐδὲν μᾶλλον λογισμῷ μετ’ αἰσθήσεως | | |
| | weise, wise, | die whom | habt ihr ausgebildet, you educated, |
| | | | nichts mehr nothing rather |
| | | | mit with |
| | | | |
| | τεύξονται, ἀλλὰ πάρεισιν αὐτοὺς καὶ γεννήσουσι παῖδας ποτε οὐ δέον. | | |
| | werden sie erlangen, they will hit upon, | sondern entgeht es ihnen but they pass by | sie und werden zeugen them and will beget |
| | | | einst nicht Gebührendes. sometime not fitting. |
| | | | |
| | ἔστι δὲ θείω μὲν γεννητῷ περίοδος ἥν ἀριθμὸς περιλαμβάνει τέλειος, ἀνθρωπίω δὲ ἐν | | |
| | ist aber göttlichem it is but divine | zwar gezeugtem indeed generated | welchen which |
| | | | umfasst vollkommen menschlichen aber in encompasses perfect, human but in |
| | | | |
| | ῷ πρώτῳ αὐξήσεις δυνάμεναι τε καὶ δυναστευόμεναι, τρεῖς ἀποστάσεις, τέτταρας δὲ | | |
| | in welchem in which | ersten first | könnende und und being able and also |
| | | | beherrschend seiende, drei being dominant, three |
| | | | vier four aber of which but |
| | | | |
| | ὅρους λαβοῦσαι ὁμοιούντων τε καὶ ἀνομοιούντων καὶ αὐξόντων καὶ | | |
| | genommen habend having taken | des gleich Machens of making like | und auch and also |
| | | | des un gleich Machens of making unlike |
| | | | und and des Ver mehrens and of increasing |
| | | | |
| | φθινόντων, πάντα προσήγορα καὶ [546c] ὥρᾳ πρὸς ἄλληλα ἀπέφηναν· ὥν | | |
| | abnehmender, of diminishing, | alle benennbare und all aptly named and | aussprechbare expressible |
| | | | zu toward |
| | | | einander one another |
| | | | erklärten· deren they declared· of which |
| | | | |
| | ἐπίτριτος πυθμὴν πεμπάδι συζυγεὶς δύο ἀρμονίας παρέχεται τρὶς | | |
| | plus ein Drittel a plus third | | zusammen gejocht seiend yoked together |
| | | | zwei two bietet dar dreimal two provides thrice |
| | | | |
| | αὐξηθείς, τὴν μὲν ἵσην ἴσακις, ἕκατὸν τοσαυτάκις, τὴν δὲ ισομήκη μὲν | | |
| | vermehrt worden, having been increased, | die zwar gleiche the indeed equal | gleich oft, hundred times equally, hundred |
| | | | so viele Male, die aber gleich lang zwar so many times, the but equal length indeed |
| | | | |
| | τῇ, προμήκη δέ, ἕκατὸν μὲν ἀριθμῶν ἀπὸ διαμέτρων ῥήτῳ πεμπάδος, δεομένων ἐνδὲ | | |
| | der, länger to the, longer | aber, hundred zwar but, hundred indeed | von from |
| | | | aussprechbaren rational |
| | | | mangelnder needing eines of one |
| | | | |
| | ἐκάστων, ἀρρήτων δὲ δυοῖν, ἕκατὸν δὲ κύβων τριάδος. σύμπας δὲ οὔτος ἀριθμὸς γεωμετρικός, | | |
| | jedes, irrationalen of each, of irrational | aber zweier, hundert aber but of two, hundred but | gesamt aber dieser whole but this |
| | | | geometrische, geometrical, |
| | | | |
| | τοιούτου κύριος, ἀμεινόνων τε καὶ χειρόνων γενέσεων, ἃς [546d] ὅταν | | |
| | eines solchen of such | Herr über, der besseren und auch master, of better and also | der schlechteren of worse |
| | | | welche which |
| | | | wenn immer whenever |
| | | | |
| | ἀγνοήσαντες ὑμῖν οἱ φύλακες συνοικίζωσιν νύμφας νυμφίοις παρὰ καιρόν, | | |
| | nicht erkannt habend having ignored | euch die for you the | zusammen verheiraten mögen they settle together |
| | | | gegen contrary to |
| | | | |
| | οὐκ εύφυεις οὐδὲ εύτυχεῖς παῖδες ἔσονται· ὥν καταστήσουσι μὲν τοὺς ἀρίστους οἱ | | |
| | nicht gut veranlagte not well born | noch glückliche nor fortunate | werden sein· deren werden einsetzen will be· of whom they will appoint |
| | | | zwar die Besten die at least the best the |
| | | | |
| | πρότεροι, ὅμως δὲ ὄντες ἀνάξιοι, εἰς τὰς τῶν πατέρων αὖ δυνάμεις ἐλθόντες, ἡμῶν | | |
| | Früheren, dennoch aber former, nevertheless but | seiend unwürdig, in die der being unworthy, into the of the | wieder again |
| | | | gekommen seiend, unseres having come, of us |
| | | | |
| | πρώτων ἄρξονται ἀμελεῖν φύλακες ὄντες, παρ’ ἔλαττον τοῦ δέοντος | | |
| | zuerst werden beginnen first they will begin | zu vernachlässigen to neglect | seiend, unter weniger des being, beside less than of the |
| | | | Gebührenden fitting |
| | | | |
| | ἡγησάμενοι τὰ μουσικῆς, δεύτερον δὲ τὰ γυμναστικῆς, ὅθεν ἀμουσότεροι γενήσονται | | |
| | erachtend habend having thought | die the the | zweitens aber die secondly but the |
| | | | wodurch whence weniger musische more unmusical |
| | | | werden will become |

ὅμιν οἱ νέοι. ἐκ δὲ τούτων ἄρχοντες οὐ πάνυ φυλακικὸι καταστήσονται [546e] πρὸς τὸ
euch die Jungen. aus aber diesen nicht sehr wächterlich werden werden
for you the young. out of but of these not very guardian like will be appointed zu das
toward the
δοκιμάζειν τὰ Ἡσιόδου τε καὶ τὰ παρ'
zu prüfen die und auch die bei
to test the and also the from

St. 547a

[Σωκράτης]: ὅμιν γένη, χρυσοῦν τε καὶ ἀργυροῦν καὶ χαλκοῦν καὶ σιδηροῦν· ὁμοῦ δὲ
euch goldenes und auch silbernes und ehernes zusammen aber
for you golden and silver and bronze together but
μιγέντος σιδηροῦ ἀργυρῷ καὶ χαλκοῦ χρυσῷ ἀνομοιότης ἐγγενήσεται καὶ ἀνωμαλία
gemischt worden seiend und wird entstehen und
having been mixed and will arise and
ἀνάρμοστος, ἥ γενόμενα, οὗ ἀνέγένηται, ἀεὶ τίκτει πόλεμον καὶ ἔχθραν.
un passend, welche entstanden seiend, wo je entstehe, immer zeugt
unfitting, which having become, where ever it may arise, always begets und and

ταύτης τοι γενεῆς
dieser ja Geschlechtes
of this at least of stock

Hom. II. 6.211

[Σωκράτης]: χρὴ φάναι εἶναι στάσιν, ὅπου ἀν γίγνηται ἀεί. καὶ ὄρθως γ', ἔφη, αὐτὰς
es ist nötig zu sagen zu sein wo je entsteht immer. und richtig ja, sprach, sie
it is necessary to say to be where ever may come to be always. and rightly indeed, he said, them
ἀποκρίνεσθαι φήσομεν. καὶ γάρ, ἦν δ' ἐγώ, ἀνάγκη μούσας γε οὔσας. τί [547b] οὖν,
ab sondern sich werden sagen. und denn, war aber ich, ja seiend. was nun,
to set apart we will say. and for, I was but I, indeed being. what then,
ἥ δ' ὅς, τὸ μετὰ τοῦτο λέγουσιν αἱ Μοῦσαι; στάσεως, ἦν δ' ἐγώ, γενομένης
sprach aber der, das nach diesem sagen die war aber ich, entstanden seiender
truly but he, the after this they say the I was but I, having become
εἰλκέτην ἄρα ἑκατέρῳ τῷ γένει, τῷ μὲν σιδηροῦν καὶ χαλκοῦν ἐπὶ
also jedem von beiden den beiden das zwar eisern und ehern auf
then to each to each the two the on the one hand iron and bronze kind toward
χρηματισμὸν καὶ γῆς κτῆσιν καὶ οἰκίας χρυσίου τε καὶ ἀργύρου, τῷ δ' αὖ, τὸ
und und auch und silbern, weil nicht arm seiend sondern seind reich, die auf die
and and gold kind and also and silver kind, since not being poor but being rich, the toward the
χρυσοῦν τε καὶ ἀργυροῦν, ἄτε οὐ πενομένω ἀλλὰ φύσει ὄντε πλουσίω, τὰς ψυχὰς ἐπὶ τὴν
golden auch und silbern, weil nicht arm seiend sondern seind reich, die auf die
gold kind and also and silver kind, since not being poor but being rich, the toward the
ἀρετὴν καὶ τὴν ἀρχαίαν κατάστασιν ἡγέτην· βιαζομένων δὲ καὶ ἀντιτεινόντων
und die alte gezwungen werdend aber auch entgegen spannend
and the ancient of forcing but also counter stretching
ἀλλήλοις, εἰς μέσον ὠμολόγησαν γῆν μὲν καὶ οἰκίας κατανειμανέους ιδιώσασθαι, [547c]
einander, ins Mitte vereinbarten zwar und ver teilt habend zu privatisieren,
to each other, into middle they agreed indeed and having distributed to privatize,
τοὺς δὲ πρὸν φυλαττομένους ὑπ' αὐτῶν ὡς ἐλευθέρους φίλους τε καὶ τροφέας, δουλωσάμενοι
die aber früher bewacht werdend von ihnen als freie auch und versklavt habend
those but before being guarded by them as free and also having enslaved
τότε περιοίκους τε καὶ οἰκέτας ἔχοντες, αὐτοὶ πολέμου τε καὶ φυλακῆς αὐτῶν ἐπιμελεῖσθαι.
dann auch und habend, selbst auch und ihrer sich kümmern.
then and also having, themselves and also of them to care.
δοκεῖ μοι, ἔφη, αὕτη ἡ μετάβασις ἐντεῦθεν γίγνεσθαι. οὐκοῦν, ἦν δ' ἐγώ, ἐν μέσῳ
scheint mir, sprach, diese die von hier zu werden. also wohl, war aber ich, in der Mitte
it seems to me, he said, this the from here to come to be. therefore, I was but I, in middle
τις ἀν εἴη ἀριστοκρατίας τε καὶ ὀλιγαρχίας αὕτη ἡ πολιτεία; πάνυ μὲν οὖν.
irgendeine wohl wäre auch und diese die sehr zwar nun.
someone would be and also and this the very indeed now.

| | | | | | | |
|---|--|---------------------------------|-----------------------|---------------------------|------------------|----------------------|
| μεταβήσεται | μὲν δὴ οὕτω· | μεταβᾶσα | δὲ πῶς | οἰκήσει; | ἢ φανερὸν | [547d] ὅτι τὰ |
| wird wechseln | zwar ja so- | gewechselt habend | aber wie | wird wohnen; | oder offen | dass das |
| it will change | indeed then thus- | having changed | but how | will dwell; | kundig | that the |
| μὲν | μιμήσεται | τὴν προτέραν πολιτείαν, | τὰ | δὲ τὴν ὀλιγαρχίαν, | ἄτ' ἐν | |
| zwar | wird nach ahmen | die frühere | das | aber die | weil in | |
| on the one hand | it will imitate | former | the things | but the | since in | |
| μέσῳ οὖσα, τὸ δέ τι καὶ αὐτῆς | ἔξει | ἴδιον; οὕτως, ἔφη. | ούκοῦν τῷ | | | |
| der Mitte | seiend, das aber etwas auch | seiner selbst | wird haben | Eigenes; own; | so, thus, | also wohl dem |
| middle | the but something and | of her self | it will have | it will have | sprach. | therefore to the |
| μὲν | τιμᾶν τοὺς ἄρχοντας καὶ γεωργιῶν ἀπέχεσθαι | τὸ προπολεμοῦν αὐτῆς καὶ | | | | |
| zwar | zu ehren die und | sich fernhalten | das vor Krieg liegend | ihrer und | | |
| on the one hand | to honor the and | to abstain | the pre warring | of her and | | |
| χειροτεχνιῶν καὶ τοῦ ἄλλου χρηματισμοῦ, συσσίτια | δὲ κατεσκευάσθαι | καὶ γυμναστικῆς | | | | |
| und des anderen | aber ein gerichtet sein zu haben | und | | | | |
| and of the other | but but to have been arranged | and | | | | |
| τε καὶ τῆς τοῦ πολέμου ἀγωνίας ἐπιμελεῖσθαι, πᾶσι τοῖς τοιούτοις τὴν προτέραν μιμήσεται; | | | | | | |
| aus und der des | sich kümmern, allen den solchen die frühere | | | | | |
| and also of the | to care, in all the such the former | | | | | |
| ναί. τώ [547e] δέ γε φοβεῖσθαι τοὺς σοφοὺς | ἐπὶ τὰς ἀρχὰς ἄγειν, ἄτε οὐκέτι | | | | | |
| ja. dem | aber ja zu fürchten sich die Weisen | zu führen, weil nicht mehr | | | | |
| yes. to the | but indeed zu fear to fear the wise | to lead, since no longer | | | | |
| κεκτημένην | ἀπλοῦς τε καὶ ἀτενεῖς τοὺς τοιούτους ἄνδρας | ἀλλὰ μεικτούς, ἐπὶ δὲ | | | | |
| erworben habend | einfach auch und geradlinig die solchen | sondern gemischt, | | | | |
| possessing | simple and also unwavering the such | but mixed, | | | | |
| θυμοειδεῖς τε καὶ ἀπλουστέρους ἀποκλίνειν, τοὺς πρὸς πόλεμον μᾶλλον πεφυκότας | ἢ πρὸς | | | | | |
| zorn artigen | auch und einfache ab neigen, die zum | mehr geartet seiend | | | | |
| spirited | and also more simple to incline, those toward | more having the nature | | | | |
| εἰρήνην, | | | | | | |

St. 548a

| | | |
|---|---|--|
| [Σωκράτης]: καὶ τοὺς περὶ ταῦτα δόλους τε καὶ μηχανὰς ἐντίμως | έχειν, καὶ πολεμοῦσα τὸν ἀεὶ χρόνον | und die um dieses auch und ehr würdig zu halten, und kriegsführend den immer and those about these and also honorably to hold, and waging war the always |
| διάγειν, αὐτὴν ἔσωτῆς αὖ τὰ πολλὰ τῶν τοιούτων ἴδια | ἔξει; ναί. ἐπιθυμηταὶ δέ | aber hin bringen, selbst ihrer selbst wieder die vielen der solchen Eigenen wird haben; ja. aber but to spend, herself of her self again the many of the such own it will have; yes. |
| γε, ἦν δ' ἐγώ, χρημάτων οἱ τοιούτοι εσονται, ὥσπερ οἱ ἐν ταῖς ὁλιγαρχίαις, καὶ τιμῶντες | ja, war aber ich, die solche werden sein, so wie die in den auch schätzend and indeed, I was but I, the such they will be, just as the in the honoring | |
| ἀγρίως ὑπὸ σκότου χρυσόν τε καὶ ἄργυρον, ἄτε κεκτημένοι ταμιεῖα καὶ οἰκείους θησαυρούς, | heftig unter auch und weil erworben habend und eigenen harshly under and also since having acquired and their own | |
| οἵ θέμενοι ἀν αὐτὰ κρύψειαν, καὶ αὖ περιβόλους οἰκήσεων, ἀτεχνῶς | in welchen gesetzt habend sich wohl sie ver bergen möchten, auch wieder einfach in which having set would them they would hide, and again simply | |
| νεοττιὰς ἴδιας, ἐν αἷς ἀναλίσκοντες [548b] γυναιξί τε καὶ οἵ έθελοιεν | eigene, in denen ver zehrend auch und womit wollten mögen own, in which spending and on whomever they might wish others | |
| ἄλλοις πολλὰ ἀν δαπανῶντο. ἀληθέστατα, ἔφη. ούκοῦν καὶ φειδωλοὶ χρημάτων, ἄτε | andern vieles wohl ver aus gaben sich. am wahrsten, sprach. also wohl und sparsam da many things would they would spend. most truly, he said. therefore and thrifty since | |
| τιμῶντες καὶ οὐ φανερῶς κτώμενοι, φιλαναλωταὶ δὲ ἀλλοτρίων δι' ἐπιθυμίαν, καὶ λάθρα | schätzend und nicht offen erwerbend sich, aber fremder durch auch heimlich and not openly acquiring, of others through and secretly | |
| τὰς ἡδονὰς καρπούμενοι, ὥσπερ παῖδες πατέρα τὸν νόμον ἀποδιδράσκοντες, οὐχ ὑπὸ πειθοῦς | die fruchtend sich, so wie das ent laufend, nicht unter the enjoying, just as the running away, not under | |
| ἄλλ' ὑπὸ βίας πεπαιδευμένοι διὰ τὸ τῆς ἀληθινῆς Μούσης τῆς μετὰ λόγων τε [548c] | sondern unter erzogen worden durch das der wahren der mit auch but having been educated through the of the true the with and | |
| καὶ φιλοσοφίας ἡμεληκέναι καὶ πρεσβυτέρως γυμναστικὴν μουσικῆς τετιμηκέναι. | und vernachlässigt haben und älter weise Leibes übung geehrt haben. also to have neglected and more old fashionededly | |
| παντάπασιν, ἔφη, λέγεις μεμειγμένην πολιτείαν ἐκ κακοῦ τε καὶ ἀγαθοῦ. μέμεικται | ganz und gar, sprach, sagst vermischt seiend aus ist vermischt entirely, he said, you say a mixed out of has been mixed | |

γάρ, ἦν δ' ἐγώ· διαφανέστατον δ' ἐν αὐτῇ ἐστὶν ἐν τι μόνον ὑπὸ τοῦ θυμοειδοῦς
 denn, war aber ich durch sichtig st aber in ihr ist eins etwas nur unter dem Zorn haften
 for, I was but I most manifest but in it is one something only under the spirited
 κρατοῦντος, φιλονικίαι καὶ φιλοτιμίαι. σφόδρα γε, ἦ δ' ὅς. οὐκοῦν, ἦν δ' ἐγώ, αὕτη
 herrschend, und sehr ja, sprach aber der also wohl, war aber ich, diese
 ruling, and and solche wohl irgendeinewäre, als ob
 μὲν ἡ πολιτεία οὕτω γεγονοῦσα καὶ τοιαύτη ἀν τις εἴη, ὡς λόγω σχῆμα πολιτείας
 zwar die so geworden seiend und solche wohl irgendeinewäre, als ob
 indeedthe thus having come to be and such would someone be, as
 ὑπογράψαντα μὴ [548d] ἀκριβῶς ἀπεργάσασθαι διὰ τὸ ἔξαρκειν μὲν ἰδεῖν καὶ ἔκ
 vor gezeichnet habend nicht genau zu voll enden wegen das zu genügen zwar zu sehen und aus
 having sketched not exactly to work out through the to suffice indeed to see and out of
 τῆς ὑπογραφῆς τόν τε δικαιότατον καὶ τὸν ἀδικώτατον, ἀμήχανον δὲ μήκει ἔργον εἶναι πάσας
 der den auch gerechtesten und den ungerechtesten, un möglich aber zu sein alle
 the and most just and the most unjust, impracticable but to be all
 μὲν πολιτείας, πάντα δὲ ἥθη μηδὲν παραλιπόντα διελθεῖν. καὶ ὄρθως, ἔφη. τίς οὖν ὁ
 zwar alles aber nichts bei te lassend durch zu gehen. und richtig, sprach. wer nun der
 indeed all but nothing leaving out to go through. and rightly, he said. who then the
 κατὰ ταύτην τὴν πολιτείαν ἀνήρ; πῶς τε γενόμενος ποῖος τέ τις ὕν;
 gemäß dieser der wie auch geworden seiend welcher Art auch jemand seiend;
 according to this the how and having become of what kind and someone being;
 οἵμαι μέν, ἔφη ὁ Ἀδείμαντος, ἐγγύς τι αὐτὸν Γλαύκωνος τουτοὺς τείνειν
 ich meine zwar, sprach der nahe etwas ihn dieses hier zu tendieren
 I think indeed, he said the near somewhat him this here to tend
 ἔνεκά γε φιλονικίας. ἵσως, [548e] ἦν δ' ἐγώ, τοῦτο γε· ἀλλά μοι δοκεῖ τάδε
 um willen ja vielleicht, war aber ich, dieses ja. aber mir scheint dieses hier
 because of at least perhaps, I was but I, this at least. but to me seems these
 οὐ κατὰ τοῦτον πεψυκέναι. τὰ ποῖα;
 nicht gemäß diesen von Natur sein. die welche Art;
 not according to this one to be by nature. the what sorts;

St. 549a

[Σωκράτης]: αὐθαδέστερόν τε δεῖ αὐτόν, ἦν δ' ἐγώ, εἶναι καὶ ὑποαμουσότερον, φιλόμουσον
 eigensinniger und es ist nötig ihn, war aber ich, zu sein auch etwas unmusischer, musik liebend
 more self willed and it is necessary him, I was but I, to be and somewhat un musical, music loving
 δέ, καὶ φιλήκοον μέν, ῥητορικὸν δ' οὐδαμῶς. καὶ δούλοις μέν τις ἀν ἄγριος
 aber, auch hör liebend zwar, rednerisch aber keineswegs. auch zwar jemand wohlräu
 but, and listening fond at least, rhetorical but in no way. and at least someone would harsh
 εἴη ὁ τοιοῦτος, οὐ καταφρονῶν διούλων, ὕσπερ ὁ ἰκανῶς πεπαιδευμένος, ἐλευθέροις
 wäre der solcher, nicht verachtend gleichwiederhinchreihend gebildet, den Freien
 might be the such a one, not despising just as the sufficiently having been educated, to free men
 δὲ ἡμερος, ἀρχόντων δὲ σφόδρα ὑπήκοος, φίλαρχος δὲ καὶ φιλότιμος, οὐκ ἀπὸ τοῦ
 aber mild, but gentle, aber sehr gehorsam, herrschafts liebend aber auch ehren liebend, nicht aus dem
 but and rule loving but very obedient, rule loving but and honor loving, not from the
 λέγειν ἀξιῶν ἄρχειν οὐδ' ἀπὸ τοιούτου οὐδενός, ἀλλ' ἀπὸ ἔργων τῶν τε
 Sprechen für würdig haltend zu herrschen auch nicht von solchen keines, sondern von der und
 speaking deeming worthy to rule nor from such a thing of no one, but from the and the and
 πολεμικῶν καὶ τῶν περὶ τὰ πολεμικά, φιλογυμναστής τέ τις ὕν καὶ φιλόθηρος.
 kriegerischen auch der um die Kriegs dinge, und jemand seiend auch Jagd liebend.
 of warlike things and the about the military matters, and someone being and hunting loving.
 ἔστι γάρ, ἔφη, τοῦτο τὸ ἥθος ἐκείνης τῆς πολιτείας. οὐκοῦν καὶ χρημάτων, ἦν δ' ἐγώ, ὁ
 ist denn, sprach, dieses das jener der also wohl auch war aber ich, der
 it is for, he said, this the óf that of the therefore also I was but I, the
 τοιοῦτος νέος μὲν ὕν καταφρονοῖ [549b] ἀν, ὕσω δὲ πρεσβύτερος γίγνοιτο,
 solcher jung zwar seiend würde verachten wohl, um so viel aber älter würde werden,
 such a one young at least being despises would, by how much but older would become,
 μᾶλλον ἀεὶ ἀσπάζοιτο ἀν τῷ τε μετέχειν τῆς τοῦ φιλοχρημάτου φύσεως καὶ μὴ
 mehr immer würde annehmen wohl durch das und teil haben der des geld liebenden auch nicht
 more always would welcome perhaps for the and to share of the of the money loving and not
 εἶναι εἰλικρινῆς πρὸς ἀρετὴν διὰ τὸ ἀπολειφθῆναι τοῦ ἀρίστου φύλακος; τίνος;
 zu sein rein gegenüber wegen das zurück gelassen werden des besten wessen;
 to be sincere toward because of the to be left of the best of what;

| | | | |
|---|---|---|-----------------------------|
| ἢ δ' ὁς ὁ Ἀδείμαντος. λόγου, | ἥν δ' ἐγώ, μουσική | κεκραμένου· | ὅς μόνος |
| sprach aber der der truly but who the | war aber ich, I was but I, | ver mischt seienden· having been mixed· | welcher allein who alone |
| ἐγγενόμενος | σωτὴρ ἀρετῆς | διὰ βίου ἐνοικεῖ τῷ ἔχοντι. καλῶς, ἔφη, λέγεις. καὶ | |
| entstanden seiend having come to be in | durch through | wohnt in dem Habenden. gut, sprach, du sagst. und | |
| ἔστι μέν γ', | ἥν δ' ἐγώ, τοιοῦτος ὁ τιμοκρατικὸς νεανίας, | τῇ τοιαύτῃ πόλει | |
| ist zwar ja, it is at least indeed, | war aber ich, I was but I, | solcher such der timokratische | der solchen such |
| ἴσικώς. | πάνυ [549c] | μὲν οὖν. γίγνεται δέ γ', εἶπον, οὗτος ὥδε πιστός. | |
| ähnlich seiend. having resembled. | sehr zwar at least then. | entsteht aber ja, sagte ich, dieser so irgendwie: comes to be but indeed, I said, this one thus somehow: | |
| ἐνίστε πατρὸς ἀγαθοῦ ὧν νέος ὥδε ἐν πόλει οἰκοῦντος οὐκ εὖ πολιτευομένη, φεύγοντος τάς | | | |
| manchmal guten seiend jung in wohnend nicht gut regiert werden, sometimes good being young in dwelling not well being governed, | | fliehend die | |
| τε τιμᾶς καὶ ἀρχᾶς καὶ δίκας καὶ τὴν τοιαύτην πᾶσαν φιλοπραγμοσύνην καὶ ἐθέλοντος | | | |
| und auch auch auch die solche ganze und willend and and and and the such whole and willing | | | |
| ἐλαττοῦσθαι ὥστε πράγματα μὴ ἔχειν— πῇ δή, ἔφη, γίγνεται; | | ὅταν, ἦν δ' | |
| sich vermindern sodass nicht zu haben— wie denn, sprach, geschieht; to be diminished so that not to have— howindeed, he said, does it come to be; whenever, I was but | | wenn, war aber | |
| ἐγώ, πρώτον μὲν τῆς μητρὸς ἀκούῃ ἀχθομένης ὅτι οὐ τῶν ἀρχόντων αὐτῇ ὁ ἀνήρ | | | |
| ich, zuerst zwar der er hört sich ärgernd dass nicht der ihr der I, first at least of the he may hear being vexed that not of the to her the | | | |
| ἔστιν, καὶ ἐλαττουμένης | διὰ ταῦτα [549d] | ἐν ταῖς ἄλλαις γυναιξίν, | |
| ist, auch geringer geachtet werden is, and being lessened | wegen dieses because of these things | in den anderen among the other | |
| ἔπειτα ὄρώσης μὴ σφόδρα περὶ χρήματα σπουδάζοντα μηδὲ μαχόμενον καὶ λοιδορούμενον | | | |
| dann sehend nicht sehr um eifrig seienden auch nicht kämpfend und schimpfend after that seeing not very about being zealous nor fighting and reviling | | | |
| ἰδίᾳ τε ἐν δικαστηρίοις καὶ δημοσίᾳ, ἀλλὰ ρἀθύμως πάντα τὰ τοιαῦτα φέροντα, καὶ | | | |
| privat und in auch öffentlich, sondern nachlässig alle die solchen ertragend, auch in private and in and in public, but easily all the such things bearing, and | | | |
| ἐσαυτῷ μὲν τὸν νοῦν προσέχοντα ἀεὶ αἰσθάνηται, ἐσαυτὴν δὲ μήτε πάνυ τιμῶντα | | | |
| sich selbst zwar den zuwendend immer wahr nimmt, sich selbst aber weder sehr ehrend to him self at least the applying always he may perceive, her self but neither very honoring | | | |
| μήτε ἀτιμάζοντα, ἐξ ἀπάντων τούτων ἀχθομένης τε καὶ λεγούσης ὡς ἄνανδρος τε αὐτῷ ὁ | | | |
| noch entehrend, aus aller dieser sich grämenden und auch sagenden dass unmännisch und ihm der nor dishonoring, out of all of these being burdened and and saying that unmanly and to him the | | | |
| πατὴρ καὶ λίαν ἀνειμένος, καὶ ἄλλα δὴ ὄσα καὶ οἰα [549e] φιλοῦσιν αἱ | | | |
| auch sehr locker seiend, auch andere ja so viel auch welche pflegen die and very much slackened, and other indeed as many as and such as they love the | | | |
| γυναικες περὶ τῶν τοιούτων ὑμεῖν. καὶ μάλ', ἔφη ὁ Ἀδείμαντος, πολλά τε καὶ ὅμια | | | |
| über der solchen zu preisen. auch sehr, sprach der vieles und auch ähnliche about the such things to praise. and very, he said the many things and and similar | | | |
| ἐσαυταῖς. | | | |
| sich selbst. to themselves. | | | |

St. 550a

| | | | |
|--|--|--|--|
| [Σωκράτης]: οἶσθα οὖν, ἦν δ' ἐγώ, ὅτι καὶ οἱ οἰκέται τῶν τοιούτων ἐνίστε λάθρᾳ πρὸς τοὺς ὑεῖς | | | |
| du weißt nun, war aber ich, dassauch die | der solchen mitunter heimlich zu die | | |
| you know then, I was but I, that also the | of the such people sometimes secretly to wards the | | |
| τοιαῦτα λέγουσιν, οἱ δοκοῦντες εὔνοι εἶναι, καὶ ἔαν τινα ἴδωσιν ἢ | | | |
| solches sagen, die scheinend wohl meinend zu sein, auch wenn irgendeinen sie sehen oder such things they say, the seeming friendly to be, and if ever someone they may see or | | | |
| όφείλοντα χρήματα, ω μὴ ἐπεξέρχεται ὁ πατήρ, ἦ τι ἄλλο | | | |
| schuldig seienden owing wem to whom nicht nachgeht der oder irgend etwas anderer owling they say not proceeds against or something other | | | |
| ἀδικοῦντα, διακελεύονται ὅπως, ἐπειδὰν ἀνήρ γένηται, τιμωρήσεται πάντας τοὺς | | | |
| ungerechtes tuenden, fordern auf damit, sobald werde, wird sich rächen alle die doing wrong, they urge in order that, whenever may become, he will punish all the | | | |

τοιούτους καὶ ἀνὴρ μᾶλλον **έσται** **τοῦ πατρός.** **καὶ** **έξιὼν** **ἔτερα** **τοιαῦτα ἀκούει**
 solchen auch mehr wird sein des auch hinaus gehend andere solches hört
 such and more he will be than the and going out other things such he hears
καὶ ὥρᾳ, τὸν μὲν τὰ αὐτῶν πράττοντας **ἐν τῇ πόλει ἡλιθίους** **τε** **καλουμένους** **καὶ**
 auch sieht, die zwar die eigenen treibenden in der töricht und genannt werden auch
 and he sees, those at least the of their own doing in the fools and being called and
ἐν σμικρῷ λόγῳ ὄντας, τοὺς δὲ μὴ τὰ αὐτῶν τιμωμένους **τε** **καὶ ἐπαινουμένους.**
 in geringem seienden, die aber nicht die eigenen geehrt werden und auch gepriesen werden.
 in small being, those but not the of their own being honored and and being praised.
τότε δὴ ὁ νέος πάντα τὰ τοιαῦτα ἀκούων τε καὶ ὥρων, καὶ αὖτε τοῦ πατρὸς λόγους
 dann ja der Jungling alles die solchen hörend und auch sehend, auch wieder die des
 then indeed the youth all the such things hearing and and seeing, and again those of the
ἀκούων τε καὶ ὥρων τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ ἔγγυθεν παρὰ τὰ τῶν ἄλλων, ἐλκόμενος ὑπ'
 hörend und auch sehend die seiner aus der Nähe neben die der anderen, gezogen werden von
 hearing and and seeing the of him from near beside the of the others, being drawn by
ἀμφοτέρων τούτων, [550b] τοῦ μὲν πατρὸς αὐτοῦ τὸ λογιστικὸν **ἐν τῇ ψυχῇ ἀρδοντός τε**
 beider dieser, des zwar seines den berechnenden Teil in der tränkenden und
 both of these, of the at least of him the calculating part in the watering and
καὶ αὔξοντος, τῶν δὲ ἄλλων τὸ τε ἐπιθυμητικὸν καὶ τὸ θυμοειδές, **διὰ τὸ μὴ**
 auch vermehrenden, der aber anderen das und begehrend Teil und den zornhaften Teil,
 also increasing, of the but others the and desirous part and the spirited part, wegen das nicht
κακοῦ ἀνδρὸς εἶναι τὴν φύσιν, ὄμιλίαις δὲ ταῖς τῶν ἄλλων κακαῖς κεχρῆσθαι, εἰς τὸ μέσον
 schlechten zu sein die aber den der anderenschlechten verkehren, in die Mitte
 bad to be the but the of the others bad to have used, into the middle
ἐλκόμενος ὑπὸ ἀμφοτέρων τούτων ἥλθε, καὶ τὴν ἐν ἔαυτῷ ἀρχὴν παρέδωκε τῷ μέσῳ
 gezogen werden von beider dieser kam, auch die in sich selbst übergab dem mittleren
 being pulled by both of these came, and the in him self handed over to the middle
τε καὶ φιλονίκω καὶ θυμοειδεῖ, καὶ ἐγένετο ὑψηλόφρων τε καὶ φιλότιμος ἀνὴρ. κομιδῆ
 und auch streit liebenden und zornhaften, und wurde hoch fahrender und auch ehren liebender ganz
 and and contest loving and spirited, and became high minded and and honor loving entirely
μοι, ἔφη, δοκεῖς τὴν τούτου γένεσιν διεληλυθέναι. **ἔχομεν [550c] ἄρα, ἦν δ'**
 mir, sprach, du scheinst die dieses durch gegangen sein. wir haben also, war aber
 to me, he said, you seem the of this to have gone through. we have then, I was but
ἔγώ, τὴν τε δευτέραν πολιτείαν καὶ τὸν δεύτερον ἄνδρα. ἔχομεν, ἔφη. οὐκοῦν μετὰ τοῦτο,
 ich, die und zweite auch den zweiten haben wir, sprach er. also wohl nach diesem,
 I, the and second and the second we have, he said. therefore after this,
τὸ τοῦ Αἰσχύλου, λέγωμεν,
 das des lässt uns sagen,
 the of the let us say,

ἄλλον ἄλλη πρὸς πόλει τεταγμένον
 anderen einer anderen zu Stadt zugeordnet seiend
 another to other toward city having been stationed

Aesch. Seven 451

[Σωκράτης]: μᾶλλον δὲ κατὰ τὴν ὑπόθεσιν προτέραν τὴν πόλιν; πάνυ μὲν οὖν, ἔφη. εἴη δέ
 mehr aber gemäß die frühere die sehr zwar nun, sprach er. wäre aber
 rather but according to the former the entirely indeed now, he said. would be but
γ' ἄν, ὡς ἐγῶμαι, ὀλιγαρχία ἡ μετὰ τὴν τοιαύτην πολιτείαν. λέγεις δέ, ἦ δ' ὄς, τὴν
 ja wohl, wie ich meine, die nach die solche sagst du aber, sprach ja der, die
 at least ever, as I think, the after the such you say but, truly but he, the
ποίαν κατάστασιν ὀλιγαρχίαν; τὴν ἀπὸ τιμημάτων, ἦν δ' ἔγώ, πολιτείαν, ἐν ἦ οἱ μὲν
 welche die von war aber ich, in der die zwar
 what kind the from I was but I, in which the at least
πλούσιοι [550d] ἀρχουσιν, πένητι δὲ οὐ μέτεστιν ἀρχῆς. μανθάνω, ἦ δ' ὄς. οὐκοῦν ὡς
 Reiche herrschen, aber nicht hat Anteil ich verstehe, sprach aber der. also wohl wie
 rich rule, but not has a share I understand, truly but he. therefore that
μεταβαίνει πρῶτον ἐκ τῆς τιμαρχίας εἰς τὴν ὀλιγαρχίαν, ῥητέον; ναί. καὶ μήν, ἦν δ'
 wechselt über zuerst aus der in die zu sagen; ja. und ja, war aber
 it changes first out of the into the to be said; yes. and indeed, I was but
ἔγώ, καὶ τυφλῷ γε δῆλον ὡς μεταβαίνει. πῶς; τὸ ταμιεῖον, ἦν δ' ἔγώ, ἐκεῖνο
 ich, auch dem Blinden ja offenkundig dass wechselt über. wie; das war aber ich, jenes
 I, and to a blind at least manifest that it changes. how; the I was but I, that

έκάστω χρυσίου πληρούμενον ἀπόλλυσι τὴν τοιαύτην πολιτείαν. πρῶτον μὲν γάρ δαπάνας
 jedem gefüllt werden vernichtet die solche zuerst zwar denn
 for each being filled destroys the such first at least for
αὐτοῖς ἔξευρίσκουσιν, καὶ τοὺς νόμους ἐπὶ τοῦτο παράγουσιν, ἀπειθοῦντες αὐτοί
 sich selbst heraus finden, und die auf dieses herbei führen, un gehorchen seiend sie selbst
 for themselves they discover, and the upon this they lead, disobeying themselves
τε καὶ γυναικες αὐτῶν. εἰκός, ἔφη. ἐπειτά [550e] γε οἴμαι ἄλλος ἄλλον
 und auch ihrer. wahrscheinlich, sprach er. dann ja ich meine einer einen anderen another
 and also their. likely, he said. then at least I think another another
ὅρῶν καὶ εἰς ζῆλον ἵνα τὸ πλῆθος τοιοῦτον αὐτῶν ἀπηργάσαντο. εἰκός. τούντεύθεν
 sehend und in gehend das solche ihrer selbst bewirkten. wahrscheinlich. von hier aus
 seeing and into going the such of themselves they produced. likely. from there
τοίνυν, εἶπον, προϊόντες εἰς τὸ πρόσθεν τοῦ χρηματίζεσθαι, ὅσῳ ἀν τοῦτο
 nun denn, sagte ich, vor gehend seiend in das Vordere des Geld verdienen, um wie viel wohl dieses
 then, I said, going forward into the before of the to make money, by how much ever this
τιμιώτερον ἡγῶνται, τοσούτῳ ἀρετὴν ἀτιμοτέραν. ή οὐχ οὕτω πλούτου ἀρετὴ
 ehren würdiger halten sie für, um so viel weniger geehrt, oder nicht so
 more honored they consider, by that much more dishonored. or not thus
διέστηκεν, ὥσπερ ἐν πλάστιγγι ζυγοῦ κειμένου ἐκατέρου, ἀεὶ τούναντίον
 ist auseinander getreten, wie liegend jedes von beiden, immer das Gegenteil
 has stood apart, just as in lying of each, always the opposite
ρέποντε; καὶ μάλ', ἔφη.
 neigend seiend; und sehr, sprach er.
 leaning; and very, he said.

St. 551a

[Σωκράτης]: **τιμωμένου δὴ πλούτου ἐν πόλει καὶ τῶν πλουσίων ἀτιμοτέρα ἀρετή τε καὶ οἱ**
 geehrt werdenden ja in und der Reichen weniger geehrt und auch die
 of being honored indeed in and of the rich more dishonored and also the
ἀγαθοί. δῆλον. ἀσκεῖται δὴ τὸ ἀεὶ τιμώμενον, ἀμελεῖται δὲ τὸ ἀτιμαζόμενον.
 Guten. offenbar. wird geübt ja das immer geehrt werdend, wird vernachlässigt aber das entehrt werdend.
 good. clear. is practiced indeed the always being honored, is neglected but the being dishonored.
οὕτω. ἀντὶ δὴ φιλονίκων καὶ φιλοτίμων ἀνδρῶν φιλοχρηματιστὰ καὶ φιλοχρήματοι
 so. statt ja der Streitsüchtigen und Ehren liebenden und geld lieb
 thus. instead of indeed of victory lovers and of honor loving and money loving
τελευτῶντες ἐγένοντο, καὶ τὸν μὲν πλούσιον ἐπαινοῦσίν τε καὶ θαυμάζουσι καὶ εἰς τὰς
 am Ende werdend wurden, und den zwar Reichen preisen und auch bewundern und in die
 ending up they became, and the at least the rich they praise and also they admire and into the
ἀρχὰς ἄγουσι, τὸν δὲ πένητα ἀτιμάζουσι. πάνυ γε. οὐκοῦν τότε δὴ νόμον τίθενται ὄρον
 führen, den aber entehren. sehr ja. also wohl dann ja setzen
 they lead, the but they dishonor. entirely at least. therefore then indeed they set
πολιτείας ὄλιγαρχικῆς ταξάμενοι [551b] πλῆθος χρημάτων, οὗ μὲν μᾶλλον ὄλιγαρχία,
 oligarchischen festgesetzt habend wo of which at least mehr
 of oligarchic having fixed zwar mehr
πλέον, οὗ δ' ἥττον, ἔλαττον, προειπόντες ἀρχῶν μὴ μετέχειν ὥς ἀν μὴ
 mehr, wo aber weniger, geringer, vor her gesagt habend nicht teil haben wem wohl nicht
 more, of which but less, less, having foretold not to share to whom ever not
ἢ οὐσίᾳ εἰς τὸ ταχθὲν τίμημα, ταῦτα δὲ η βίᾳ μεθ' ὄπλων διαπράττονται, η
 sei bis zu das festgesetzt worden dieses aber oder mit setzen durch, oder
 may be into the appointed these but either with they accomplish, or
καὶ πρὸ τούτου φοβήσαντες κατεστήσαντο τὴν τοιαύτην πολιτείαν. η οὐχ οὕτως; οὕτω
 auch vor dessen fürchtend habend setzten ein die solche oder nicht so; so
 also before of this having frightened they established the such or not thus; thus
μὲν οὖν. η μὲν δὴ κατάστασις ὡς ἔπος εἰπεῖν αὔτη. ναί, ἔφη. ἀλλὰ τίς δὴ
 zwar nun. die zwar ja gleichsam zu sagen diese. ja, sprach er. aber welcher ja
 at least now. the at least indeed as to say this. yes, he said. but what indeed
ὁ τρόπος τῆς πολιτείας; καὶ ποιά ἐστιν [551c] ἀ ἔφαμεν αὔτην ἀμαρτήματα ἔχειν;
 der der und welche ist welche wir sagten sie zu haben;
 the of the and what kind is which we said her to have;
πρῶτον μέν, ἔφην, τοῦτο αὐτό, ὄρος αὐτῆς οἵος ἐστιν. ἄθρει γάρ, εἰ νεῶν οὕτω
 zuerst zwar, sagte ich, dieses selbst, ihrer welcher Art ist. betrachte denn, wenn
 first at least, I said, this itself, of it what sort is. observe for, if so
 so

τις ποιοῖτο κυβερνήτας, ἀπὸ τιμημάτων, τῷ δὲ πένητι, εἰ καὶ κυβερνητικώτερος
 jemand würde machen nach dem aber wenn auch steuer kundiger
 someone might make from to the but if even more steersman skilled
εἴη, μὴ ἐπιτρέποι— πονηράν, ἡ δ' ὅς, τὴν ναυτιλίαν αὐτοὺς ναυτίλλεσθαι. οὐκοῦν
 wäre, nicht erlaubte würde— schlecht, sprach aber der, die sie zu seefahren. also wohl
 might be, not might allow— bad, truly but he, the themselves to sail. therefore
καὶ περὶ ἄλλου οὕτως ὀτουοῦν ἡ τινος ἀρχῆς; οἶμαι ἔγωγε. πλὴν πόλεως;
 auch über anderen so irgend jemandes oder irgendeiner ich meine ich selbst. außer
 and about other thus of any one whatever or of something I think I at least. except
ἡν δ' ἔγω· ἡ καὶ πόλεως πέρι; πολύ γ', ἔφη, μάλιστα, ὅσῳ χαλεπωτάτη
 war aber ich oder auch bezüglich; sehr ja, sprach er, am meisten, um wie viel schwierigste
 I was but I or also about; much at least, he said, most, by how much most difficult
καὶ μεγίστη ἡ ἀρχή. ἐν [551d] μὲν δὴ τοῦτο τοσοῦτον ὀλιγαρχία ἀν ἔχοι ἀμάρτημα.
 und größte die eins zwar ja dieses so groß wohl hätte
 and greatest the one at least indeed this so great would have
φαίνεται. τί δέ; τόδε ἄρα τι τούτου ἔλαττον; τὸ ποῖον; τὸ μὴ μίαν ἀλλὰ δύο
 zeigt sich. was aber; dieses wohl irgend etwas hier von geringer; das welche Art; das nicht eine sondern zwei
 appears. what but; this then something than this less; the what sort; the not one but two
ἀνάγκη εἶναι τὴν τοιαύτην πόλιν, τὴν μὲν πενήτων, τὴν δὲ πλουσίων, οἰκοῦντας ἐν τῷ
 zu sein die solche die zwar die aber der Reichen, wohnend in dem
 to be the such the at least the but of rich, dwelling in the
αὐτῷ, ἀεὶ ἐπιβουλεύοντας ἀλλήλοις. οὐδὲν μὰ Δί', ἔφη, ἔλαττον. ἀλλὰ μὴν οὐδὲ
 selben, immer nachstellen seiend einander. nichts bei sprach er, geringer. aber ja nicht einmal
 same, always plotting against to each other. nothing by he said, less. but indeed nor
τόδε καλόν, τὸ ἀδυνάτους εἶναι ἴσως πόλεμόν τινα πολεμεῖν διὰ τὸ
 dieses schön gut, das machtlosen zu sein vielleicht irgendeinen zu kämpfen wegen das
 this fine, the unable perhaps some to make war through the
ἀναγκάζεσθαι ἡ χρωμένους [551e] τῷ πλήθει ὠπλισμένω δεδιέναι μᾶλλον
 gezwungen werden oder sich bedienend seiend dem bewaffnet seiend zu fürchten mehr
 to be compelled or using to the having been armed to fear more
ἡ τοὺς πολεμίους, ἡ μὴ χρωμένους ὡς ἀληθῶς ὀλιγαρχικὸν φανῆναι ἐν αὐτῷ
 als die Feinde, odern nicht sich bedienend seiend wie wirklich oligarchischen zu erscheinen in dem selben
 than the enemies, or not using as truly oligarchic to appear in the same
τῷ μάχεσθαι, καὶ ἄμα χρήματα μὴ ἔθέλειν εἰσφέρειν, ἄτε φιλοχρημάτους. οὐ καλόν.
 dem zu kämpfen, und zugleich nicht wollen ein bringen, da geld liebende. nicht gut.
 the to fight, and at once not to wish to bring in, inasmuch as money loving. not fine.

St. 552a

[Σωκράτης]: **τί δέ; ὁ πάλαι ἐλοιδοροῦμεν, τὸ πολυπραγμονεῖν γεωργοῦντας καὶ**
 was aber; was längst schmähten wir, das viel geschäftig sein Ackerbau treibend seiend
 what but; that which long ago we reviled, the to be busy farming and
χρηματιζομένους καὶ πολεμοῦντας ἄμα τοὺς αὐτοὺς ἐν τῇ τοιαύτῃ πολιτείᾳ, ἡ δοκεῖ
 Geld machend seiend und kriegsführend seiend zugleich die selben in der solchen wohl scheint
 money making and warring at once the same in the such truly it seems
ὅρθως ἔχειν; οὐδὲν ὄπωστιοῦν. ὅρα δή, τούτων πάντων τῶν κακῶν εἰ τόδε μέγιστον αὕτη
 richtig zu sein; und nicht irgendwie. sieh ja, dieser aller der schlechten ob dieses größtes diese
 rightly to be; nor in any way. see indeed, of these all of the evils if this greatest this
πρώτη παραδέχεται. τὸ ποῖον; τὸ ἔξειναι πάντα τὰ αὐτοῦ ἀποδόσθαι, καὶ
 erste nimmt auf. das welche Art; das erlaubt sein alle die des eigenen zu übergeben, und
 first receives. the what sort; the to be permitted all the of ones own to hand over, and
ἄλλω κτήσασθαι τὰ τούτου, καὶ ἀποδόμενον οἰκεῖν ἐν τῇ πόλει μηδὲν ὄντα τῶν
 einem anderen sich aneignen die dieses hier, und verkauft habend zu wohnen in der nichts seiend der
 to another to acquire the of this, and having sold to dwell in the nothing being of the
τῆς πόλεως μερῶν, μήτε χρηματιστὴν μήτε δημιουργὸν μήτε ἵππεα μήτε ὄπλιτην, ἀλλὰ πένητα
 der weder noch noch noch sondernt but of the neither nor nor but
 of the genannt seiend erste, sprach. also wohl therefore wird gehindert ja in den
 und mittellos having been called, first, he said. therefore is prevented indeed in the
 and without means having been called. das solche- nicht denn wohl die zwar über reich
 being oligarchy ruled the such- not for ever the at least over rich waren, die aber
 oligarchisch regiert werdenen

παντάπασι πένητες. ὥρθως. τόδε δὲ ἄθρει· ἄρα ὅτε πλούσιος ὡν ἀνήλισκεν ὁ
 gänzlich richtig. dieses hier aber betrachte: doch als reich seiend ver brauchte der
 entirely rightly. but observe: then when rich was spending the

τοιοῦτος, μᾶλλον τι τότ’ ἦν ὄφελος τῇ πόλει εἰς ἡ νυνδὴ ἐλέγομεν; ἢ ἐδόκει
 solche, mehr etwas damals war der in welche soeben sagten wir; oder schien
 such a one, more at all then was to the into which just now we were saying; or seemed

μὲν τῶν ἀρχόντων εἶναι, τῇ δὲ ἀληθείᾳ οὔτε ἀρχων οὔτε υπηρέτης ἦν αὐτῆς, ἀλλὰ τῶν
 zwar der zu sein, der aber weder noch war ihrer, sondern der
 at least of the to be, in the but neither nor was of her, but of the

ἔτοιμων ἀναλωτής; [552c] οὕτως, ἔφη· ἐδόκει, ἦν δὲ οὐδὲν ἄλλο ἢ ἀναλωτής.
 bereit stehenden so, sprach: schien, war aber nichts anderes als
 ready things thus, he said: it seemed, was but nothing other than

βούλει οὖν, ἦν δ’ ἐγώ, φῶμεν αύτόν, ὡς ἐν κηρίῳ κηφῆν ἐγγίγνεται, σμήνους
 willst du nun, war aber ich, sagen wir mögen ihn, wie in entsteht,
 do you wish then, I was but I, let us say him, as in arises,

νόσημα, οὕτω καὶ τὸν τοιοῦτον ἐν οἰκίᾳ κηφῆνας ἐγγίγνεσθαι, νόσημα πόλεως; πάνυ μὲν οὖν,
 so auch den solchen in zu entstehen,
 thus and the such a one in to arise, sehr zwar nun,
 very at least indeed,

ἔφη, ὡς Σώκρατες. οὐκοῦν, ὡς Ἀδείμαντε, τοὺς μὲν πτηνοὺς κηφῆνας πάντας ἀκέντρους ὁ
 sprach, o also wohl, o die zwar geflügelten alle un stachlig der
 he said, O therefore, O the at least winged all sting less the

Θεὸς πεποίηκεν, τοὺς δὲ πεζοὺς τούτους ἐνίους μὲν αύτῶν ἀκέντρους, ἐνίους δὲ
 hat gemacht, die aber zu Fuß gehenden diese einige zwar von ihnen un stachlig, einige aber
 has made, the but on foot these some at least of them sting less, some but

δεινὰ κέντρα ἔχοντας; καὶ ἐκ μὲν τῶν ἀκέντρων πτωχοὶ πρὸς τὸ γῆρας τελευτῶσιν,
 gewaltige habend; und aus zwar den un stachligen bis hin zu das beenden,
 terrible having; and from at least of the sting less toward the they end,

ἐκ δὲ τῶν [552d] κεκεντρωμένων πάντες ὄσοι κέκληνται κακοῦργοι; ἀληθεστάτα,
 aus aber den ge stachelten alle alle die genannt sind Übeltäter; am wahrsten,
 from but of the having stings having stings as many as have been called criminals; most truly,

ἔφη. δῆλον ἄρα, ἦν δ’ ἐγώ, ἐν πόλει οὖν ἀν ιδης πτωχούς, ὅτι εἰσί που ἐν
 sprach. klar also, war aber ich, in wo wohl siehst mögest dass sind irgendwo in
 he said. clear then, I was but I, in where ever you may see that are somewhere in

τούτῳ τῷ τόπῳ ἀποκεκρυμένοι κλέπται τε καὶ βαλλαντιατόμοι καὶ ιερόσυλοι καὶ πάντων τῶν
 diesem dem ver steckt seiend und auch und und und aller der
 this the having been hidden and also and and and of all the

τοιούτων κακῶν δημιουργοί. δῆλον, ἔφη. τί οὖν; ἐν ταῖς ὀλιγαρχουμέναις πόλεσι
 solchen Übel klar, sprach. was nun; in den oligarchisch regiert werdenden
 such evils clear, he said. what then; in the being oligarchy ruled

πτωχοὺς οὐχ ὄρας ἐνόντας; ὀλίγου γ’, ἔφη, πάντας τοὺς ἔκτος τῶν ἀρχόντων.
 nicht siehst anwesend seiend; beinahe ja, sprach, alle die außerhalb der
 not you see being present; nearly at least, he said, all the outside of the

μὴ [552e] οὖν οἰόμεθα, ἔφην ἐγώ, καὶ κακούργους πολλοὺς ἐν αὐταῖς εἶναι κέντρα ἔχοντας,
 nicht nun meinen wir, sagte ich ich, und Übeltäter viele in ihnen zu sein habend,
 not then we suppose, I said I, and criminals many in in them to be having,

οὓς ἐπιμελείᾳ βίᾳ κατέχουσιν αἱ ἀρχαί; οἰόμεθα μὲν οὖν, ἔφη. ἄρ’ οὖν οὐ δι’
 welche halten nieder die meinen wir zwar nun, sprach. denn nun nicht durch
 whom hold down the we suppose at least then, he said. then then not through

ἀπαιδευσίαν καὶ κακὴν τροφὴν καὶ κατάστασιν τῆς πολιτείας φήσομεν τοὺς τοιούτους
 und schlechte und der werden wir sagen die solchen
 and bad and of the we will say the such

αὐτόθι ἐγγίγνεσθαι; φήσομεν. ἀλλ’ οὖν δὴ τοιαύτη γέ τις ἀν εἴη ἢ
 ebendorf zu entstehen; werden wir sagen. aber nun ja solche doch irgendeine wohl wäre die
 right there to arise; we will say. but then indeed such at least some ever might be the

ολιγαρχουμένη πόλις καὶ τοσαῦτα κακὰ ἔχουσα, ίσως δὲ καὶ πλείω. σχεδόν τι,
 oligarchisch regiert werdende und so viele Übel habend, vielleicht aber auch mehr. beinahe irgendwie,
 being oligarchy ruled and so many evils having, perhaps but also more. almost somewhat,

ἔφη.
 sprach.
 he said.

| | |
|--|---|
| [Σωκράτης]: | ἀπειργάσθω δὴ ἡμῖν καὶ αὕτη, ἦν δ' ἐγώ, ἡ πολιτεία, ἥν ὀλιγαρχίαν καλούσιν, ἐκ werde vollbracht ja uns auch diese, war aber ich, die welche let be finished indeed to us and this, I was but I, the which nennen, aus habend die den aber dieser ähnlichen nach diesem betrachten wir, wie und having the the but to this similar after these things let us examine, how and |
| τιμημάτων ἔχουσα τοὺς ἄρχοντας· τὸν δὲ ταύτη ὅμοιον μετὰ ταῦτα σκοπῶμεν, ὡς τε habend die den aber dieser ähnlichen nach diesem betrachten wir, wie und having the the but to this similar after these things let us examine, how and | γίγνεται οἵος τε γενόμενός ἐστιν. πάνυ μὲν οὖν, Ἐφη. ἄρ' οὖν ὡδε μάλιστα εἰς entsteht welcher Art und geworden seiend ist. sehr zwar nun, sprach. denn nun so am meisten zu becomes of what sort and having become is. very at least then, he said. then then thus most into |
| ολιγαρχικὸν ἐκ τοῦ τιμοκρατικοῦ ἐκείνου μεταβάλλει; πῶς; ὅταν αὐτοῦ παῖς γενόμενος oligarchischen aus dem timokratischen jenes wechselt über; wie; wenn seines geworden seiend oligarchic out of the timocratic that changes; how; whenever of him having become | τὸ μὲν πρῶτον ζῆλοι τε τὸν πατέρα καὶ τὰ ἐκείνου ἔχνη διώκη, ἔπειτα αὐτὸν das zwar zuerst eifert nach und den auch die jenes ver folgt möge, danach ihm the at least first emulates and the and the of that pursue, then him |
| ἴδη ἔξαίφνης [553b] πταίσαντα ὥσπερ πρὸς ἔρματι πρὸς τῇ πόλει, καὶ sieht möge plötzlich gestrauchelt habend gleichwie an gegen der see suddenly having stumbled just as against against the und and | ἔκχέαντα τά τε αὐτοῦ καὶ ἐσυτόν, ἡ στρατηγήσαντα ἡ τιν' aus gegossen habend die und seines eigenen und sich selbst, oder als Feldherr gedient habend oder irgendeine having poured out the and his own and him self, either having commanded some |
| ἄλλην μεγάλην ἀρχὴν ἀρξαντα, εἴτα εἰς δικαστήριον ἐμπεσόντα βλαπτόμενον andere große other great geherrscht habend, dann in hinein gefallen habend geschädigt werden having ruled, then into having fallen into being harmed | ὑπὸ συκοφαντῶν ἡ ἀποθανόντα ἡ ἐκπεσόντα ἡ ἀτιμωθέντα καὶ τὴν durch oder gestorben seiend oder aus gestoßen seiend oder ent ehrt worden seiend und die by or having died or having fallen out or having been dishonored and the |
| οὐσίαν ἄπασαν ἀποβαλόντα. εἰκός γ', Ἐφη. ίδων δέ γε, ὦ φίλε, gesamte whole ver loren habend. wahrscheinlich ja, sprach. gesehen habend aber doch, o Freund, whole having cast off. likely at least, he said. having seen at least, friend, | ταῦτα καὶ παθὼν καὶ ἀπολέσας τὰ ὄντα, δείσας οἴμαι εὐθὺς dieses und erlitten habend und verloren habend die Vorhandenen, erschrocken seiend ich meine sogleich these things and having suffered and having lost the being things, having feared I think straightway |
| ἐπὶ κεφαλὴν ὡθεῖ ἐκ τοῦ θρόνου τοῦ [553c] ἐν τῇ ἐσυτοῦ ψυχῇ φιλοτιμίαν τε καὶ τὸ auf stößt aus dem des in der eigenen und auch das upon pushes out of the the in the of him self and also the | θυμοειδὲς ἐκεῖνο, καὶ ταπεινωθεὶς ὑπὸ πενίας πρὸς χρηματισμὸν τραπόμενος Zorn hafte jenes, und erniedrigt worden seiend durch unter by zu gewandt habend sich spirited that, and having been humbled under by toward having turned |
| γλίσχρως καὶ κατὰ σμικρὸν φειδόμενος καὶ ἐργαζόμενος χρήματα συλλέγεται. ἄρ' οὐκ geizig und nach wenig wenig sparend und arbeitend sammelt sich. denn nicht stingily and by little sparing and working gathers for himself. then not | οἴει τὸν τοιοῦτον τότε εἰς μὲν τὸν θρόνον ἐκεῖνον τὸ ἐπιθυμητικὸν τε καὶ meinst du den solchen dann auf zwar den jenen das Begehrende und auch do you think the such a one then into at least the that the appetitive and also |
| φιλοχρήματον ἔγκαθίζειν καὶ μέγαν βασιλέα ποιεῖν ἐν ἐσυτῷ, τιάρας τε καὶ στρεπτοὺς καὶ geld liebende ein setzen und großen zu machen in sich selbst, und auch Hals ringe und money loving to seat in and great to make in him self, and also neck rings and | ἀκινάκας παραζωνύτα; ἔγωγ', Ἐφη. τὸ [553d] δέ γε οἴμαι λογιστικόν τε καὶ neben umgörtend; strapping on; ich für mein Teil, sprach. das aber ja ich meine Berechnende und auch strapping on; hier und dort neben setzen habend but indeed I think calculative and also |
| θυμοειδὲς χαμαὶ ἔνθεν καὶ ἔνθεν παρακαθίσας ὑπ' ἐκείνῳ καὶ Zorn hafte zu Boden hier und dort neben setzen habend unter jenem und | spirited on the ground on this side and on that side having set beside under that one and |
| καταδουλωσάμενος, τὸ μὲν οὐδὲν ἄλλο ἔᾳ λογίζεσθαι οὐδὲ σκοπεῖν ἄλλ' ἡ ὄποθεν unterworfen habend, das zwar nichts anderes lässt zu rechnen noch zu betrachten sondern als woher having enslaved, the at least nothing else allows to reckon nor even to consider but except whence | ἐξ ἐλαττόνων χρημάτων πλείω ἔσται, τὸ δὲ αὖ θαυμάζειν καὶ τιμᾶν μηδὲν ἄλλο ἡ aus weniger mehr wird sein, das aber wiederum zu bewundern und zu ehren nichts anderes als out of fewer more will be, the but again to admire and to honor nothing else than |
| πλοῦτον τε καὶ πλουσίους, καὶ φιλοτιμεῖσθαι μηδ' ἔφ' ἐνὶ ἄλλῳ ἡ ἐπὶ χρημάτων κτήσει und auch Reiche, und ehren süchtig sein noch auf einanderen als auf and also rich men, and to seek honor nor even upon one other than upon | καὶ έάν τι ἄλλο εἰς τοῦτο φέρη. οὐκ ἔστ' ἄλλῃ, Ἐφη, μεταβολὴ οὕτω ταχεῖα und wenn etwas anderes zu dieses bringt möge. nicht ist eine andere, sprach er, and if ever anything else into this may bring. not is another, he said, so schnelle thus swift |

τε καὶ ισχυρὰ ἐκ φιλοτίμου νέου εἰς φιλοχρήματον. ἀρ' [553e] οὖν οὗτος, ἦν δ'
und auch starke aus ehren liebenden des jungen in geld liebenden. wohl nun dieser, war aber
and also strong out of ambitious young into money loving. then therefore this one, I was but
ἔγω, ὀλιγαρχικός ἔστιν; ἡ γοῦν μεταβολὴ αὐτοῦ ἐξ ὁμοίου ἀνδρός ἔστι τῇ πολιτείᾳ, ἐξ
ich, oligarchisch ist; diezumindest seiner aus ähnlichen similar ist der aus
I, oligarchic is; the at least of him out of similar to the out of
ἥς ἡ ὀλιγαρχία μετέστη. σκοπῶμεν δὴ εἰ ὅμοιος ἀν εἴη.
welcher die wechselte über. betrachten wir ja ob ähnlich wohl wäre.
of which the changed. let us examine indeed if similar ever might be.

St. 554a

[Σωκράτης]: **σκοπῶμεν.** **ούκοῦν πρῶτον μὲν τῷ χρήματα περὶ πλείστου ποιεῖσθαι ὅμοιος ἀν**
betrachten wir. also zuerst zwar darin dass um das Meiste halten ähnlich wohl
let us examine. therefore first at least about of the most to make similar ever
εἶη; πῶς δ' οὕ; **καὶ μὴν τῷ γε φειδωλὸς εἶναι καὶ ἐργάτης, τὰς ἀναγκαίους**
wäre; wie aber nicht; und freilich darin dass ja sparsam zu sein und die notwendigen
might be; how but not; and indeed to the at least thrifty to be and the necessary
ἐπιθυμίας μόνον τῶν παρ' **αὐτῷ ἀποπιπλάς, τὰ δὲ ἄλλα ἀναλώματα μὴ παρεχόμενος,**
nur der bei ihm selbst sättigend, die aber anderen nicht dar bietend,
only of the from beside to him self having filled, the but other not providing,
ἄλλα δουλούμενος τὰς ἄλλας ἐπιθυμίας ὡς ματαίους. **πάνυ μὲν οὖν αὐχμηρός γέ τις,**
sondern versklavend die anderen als vergebliche sehr zwar nun. karg ja irgendeiner,
but enslaving the other as vain. entirely at least then. austere at least someone,
ἦν δ' ἔγω, ὥν καὶ ἀπὸ παντὸς περιουσίαν ποιούμενος, θησαυροποιὸς ἀνήρ— οὖς δὴ καὶ
war aber ich, seiend und aus jedem machend sich, Schatz macher welche ja auch
I was but I, being and from all making, treasure maker whom indeed and
ἐπαινεῖ τὸ πλῆθος —η [554b] οὐχ οὗτος ἀν εἴη ὁ τῇ τοιαύτῃ πολιτείᾳ ὅμοιος; ἐμοὶ
lobt die —oder nicht dieser wohl wäre der der solchen ähnlich; mir
praises the —or not this one ever might be the to the such similar; to me
γοῦν, ἔφη, δοκεῖ· χρήματα γοῦν μάλιστα ἐντιμα τῇ τε πόλει καὶ παρὰ τῷ
zumindest, sprach er, scheint zumindest am meisten geehrt der und und bei dem
at least, he said, seems at least most honored to the and and beside at the
τοιούτῳ. οὐ γάρ οἷμαι, ἦν δ' ἔγω, παιδείᾳ ὁ τοιούτος προσέσχηκεν. **οὐ δοκῶ,**
solchen. nicht denn meine ich, war aber ich, der solche hat zugewandt. nicht scheine ich,
such. not for I think, I was but I, the such has applied. not I seem,
ἔφη· οὐ γάρ ἀν τυφλὸν ἡγεμόνα τοῦ χοροῦ ἐστήσατο καὶ ἐτίμα μάλιστα. εὖ, ἦν δ'
sprach er. nicht denn wohl blinden des hätte aufgestellt und ehrte am meisten. gut, war aber
he said. not for ever blind of set up and honored most. well, I was but
ἔγω. τόδε δὲ σκόπει· κηφηνώδεις ἐπιθυμίας ἐν αὐτῷ διὰ τὴν ἀπαιδευσίαν μὴ
ich. dieses aber betrachte. drohnen artige in ihm wegen der nicht
I. this but consider. drone like in him because of not
φῶμεν **ἔγγιγνεσθαι, τὰς μὲν πτωχικάς, [554c] τὰς δὲ κακούργους,**
sagen wir mögen entstehen, die zwar armseligen, die aber verbrecherischen,
let us say to arise, the at least poor like, the but criminal,
κατεχομένας βίᾳ ὑπὸ τῆς ἄλλης ἐπιμελείας; καὶ μάλ', ἔφη. οἶσθ' οὖν, εἶπον,
nieder gehalten werden unter der anderen und sehr, sprach er. weiß du nun, sagte ich,
being held down by the other and very, he said. you know then, I said,
οἵ αποβλέψας κατόψει αὐτῶν τὰς κακουργίας; ποῖ; ἔφη. εἰς τὰς τῶν
wohin hin blickend gehabt wirst du sehen ihrer die wohin; sprach er. in die der
where having looked toward you will see of them the where; he said. into the of the
όρφανῶν ἐπιτροπεύσεις, καὶ εἰ πού τι αὐτοῖς τοιούτον συμβαίνει, ὥστε πολλῆς
Waisen und wenn irgendwo etwas ihnen solches geschieht, so dass vieler
orphans and if somewhere something to them such happens, so that great
ἐξουσίας λαβέσθαι τοῦ ἀδικεῖν. ἀληθῆ. ἀρ' οὖν οὐ τούτῳ δῆλον ὅτι ἐν τοῖς ἄλλοις
sich anzueignen des Unrecht tun. wahr. wohl nun nicht diesem klar dass in den anderen
to get of the doing wrong. true. then therefore not to this clear that in the other
συμβολαίοις ὁ τοιούτος, ἐν οἷς εὔδοκιμεῖ δοκῶν δίκαιος εἶναι, ἐπιεικεῖ [554d] τινὶ
der solche, in welchen gilt scheinend gerecht zu sein, maßvollen irgendeiner
the such, in which is of good repute seeming just to be, reasonable to some
ἔσωτοῦ βίᾳ κατέχει ἄλλας κακάς ἐπιθυμίας ἐνούσας, οὐ πείθων ὅτι οὐκ ἄμεινον, οὐδ'
seiner selbst hält nieder andere schlechte inne seiend, nicht überredend dass nicht besser, noch
of him self holds down other bad being in, not persuading that not better, nor
ἡμερῶν λόγω, ἀλλ' ἀνάγκη καὶ φόβω, περὶ τῆς ἄλλης οὐσίας τρέμων; καὶ πάνυ γ',
mild machenden sondern und um die andere zitternd; und sehr ja,
taming but and about the other trembling; and entirely indeed,

ἔφη. καὶ νὴ Δία, ἦν δ' ἐγώ, ὡ φίλε, τοῖς πολλοῖς γε αὐτῶν ἐνευρήσεις, ὅταν
 sprach er. und bei war aber ich, o den Vielen ja ihrer wirst du finden, sobald
 he said. and by I was but I, O to the many at least of them you will find, whenever

δέῃ τάλλοτρια ἀναλίσκειν, τὰς τοῦ κηφῆνος συγγενεῖς ἐνούσας ἐπιθυμίας.
 es nötig sei die fremden zu verausgaben, die des verwandten inne seiende
 it may be necessary others things to spend, the of the kin being in

καὶ μάλα, ἦ δ' ὅς, σφόδρα. οὐκ ἄρ' ἀν εἴη ἀστασίαστος ὁ τοιοῦτος ἐν ἔαυτῷ,
 und sehr, in der Tat aber er, sehr. nicht also wohl wäre ohne Zwist der solche in sich selbst,
 and very, truly but he, exceedingly. not then ever might be without faction the such in him self,

οὐδὲ εἰς ἀλλὰ διπλοῦς τις, ἐπιθυμίας δὲ ἐπιθυμιῶν ὡς τὸ πολὺ κρατούσας [554e] ἀν
 auch nicht einer sondern zweifach irgendeiner, aber wie das Meiste herrschend wohl
 nor one but double someone, but as the most being ruling ever

ἔχοι βελτίους χειρόνων. ἔστιν οὔτω. διὰ ταῦτα δὴ οἵμαι εύσχημονέστερος ἀν
 hätte Bessere der Schlechteren. ist so. wegen dieser ja meine ich ansehnlicher wohl
 might have better of worse. it is thus. because of these indeed I think more decent ever

πολλῶν ὁ τοιοῦτος εἴη· ὁμονοητικῆς δὲ καὶ ἡρμοσμένης τῆς ψυχῆς ἀληθῆς
 von Vielen der solche wäre: einstimmigen aber auch geordneten der wahre
 of many the such might be: of harmonious but and having been harmonized of the true

ἀρετὴ πόρρω ποι έκφεύγοι ἀν αὐτόν. δοκεῖ μοι.
 weit irgendwohin ent flöhe wohl ihn. scheint mir.
 far somewhere would escape ever him. seems to me.

St. 555a

[Σωκράτης]: **καὶ μὴν ἀνταγωνιστής γε ιδίᾳ ἐν πόλει ὁ φειδωλὸς φαῦλος ἦ τινος νίκης ἢ**
 und freilich ja privat in der Sparsame niederer oder irgendeiner or of some oder
 and indeed at least privately in the thrifty base or

ἄλλης φιλοτιμίας τῶν καλῶν, χρήματά τε οὐκ ἐθέλων εύδοξίας ἐνεκα καὶ τῶν τοιούτων
 anderen der Schönen, und nicht willend um willen und der solcher
 of another of the noble, and not willing for the sake and of the such

ἀγώνων ἀναλίσκειν, δεδιώς τὰς ἐπιθυμίας τὰς ἀναλωτικὰς ἐγείρειν καὶ
 zu verausgaben, gefürchtet habend die verzehrenden zu erwecken und
 to spend, fearing the spending to arouse and

συμπαρακαλεῖν ἐπὶ συμμαχίαν τε καὶ φιλονικίαν, ὀλίγοις τισὶν ἐαυτοῦ πολεμῶν ὀλιγαρχικῶς
 mit herbei rufen zu und auch wenigen einigen seiner selbst kriegsführend oligarchisch
 to invite along toward and also to few some of him self warring oligarchically

τὰ πολλὰ ἡττᾶται καὶ πλουτεῖ. καὶ μάλα, ἔφη. ἔτι οὖν, ἦν δ' ἐγώ, ἀπιστοῦμεν μὴ
 die meisten unterliegt und wird reich. und sehr, sprach er. noch nun, war aber ich, zweifeln wir nicht
 the many is defeated and becomes rich. and very, he said. still then, I was but I, do we distrust not

κατὰ τὴν ὀλιγαρχουμένην πόλιν ὁμοιότητι τὸν φειδωλόν τε καὶ χρηματιστὴν
 gemäß der oligarchisch regiert werdenden den Sparsamen und auch and also
 according to the being oligarchy ruled the thrifty

τετάχθαι; **[555b] οὐδαμῶς, ἔφη. δημοκρατίαν δῆ, ὃς εἴκε, μετὰ τοῦτο**
 eingesetzt zu sein; keineswegs, sprach er. ja, wie scheint, nach diesem
 to have been assigned; in no way, he said. indeed, as it seems, after this

σκεπτέον, τίνα τε γίγνεται τρόπον, γενομένη τε ποῖον τίνα ἔχει,
 zu erwägen, welchen und entsteht geworden selend welche Art irgendeine hat,
 to be examined, what kind and comes to be having become and some has,

ἴν' αὖ τὸν τοῦ τοιούτου ἀνδρὸς τρόπον γνόντες παραστησώμεθ' αὐτὸν εἰς
 damit wieder den des solchen erkannt habend dar stellen mögen wir ihn zur
 in order that again the of the such having known let us present him into

κρίσιν. ὁμοίως γοῦν ἄν, ἔφη, ἡμῖν αὐτοῖς πορευοίμεθα. οὐκοῦν, ἦν δ' ἐγώ,
 ähnlich zumindest wohl, sprach er, uns selbst würden wir gehen. also, war aber ich,
 similarly at least ever, he said, to us our selves therefore, I was but I,

μεταβάλλει μὲν τρόπον τινὰ τοιόνδε ἐξ ὀλιγαρχίας εἰς δημοκρατίαν, δι'
 wechselt zwar irgendeine ein solches aus in into durch because of
 changes at least some such as this

ἀπληστίαν τοῦ προκειμένου ἀγαθοῦ, τοῦ ὡς πλουσιώτατον δεῖν γίγνεσθαι; πῶς δῆ;
 des vor liegenden Gutes, good, des als reichsten müssen werden; wie denn;
 of the being set forth, of the as richest to be necessary to become; how indeed;

ἄτε [555c] οἵμαι ἄρχοντες ἐν αὐτῇ οἱ ἄρχοντες διὰ τὸ πολλὰ κεκτῆσθαι, οὐκ
 da since meine ich in ihr die wegen das Viele erworben zu haben, nicht
 since I think in it the because of the many to have acquired, not

ἐθέλουσιν εἴργειν νόμῳ τῶν νέων ὅσοι ἀν ἀκόλαστοι γίγνωνται, μὴ ἔξειναι
 wollen hindern der Jungens so viele wie auch zügellos werden, nicht erlaubt sein
 are willing to restrain of the young as many as ever unrestrained may become, not to be permitted

αύτοῖς ἀναλίσκειν τε καὶ ἀπολύναι τὰ αὐτῶν, **ἴνα ὡνούμενοι τὰ τῶν τοιούτων**
 ihnen zu verausgaben und auch zu vernichten die eigenen, damit kaufend sich die der solchen
 to them to spend and also to destroy the of their own, in order that buying the of the such
καὶ εἰσδανείζοντες ἔτι πλουσιώτεροι καὶ ἐντιμότεροι γίγνωνται. **παντός γε μᾶλλον.**
 und hinein verleihend noch reicher und angesehener werden. ganz und gar ja mehr.
 and borrowing at interest still richer and more honored may become. than all at least more.
οὐκοῦν δῆλον ἥδη τοῦτο ἐν πόλει, ὅτι πλούτον τιμᾶν καὶ σωφροσύνην ἄμα ίκανῶς
 also klar schon dies in dass ehren und zugleich hinreichend
 therefore clear already this in that to honor and at once sufficiently
κτᾶσθαι ἐν τοῖς πολίταις ἀδύνατον, [555d] ἀλλ' ἀνάγκη ἡ τοῦ ἐτέρου ἀμελεῖν ἡ
 sich aneignen in den unmöglich, aber oder des anderen zu vernachlässigen oder
 to acquire in the impossible, but or of the other to neglect or
τοῦ ἐτέρου; ἐπιεικῶς, ἔφη, δῆλον. παραμελοῦντες δὴ ἐν ταῖς ὁλιγαρχίαις καὶ ἐφιέντες
 des des anderen; einigermaßen, sprach, klar. vernachlässigend ja in den und lassend zu
 of the other; reasonably, he said, clear. neglecting indeed in the and allowing
ἀκολαστάνειν οὐκ ἀγενεῖς ἐνίστε ἀνθρώπους πένητας ἡνάγκασαν γενέσθαι. μάλα γε.
 zügellos sein nicht gemeine bisweilen zwangen zu werden. sehr ja.
 to be licentious not ignoble sometimes they forced to become. very at least.
κάθηνται δὴ οἵμαι οὕτοι ἐν τῇ πόλει κεκεντρωμένοι τε καὶ ἔξωπλισμένοι, οἱ μὲν
 sitzen ja ich meine diese in der ge stachelt seiend und aus gerüstet seiend, die zwar
 sit indeed I think these in the having been stung and and fully armed, the at least
όφείλοντες χρέα, οἱ δὲ ἄτιμοι γεγονότες, οἱ δὲ ἀμφότερα, μισοῦντές τε καὶ
 schuldend owing die aber entehrte geworden seiend, die aber beides, hassend und auch
 the but without honor having become, the but both, hating and also
ἐπιβουλεύοντες τοῖς κτησαμένοις τὰ αὐτῶν καὶ τοῖς ἄλλοις, νεωτερισμοῦ ἔρωντες.
 nach stellend den sich angeeignet habenden die der ihr eigenen und den anderen,
 plotting against the having acquired the their own and the others, begehrend.
[555e] ἔστι ταῦτα.
 ist dies, these things.

St. 556a

[Σωκράτης]: **οἱ δὲ δὴ χρηματισταὶ ἐγκύψαντες,** **οὐδὲ δοκοῦντες τούτους ὄραν, τῶν λοιπῶν τὸν**
 die aber ja vorgebeugt habend, und nicht scheinend diese zu sehen, der übrigen den
 the but indeed having bent over, nor seeming these to see, of the rest the
ἄει ὑπείκοντα ἐνιέντες ἀργύριον τιτρώσκοντες, καὶ τοῦ πατρὸς ἐγκόνους τόκους
 immer nach gebenden hinein lassend verwundend, und des ab stammende
 always yielding putting in wounding, and of offspring
πολλαπλασίους κομιζόμενοι, πολὺν τὸν κηφῆνα καὶ πτωχὸν ἐμποιοῦσι τῇ πόλει.
 vielfache bringend sich, viel den machen entstehen der
 many times more bringing in for themselves, much und and they produce the
πῶς γάρ, ἔφη, οὐ πολύν; καὶ οὕτε γ' ἐκείνῃ, ἦν δ' ἐγώ, τὸ τοιοῦτον κακὸν
 wie denn, sprach, nicht viel; und weder ja dorthin, war aber ich, das solch
 how for, he said, not much; und neither at least in that, I was but the such
ἐκκαόμενον ἐθέλουσιν ἀποσβεννύναι, εἴργοντες τὰ αὐτοῦ ὄπη τις βούλεται
 aus brennend wollen aus löschen, hindernd die des Eigenen auf welchem Wege jemand will
 being burned out they wish to extinguish, preventing the his own wherever someone wishes
τρέπειν, οὕτε τῆδε, ἢ αὖ κατὰ ἐτερον ύμον τὰ τοιαῦτα λύεται.
 wenden, noch hier her, auf welche Weise wieder nach die solchen wird gelöst.
 to turn, nor in this, by which again according to anderem another the such things is resolved.
κατὰ δὴ τίνα; δὸς μετ' ἐκείνόν ἔστι δεύτερος καὶ ἀναγκάζων ἀρετῆς ἐπιμελεῖσθαι τοὺς
 nach ja welchen; welcher nach jenem ist zweiter und zwingend sich kümmern die
 according to indeed which; who after that one is second and forcing to care for the
πολίτας. ἐὰν γάρ ἐπὶ τῷ αὐτοῦ κινδύνῳ τὰ [556b] πολλά τις τῶν ἐκουσίων συμβολαίων
 wenn denn auf dem eigenen die vieles jemand der freiwilligen
 if ever for upon the his own the many someone of voluntary
προστάττη συμβάλλειν, **χρηματίζοιντο** **μὲν ἀν ἦττον ἀναιδῶς ἐν τῇ**
 an ordne ab schließen, würden Geld geschäfte machen zwar wohl weniger un verschämt in der
 he should order to conclude, they would do business at least perhaps less shamelessly in the
πόλει, ἐλάττῳ δ' ἐν αὐτῇ φύοιτο τῶν τοιούτων κακῶν **οἶων νυνδὴ εἴπομεν. καὶ**
 weniger aber in ihr würde wachsen der solchen welcher Art soeben sagten, und
 fewer but in her self would grow of such just now we said, and

| | | |
|---|---------------------------|--------------------------------------|
| πολύ γε, ή δ' ὅς. νῦν δέ γ', | ἔφην ἐγώ, | διὰ πάντα τὰ τοιαῦτα τούς μὲν |
| sehr ja, wahrlich aber der. jetzt aber ja, sagte ich ich, durch alle die solchen die zwar much at least, truly but he. now but at least, I said I, through all the such things the at least | | |
| δὴ ἀρχομένους οὕτω διατίθεσιν ἐν τῇ πόλει οἱ ἀρχοντες. | σφᾶς δὲ αὐτοὺς καὶ | |
| ja beherrscht werdenden so richten ein in der die sie selbst aber sich selbst und indeed being ruled thus they dispose in the the them but themselves and | | |
| τοὺς αὐτῶν— ἄρ' οὐ τρυφῶντας μὲν τοὺς νέους καὶ ἀπόνους καὶ πρὸς τὰ τοῦ σώματος | | |
| die ihr eigenen— wohl nicht schwelgend zwar die Jungen und müßige und auf die des the their own— then not luxuriating at least the youths and without toil and toward the of | | |
| καὶ πρὸς τὰ [556c] τῆς ψυχῆς, μαλακοὺς δὲ καρτερεῖν πρὸς ἡδονάς τε καὶ λύπας καὶ ἀργούς; | | |
| und auf die der weich aber standhalten gegen und auch und träge; and toward the of soft but to endure toward and also and idle; | | |
| τί μήν; αὐτοὺς δὲ πλὴν χρηματισμοῦ τῶν ἄλλων ἡμεληκότας, | καὶ οὐδὲν πλείω | |
| was denn; sich selbst aber außer der anderen vernachlässigt habend, what indeed; themselves but except of the others having neglected, | | |
| ἐπιμέλειαν πεποιημένους ἀρετῆς ἥ τοὺς πένητας; οὐ γάρ οὖν. οὕτω δὴ παρεσκευασμένοι | | |
| gemacht habend als die nicht denn nun. so ja vorbereitet seiend having made than the not for then. thus indeed having been prepared | | |
| ὅταν παραβάλλωσιν ἄλλήλοις οἱ τε ἀρχοντες καὶ οἱ ἀρχόμενοι ἥ ἐν ὁδῷ πορείαις | | |
| wenn immer nebeneinander stellen einander die und und die Beherrschten oder in whenever they set side by side to each other the and and the being ruled or in | | |
| ἥ ἐν ἄλλαις τισὶ κοινωνίαις, ἥ κατὰ θεωρίας ἥ κατὰ στρατείας, ἥ σύμπλοι γιγνόμενοι ἥ | | |
| oder in anderen einigen odergemäß oder nach oder werend oder or in other some or at or at becoming or | | |
| συστρατιῶται, ἥ καὶ ἐν αὐτοῖς τοῖς κινδύνοις [556d] ἄλλήλους θεώμενοι μηδαμῆ ταύτῃ | | |
| oder und in ihnen den einander betrachtend in keiner Weise hierin or and in the very the one another viewing in no way in this | | |
| καταφρονῶνται οἱ πένητες ὑπὸ τῶν πλουσίων, ἄλλὰ πολλάκις ισχνὸς ἀνὴρ πένης, | | |
| werden verachtet die von den Reichen, aber oftmals magerer are despised the by the rich men, but often lean | | |
| ἡλιωμένος, παραταχθεὶς ἐν μάχῃ πλουσίῳ ἐσκιατροφηκότι, πολλὰς | | |
| sonnen verbrannt seiend, auf gestellt worden seiend in reichen im Schatten genährt habend, sun burnt, having been drawn up in rich shade nurtured, | | viele many |
| ἔχοντι σάρκας ἄλλοτρίας, ἵδη ἀσθματός τε καὶ ἀπορίας μεστόν, ἄρ' οἷει αὐτὸν οὐχ | | |
| habend fremder, siehst und auch voll, etwa meinst ihn nicht having of others, you may see and also full, then do you think him not | | |
| ἡγεῖσθαι κακίᾳ τῇ σφετέρᾳ πλουσεῖν τοὺς τοιούτους, καὶ ἄλλουν ἄλλω | | |
| zu halten der eigenen zu reich sein die solchen, und einem anderen einem anderen to think the their own to become rich such, and another to another | | |
| παραγγέλλειν, ὅταν ἴδια συγγίγνωνται, ὅτι ἄνδρες ἡμέτεροι εἰσὶ [556e] γάρ οὐδέν; | | |
| zu befehlen, wenn immer privat zusammen kommen, dass die unsrigen sind denn nichts; to tell, whenever privately they come together, that our are for nothing; | | |
| εὖ οἴδα μὲν οὖν, ἔφη, ἔγωγε, ὅτι οὕτω ποιοῦσιν. οὐκοῦν ὕσπερ σῶμα νοσῶδες | | |
| gut weiß zwar nun, sprach ich zumindest, dass so tun. also wie krank well I know at least then, he said, I at least, that thus they do. therefore just as diseased | | |
| μικρᾶς ῥοπῆς ἔξωθεν δεῖται προσλαβέσθαι πρὸς τὸ κάμυειν, ἐνίστε δὲ καὶ ἄνευ | | |
| eines kleinen von außen bedarf hinzu zu nehmen zu dem Krank sein, bisweilen aber auch ohne of small from outside it needs to take besides toward the to be sick, sometimes but and without | | |
| τῶν ἔξω στασιάζει αὐτὸς αὐτῶ, οὕτω δὴ καὶ ἥ κατὰ ταύτα ἐκείνω | | |
| der Außen gerät in Bürgerzwist es selbst sich selbst, so ja auch die nach dem Selben jenem the outside it engages in faction itself to it self, thus indeed and the according to the same to that one | | |
| διακειμένη πόλις ἀπὸ σμικρᾶς προφάσεως, ἔξωθεν ἐπαγομένων ἥ τῶν ἐτέρων | | |
| verfasst seiend aus kleinem von außen herbei geführt werdender oder der anderen being disposed from small from outside of being brought on or of the others | | |
| ἔξ ολιγαρχουμένης πόλεως συμμαχίαν ἥ τῶν ἐτέρων ἐκ | | |
| aus oligarchisch regiert werdender von außen der anderen aus out of of being oligarchy ruled from outside of the others out of | | |
| δημοκρατουμένης, νοσεῖ τε καὶ αὐτὴ αὐτῇ μάχεται, ἐνίστε δὲ καὶ ἄνευ τῶν ἔξω | | |
| demokratisch regiert werdender krankt und und selbst sich selbst kämpft, bisweilen aber auch ohne die Außen being democracy ruled, is sick and and herself to her self fights, sometimes but and without the outside | | |
| στασιάζει; | | |
| spaltet sich; it engages in faction; | | |

| | |
|--|--|
| [Σωκράτης]: καὶ σφόδρα γε. δημοκρατία δὴ οἴμαι γίγνεται ὅταν οἱ πένητες νικήσαντες τούς | und sehr ja. ja ich meine entsteht wenn immer die gesiegt habend die and very at least. indeed I think becomes whenever the having won the |
| μὲν ἀποκτείνωσι τῶν ἔτερων, τοὺς δὲ ἐκβάλωσι, τοῖς δὲ λοιποῖς ἔξι τίσου | zwar töten mögen der anderen, die aber aus stoßen mögen, den aber übrigen aus out of Gleichen indeed may kill of the others, the but may drive out, to the remaining aus out of Gleichen metabōsī politeías te kai ἀρχῶν, kai ὡς τὸ πολὺ ἀπὸ κλήρων αἱ ἀρχαὶ ἐν αὐτῇ |
| γίγνονται. ἔστι γάρ, ἔφη, αὕτη ἡ κατάστασις δημοκρατίας, | Anteil geben mögen und auch und wie das Meiste durch die die in ihr they give a share and also and as the much from die in her self |
| γένηται εάντε καὶ διὰ φόβον ὑπεξελθόντων | geschehe sei es dass auch durch heimlich hinaus gegangen seiender it may become whether and by of having slipped away |
| ἢν δ' ἐγώ, οὗτοι τρόπον οἰκούσι; καὶ ποίᾳ τις [557b] ἡ τοιαύτη αὖ πολιτεία; | war aber ich, diese wohnen; und was für eine irgendeine die die solche wieder I was but I, these they dwell; and of what kind some again |
| δῆλον γὰρ ὅτι ὁ τοιοῦτος ἀνὴρ δημοκρατικός τις ἀναφανήσεται. δῆλον, ἔφη. οὐκοῦν πρώτου | klar denn dass der solche demokratisch gewisser wird erscheinen. klar, sprach. also zuerst clear for that the such democratic some will appear. clear, he said. therefore first |
| μὲν δὴ ἐλεύθεροι, καὶ ἐλευθερίας ἡ πόλις μεστὴ καὶ παρρησίας γίγνεται, καὶ ἔξουσία ἐν αὐτῇ | zwar ja frei, und die voll und entsteht, und in ihr at least indeed free, and the full and becomes, and in her |
| ποιεῖν ὅτι τις βούλεται; λέγεται γε δὴ, ἔφη. ὅπου δέ γε ἔξουσία, δῆλον | zu tun was jemand will; wird gesagt ja nun, sprach er. wo aber ja klar to do whateversomeone wishes; it is said at least indeed, he said. where but at least clear |
| ὅτι ιδίαν ἔκαστος ἀν κατασκευὴν τοῦ αὐτοῦ βίου κατασκευάζοιτο ἐν αὐτῇ, | dass eigene jeder wohl des seines eigenen würde einrichten in ihr, that private each ever of the his own would arrange for himself in her, |
| ἥτις ἔκαστον ἀρέσκοι. δῆλον. παντοδαποὶ [557c] δὴ ἀν οἴμαι ἐν ταύτῃ τῇ | welche jeden würde gefallen. klar. allerlei ja wohl ich meine in dieser der which ever each one would please. clear. of all kinds indeed ever I think in this to the |
| πολιτείᾳ μάλιστ' ἔγγιγνοντο ἀνθρωποι. πῶς γὰρ οὗ; κινδυνεύει, ἢν δ' ἐγώ, καλλίστη | am meisten würden entstehen wie denn nicht; scheint, war aber ich, schönste most would arise in how for not; seems likely, I was but I, most fair |
| αὕτη τῶν πολιτειῶν εἶναι· ὥσπερ ιμάτιον ποικίλον πᾶσιν ἄνθεσι πεποικιλμένον, οὕτω καὶ | diese der zu sein· gleichwie bunt allen variegated with all bunt geschmückt, so auch this of the to be· just as the und auch die allen variegated having been variegated, thus and |
| αὕτη πᾶσιν ἡθεσιν πεποικιλμένη καλλίστη ἀν φαίνοιτο. καὶ Ἰσως μέν, ἢν δ' | diese allen bunt geschmückt schönste wohl würde erscheinen. und vielleicht zwar, war aber this with all having been variegated most fair ever might appear. and perhaps at least, I was but |
| ἐγώ, καὶ ταύτην, ὥσπερ οἱ παῖδες τε καὶ αἱ γυναῖκες τὰ ποικίλα θεώμενοι, καλλίστην ἀν πολλοὶ | ich, auch diese, gleichwiedie und auch die das Bunte schauend, schönste wohl viele I, and this, just as the and also the the variegated viewing, most fair ever many |
| κρίνειαν. καὶ μάλ', ἔφη. καὶ [557d] ἔστιν γε, ὡ μακάριε, ἢν δ' ἐγώ, ἐπιτήδειον | würden urteilen. und sehr, sprach. und ist ja, o Glücklicher, war aber ich, geeignet would judge. and very, he said. and is at least, O blessed one, I was but I, fitting |
| ζητεῖν ἐν αὐτῇ πολιτείᾳν. τί δή; ὅτι πάντα γένη πολιτειῶν ἔχει διὰ τὴν ἔξουσίαν, καὶ | zu suchen in ihr was nun; dass alle hat wegen die und to seek in her what indeed; that all has through the and |
| κινδυνεύει τῷ βουλομένῳ πόλιν κατασκευάζειν, ὃ νυνδὴ ἡμεῖς ἐποιοῦμεν, ἀναγκαῖον | scheint dem dem Wollenden zu errichten, was eben wir wir machten, notwendig seems likely to the willing to construct, which just now we we were making, necessary |
| εἶναι εἰς δημοκρατουμένην ἔλθόντι πόλιν, ὃς ἀν αὐτὸν ἀρέσκει | zu sein in demokratisch regiert werden dem gekommen seienden welcherwohl sich selbst gefalle möge to be into being democracy ruled having come who ever him self may please |
| τρόπος, τοῦτον ἐκλέξασθαι, ὥσπερ εἰς παντοπάλιον ἀφικομένῳ πολιτειῶν, καὶ | diesen aus wählen, gleichwie in dem angekommen seienden und this to choose for himself, just as into having arrived and |
| ἔκλεξαμένῳ οὕτω κατοικίζειν. Ἰσως [557e] γοῦν, ἔφη, οὐκ ἀν ἀποροῖ | dem aus gewählt habenden so zu besiedeln. vielleicht zumallest, sprach, nicht wohl würde ratlos sein to the having chosen thus to settle. perhaps at least, he said, not ever would be at a loss |
| παραδειγμάτων. | |

| | | | | | | | |
|--|--|---|--|--|---------------------------------|------------------------------|-------------------|
| [Σωκράτης]: | τὸ δὲ μηδεμίαν ἀνάγκην, | εἶπον, | εῖναι | ἄρχειν | ἐν ταύτῃ | τῇ πόλει, | μηδ' ἀν |
| das aber the but | keinerlei none | sagte ich, I said, | zu sein to be | zu herrschen to rule | in dieser in this | der to the | auch nicht nor |
| ἵς ικανὸς ἄρχειν, | μηδὲ αὖ | ἄρχεσθαι, | έὰν μὴ βούλη, | μηδὲ | | | wohl ever |
| seiest you may be | sufficient fähig | zu herrschen, to rule, | auch nicht wieder nor again | zu beherrscht werden, to be ruled, | wenn nicht if ever not | du willest, you may wish, | auch nicht nor |
| πολεμεῖν πολεμούντων, | μηδὲ εἰρήνην | ἄγειν τῶν ἄλλων | ἀγόντων, έὰν μὴ | | | | |
| zu kämpfen to make war | der Kämpfenden, of the warring, | auch nicht nor | zu führen to lead | der anderen of the others | Führenden, leading, | wenn nicht if ever | nicht not |
| ἐπιθυμῆς εἰρήνης, μηδὲ αὖ, έὰν τις ἄρχειν νόμος σε διακωλύῃ ἢ | | | | | | | |
| du begehrst you may desire | auch nicht nor | wieder, wenn again, if ever | jemand someone | zu herrschen to rule | dich you | hindere möge may hinder | oder or |
| δικάζειν, μηδὲν ἥττον καὶ ἄρχειν καὶ δικάζειν, έὰν αὐτῷ σοι ἐπίη, ἢ’ οὐ | | | | | | | |
| zu richten, to judge, | nichts weniger auch nothing less and | zu herrschen to rule | und zu richten, and to judge, | wenn ihm to it if ever to you | zukomme möge, may come upon, | denn nicht then not | |
| θεσπεσία καὶ ἡδεῖα ἡ τοιαύτη διαγωγὴ ἐν τῷ παραυτίκα; ίσως, ἔφη, ἐν γε τούτῳ. | | | | | | | |
| wunderbar und angenehm die wondrous and sweet the | solche such | in dem Augen blick; in the for the moment; | vielleicht, perhaps, perhaps, he said, | sprach, in ja in at least this. | | | |
| τί δέ; ή πραδότης ἐνίων τῶν δικασθέντων οὐ κομψή; ή οὕπω εἰδες, ἐν τοιαύτῃ πολιτείᾳ ἀνθρώπων σολcher solcher such | | | | | | | |
| was aber; die what but; the | einiger der of some of the | verurteilt worden seienden having been judged | nicht not | fein; oder noch nicht refined; or not yet | sahst du, in you saw, in | | |
| καταψηφισθέντων θανάτου ἢ φυγῆς, οὐδὲν ἥττον | | | | | | | |
| zum Tode verurteilt worden seienden having been voted down | | | | | | | |
| οὐτῶν μενόντων τε καὶ ἀναστρεφομένων ἐν μέσῳ, καὶ ὡς οὔτε φροντίζοντος οὔτε ὄρῶντος | | | | | | | |
| ihrer verweilenden und auch sich umtreibenden of them staying and also turning about | in in | und als weder and as neither | sorgenden of caring | noch sehenden not of seeing | | | |
| οὐδενὸς περινοστεῖ ὥσπερ ἥρως; καὶ πολλούς γ’, ἔφη. ή [558b] δὲ συγγνώμη καὶ | | | | | | | |
| keines streift umher gleichwie of no one he wanders about just as | und viele and many | ja, at least, he said. die | aber but | und und | | | |
| οὐδ’ ὁπωστιοῦνσιμικρολογία αὐτῆς, ἀλλὰ καταφρόνησις | | | | | | | |
| auc nicht irgendwie nor in any way | ihrer, sondern of her, but | deren of the things which | wir we | sagten we were saying | | | |
| σεμνύοντες, ὅτε τὴν πόλιν ἡκίζομεν, ὡς εἰ μή τις ὑπερβεβλημένην φύσιν | | | | | | | |
| erhebend, als die exalting, when the | wir ansiedelten, we were founding, | dass wenn nicht jemand as if not someone | über ragend gewordene having been surpassed | | | | |
| ἔχοι, οὕποτ’ ἀν γένοιτο ἀνὴρ ἀγαθός, εἰ μὴ παῖς ὧν εὐθὺς παίζοι ἐν | | | | | | | |
| hätte, niemals wohl würde werden would have, never ever might become | gut, wenn nicht good, if not | seiend sofort being straightway | würde spielen in would play in | | | | |
| καλοῖς καὶ ἐπιτηδεύοι τὰ τοιαῦτα πάντα, ὡς μεγαλοπρεπῶς καταπατήσασ’ | | | | | | | |
| schönen Dingen und würde betreiben noble things and would pursue | die solchen such alle, so dass | groß artig magnificently | zertreten habend having trampled down | | | | |
| ἄπαντ’ αὐτὰ οὐδὲν φροντίζει ἔξ οποίων ἄν τις ἐπιτηδευμάτων ἐπὶ τὰ | | | | | | | |
| alles sie selbst nichts kümmert sich all them nothing cares | aus out of welcher Art of what sort | wohl jemand ever someone | zu die upon the | | | | |
| πολιτικὰ ίών πράττη, ἀλλὰ τιμᾶ, ἐὰν [558c] | | | | | | | |
| politischen Dinge gehend tue möge, sondern ehrt, wenn political going may do, but honors, if ever | behauptete möge he may say | nur wohlgesinnt only kindly minded | zu sein to be | | | | |
| τῷ πλήθει; πάνυ γ’, ἔφη, γενναία ταῦτα τε δῆ, ἔφην, ἔχοι ἀν καὶ τούτων | | | | | | | |
| dem ganz ja, sprach, edel. to the very at least, he said, noble. | dieses und ja, sagte ich, these and indeed, I was saying, | hätte wohl auch dieser would have ever also of these | | | | | |
| ἄλλα ἀδελφὰ δημοκρατία, καὶ εἴη, ὡς ἔοικεν, ἡδεῖα πολιτεία καὶ ἄναρχος καὶ | | | | | | | |
| andere verwandte und wäre, wie scheint, angenehme other brotherly and might be, as it seems, sweet | und and and and | ohne Herrscher und ruler less | | | | | |
| ποικίλη, ισότητά τινα ὁμοίως ἵσοις τε καὶ ἀνίσοις διανέμουσα. καὶ μάλ’, ἔφη, | | | | | | | |
| bunt, irgendeine gleich mäßig Gleichen various, some alike | und auch Ungleichen and and to unequals | verteilend distributing. | und sehr, sprach, and very, he said, | | | | |
| γνώριμα λέγεις. ἄθρει δῆ, ἦν δ’ ἔγώ, τίς ὁ τοιοῦτος ίδια. ή πρῶτον σκεπτέον, | | | | | | | |
| Bekanntes sagst. betrachte ja, war aber ich, wer der solche privat oder zuerst familiar you say. observe indeed, I was but I, who the such privately or first | zu erwägen, to be considered, | | | | | | |
| ὥσπερ τὴν πολιτείαν ἐσκεψάμεθα, τίνα τρόπον γίγνεται; ναί, ἔφη. ἢ’ οὖν οὐχ ὕδε; τοῦ | | | | | | | |
| gleichwie die wir prüften, welche entsteht; ja, sprach. just as the we examined, what kind becomes; yes, he said. | denn nun nicht so; des under to the | | | | | | |
| φειδωλοῦ ἔκείνου καὶ ὀλιγαρχικοῦ γένοιτ’ [558d] ἀν οἷμαι ύδες ὑπὸ τῷ πατρὶ | | | | | | | |
| sparsamen jenes und oligarchischen würde werden möge of thrifty of that and of oligarchic might become | wohl ich meine ever I think | unter dem under to the | | | | | |

| | | | |
|---|--|---|--|
| τεθραμμένος | ἐν τοῖς ἐκείνους ἡθεσι; | τί γὰρ οὗ; | βίᾳ δὴ καὶ οὕτος ἄρχων τῶν ἐν |
| auf gezogen worden seiend having been reared | in den jenes in the of that | was denn nicht; what for not; | ja auch dieser indeed and this one |
| αὐτῷ ἡδονῶν, | ὅσαι ἀναλωτικάλ μέν, | χρηματιστικάλ δὲ μή· αἱ δὴ οὐκ ἀναγκαῖαι | der in |
| sich selbst him self | welche as many as | verzehrende zwar, spending at least, | aber nicht· welche ja nicht money making but not· which indeed not notwendig necessary |
| κέκληνται— | δῆλον, ἔφη. | βούλει οὖν, ἦν δ' ἔγώ, | ἴνα μὴ σκοτεινῶς |
| sind genannt— have been called— | klar, clear, | sprach. willst du | nun, war aber ich, then, I was but I, in order that |
| διαλεγώμεθα, | πρῶτον | ὅρισώμεθα | τάς τε ἀναγκαίους ἐπιθυμίας καὶ τὰς μῆ; |
| wir unterreden mögen, let us discuss, | zuerst | wir mögen abgrenzen first let us define | die und not wendigen the and necessary |
| βούλομαι, ἢ δ' ὅς. οὐκοῦν ἄς τε οὐκ ἀν | οἷοί τ' εἰμεν | ἀποτρέψαι, δικαίως ἀν | |
| ich will, sprach aber er. I wish, truly but he. | also welche und nicht wohl therefore which and not ever | im Stande und able and | wir wären ab wenden, we might be to turn away, |
| [558e] ἀναγκαῖαι καλοῖντο, καὶ ὥσαι | ἀποτελούμεναι ὠφελοῦσιν ἡμᾶς; τούτων γὰρ | gerecht wohl | |
| notwendig würden genannt, necessary might be called, | und welche and as many as | sich aus wirkend being fulfilled | und die nicht; and the not; |
| ἀμφοτέρων | ἔφιεσθαι ήμῶν τῇ φύσει ἀνάγκῃ. | η οὗ; καὶ μάλα. | καὶ τὰς μῆ; |
| beider of both | zu streben to strive after | unser der of us by the | oder nicht; und sehr. or not; and very. |

St. 559a

| | |
|--|--|
| [Σωκράτης]: δικαίως δὴ τούτῳ ἐπ' αὐταῖς ἐροῦμεν, τὸ ἀναγκαῖον. | δικαίως. τί δέ; ἄς γέ τις |
| mit Recht ja dieses auf diesen justly indeed this upon them | werden sagen, das we will say, the |
| ἀπαλλάξειν ἄν, εἰ μελετῷ ἐκ νέου, καὶ πρὸς οὐδὲν ἀγαθὸν ἐνοῦσαι δρῶσιν, αἱ | mit Recht. was aber; welche ja jemand justly. what but; which at least someone |
| würde abschaffen wohl, wenn would remove ever, if | aus des Jungen, und zu auf nichts Gutes inne seiend tun, die out of of youth, and toward nothing good being present they do, the |
| δὲ καὶ τούναντίον, πάσας ταύτας εἰ μὴ ἀναγκαίους φαῖμεν εἶναι, ἀρ' οὐ καλῶς ἀν | aber auch im Gegenteil, alle diese wenn nicht notwendige würden sagen zu sein, denn nicht gut wohl but and on the contrary, all these if not necessary we might say to be, then not well ever |
| λέγοιμεν; καλῶς μὲν οὖν. προελώμεθα δή τι παράδειγμα ἐκατέρων αἱ εἰσιν, | würden wir sagen; gut zwar nun. wählen wir vor ja irgendein indeed some we might say; well at least then. beider welche sind, which are, |
| ἴνα τύπῳ λάβωμεν αὐτάς; οὐκοῦν χρή. ἀρ' οὖν οὐχ ἡ τοῦ φαγεῖν | damit nehmen würden wir sie; also wohl nötig ist. denn nun nicht die des zu essen in order that we may take them; therefore it is necessary. then then not the of the to eat |
| μέχρι ὑγιείας τε καὶ εὔεξίας καὶ [559b] αὐτοῦ σίτου τε καὶ ὄψου ἀναγκαῖος ἀν εἴη; | bis und auch und des selbst und auch notwendig wohl wäre; up to and also and itself and also necessary ever would be; |
| οἶμαι. ἡ μέν γέ που τοῦ σίτου κατ' | ich meine. die zwar ja wohl des gemäß in respect to beiden Seiten both notwendig, necessary, insofern und I think. the at least indeed perhaps of the |
| ἀφέλιμος ἡ τε μὴ παῦσαι ζῶντα δυνατή. ναί. ἡ δὲ ὄψου, εἴ πρι | nützlich insofern und nicht aufhören lassen lebend fähig. ja. die aber wenn irgendwie beneficial in which way and not to cause to stop a living able. yes. the but if in any way |
| τινα ὠφελίαν πρὸς εὔεξίαν παρέχεται, πάνυ μὲν οὖν. τί δὲ ἡ πέρα τούτων καὶ | irgendeinen für gewährt sich, ganz zwar nun. was aber die darüber hinaus dieser und some toward provides, very at least then. what but the beyond of these and |
| ἄλλοιών ἐδεσμάτων ἡ τοιούτων ἐπιθυμία, δυνατὴ δὲ κολαζομένη ἐκ νέων καὶ παιδευομένη | anderer oder solcher fähig aber gezähmt werdend von Jugend und erzogen werdend of other or of such capable but being restrained from youth and being trained |
| ἐκ τῶν πολλῶν ἀπαλλάττεσθαι, καὶ βλαβερὰ μὲν σώματι, βλαβερὰ δὲ ψυχῇ πρός τε | von den vielen sich zu befreien, und schädlich zwar schädlich aber hinsichtlich und from the many to be rid, and harmful at least harmful but toward and also |
| φρόνησιν καὶ τὸ σωφρονεῖν; ἀρά [559c] γε ὄρθως οὐκ ἀναγκαία ἀν καλοῖτο; | und das besonnen sein; denn ja richtig nicht notwendig wohl würde genannt werden; and the to be self controlled; then indeed rightly not necessary ever might be called; |
| ὄρθοτάτα μὲν οὖν. οὐκοῦν καὶ ἀναλωτικάς φῶμεν εἶναι ταύτας, ἐκείνας δὲ | am richtigsten zwar nun. also wohl und verzehrende sagen mögen zu sein diese, jene aber most rightly at least then. therefore and spending let us say to be these, those but |
| χρηματιστικάς διὰ τὸ χρησίμους πρὸς τὰ ἔργα εἶναι; τί μήν; οὕτω δὴ καὶ | geld erwerbende wegen das nützliche für die zu sein; was denn denn; so ja auch money making because of the useful for the to be; why indeed; thus indeed and |

περὶ ἀφροδισίων καὶ τῶν ἄλλων φήσομεν; οὕτω. ἢρ' οὖν καὶ ὅν νυνδὴ κηφῆνα
 über und der anderen werden wir sagen; so. denn nun auch den welchen soeben
 concerning and the other we will say; thus. then then also whom just now
ώνομάζομεν, τοῦτον ἐλέγομεν τὸν τῶν τοιούτων ἡδονῶν καὶ ἐπιθυμιῶν γέμοντα καὶ
 nannten wir, diesen sagten wir den der solcher und voll seiend und
 we were naming, this we were saying the of the such being full and
ἀρχόμενον [559d] ὑπὸ τῶν μὴ ἀναγκαίων, τὸν δὲ ὑπὸ τῶν ἀναγκαίων φειδωλόν τε
 beherrscht werdend von den nicht notwendigen, den aber von den notwendigen sparsam und
 being ruled by the not necessary, the but by the necessary thrifty and also
καὶ ὀλιγαρχικόν; ἀλλὰ τί μήν; πάλιν τοίνυν, ἦν δὲ ἔγώ, λέγωμεν ὡς ἔξ
 auch oligarchisch; aber was denn denn; wieder nun denn, war aber ich, sagen wir mögen wie dass aus
 and oligarchic; but why indeed; again then, I was but I, let us say that out of
ὅλιγαρχικοῦ δημοκρατικὸς γίγνεται. φαίνεται δέ μοι τά γε πολλὰ ὕδε γίγνεσθαι. πῶς;
 oligarchischen demokratisch er wird. scheint sich aber mir die ja vielen so zu werden. wie;
 of oligarchic democratic becomes. it appears but to me the indeed many thus to become. how;
ὅταν νέος, τεθραμμένος ὡς νυνδὴ ἐλέγομεν, ἀπαιδεύτως τε καὶ φειδωλῶς,
 wenn immer jung, aufgezogen worden wie soeben sagten wir, ungebildet und auch sparsam,
 whenever young, having been reared as just now we were saying, uneducated and also and thrifly,
γεύσηται κηφήνων μέλιτος, καὶ συγγένηται αἴθωσι θηροὶ καὶ δεινοῖς, παντοδαπάς
 koste möge er und sich vereinige möge glühenden und furchtbaren, allerlei
 he may taste and he may associate with fiery and formidable, all kinds of
ἡδονὰς καὶ ποικίλας καὶ παντοίως ἔχουσας δυναμένοις σκευάζειν, ἐνταῦθα που
 und bunte various und auf mancherlei Weise habend fähig seienden zu arrangieren, hier wohl
 and and in all ways having being able for him self into here perhaps
οἶου [559e] εἶναι ἀρχὴν αὐτῷ μεταβολῆς ὀλιγαρχικῆς τῆς ἔσαυτῷ εἰς δημοκρατικήν.
 glaube zu sein für ihn oligarchischen der sich selbst in die demokratische.
 suppose to be for him oligarchic of the for him self into democratic.
πολλὴ ἀνάγκη, ἔφη. ἢρ' οὖν, ὥσπερ ἡ πόλις μετέβαλλε βοηθοσάσης τῷ ἐτέρῳ μέρει
 große much sprach er. denn nun, so wie die wechselte über geholfen habend dem anderen
 much he said. then then, just as the was changing of having assisted to the other
συμμαχίας ἔξωθεν, ὁμοίας ὁμοίω, οὕτω καὶ ὁ νεανίας μεταβάλλει βοηθοῦντος αὖ
 von außen, Ähnliches dem Ähnlichen, so auch der wechselt über helfend seien den wieder
 from outside, like to like, thus also the changes of helping again
εἶδους ἐπιθυμιῶν ἔξωθεν τῷ ἐτέρῳ τῶν παρ' ἔκεινω, συγγενοῦς τε καὶ ὁμοίου;
 von außen dem anderen der bei jenem, verwandten und auch ähnlich;
 from outside to the of the beside that one, akin and and similar;
παντάπασιν μὲν οὖν.
 ganz und gar zwar nun.
 entirely at least then.

St. 560a

[Σωκράτης]: **καὶ ἐὰν μέν γε οἴμαι ἀντιβοηθήση τις τῷ ἐν ἔσαυτῷ ὀλιγαρχικῷ**
 und wenn zwar ja ich meine zu Hilfe komme möge jemand dem in sich selbst oligarchischen
 and if ever at least indeed I think should counter aid someone to the in him self oligarchic
συμμαχία, ἡ ποθεν παρὰ τοῦ πατρὸς ἡ καὶ τῶν ἄλλων οἰκείων νοιθετούντων
 oder von irgendwoher von seitens des oder auch der anderen Angehörigen ermahnd
 or from somewhere from beside the or even of the other kin admonishing
τε καὶ κακιζόντων, στάσις δὴ καὶ ἀντίστασις καὶ μάχη ἐν αὐτῷ πρὸς αὐτὸν τότε
 und auch tadelnd, ja und und in ihm gegen sich selbst dann
 and also and blaming, indeed and and in him toward him self then
γίγνεται. τί μήν; καὶ ποτὲ μὲν οἴμαι τὸ δημοκρατικὸν πεχώρησε τῷ ὀλιγαρχικῷ, καὶ
 entsteht. was denn; und einmal zwar ich meine das demokratische wich zurück dem oligarchischen, und
 comes to be. why indeed; and once at least I think the democratic gave way to the oligarchic, and
τινες τῶν ἐπιθυμιῶν αἱ μὲν διεφθάρησαν, αἱ δὲ καὶ ἔξεπεσον, αἰδοῦς τίνος
 einige der die zwar wurden zugrunde gerichtet, die aber auch fielen weg, irgendeiner
 some of the the at least were ruined, the but also fell away, of some
ἔγγενομένης ἐν τῇ τοῦ νέου ψυχῇ, καὶ κατεκοσμήθη πάλιν. γίγνεται γάρ ἐνίστε,
 entstanden seiender in der des Jünglings und wurde geordnet wieder geschieht denn bisweilen,
 having arisen in the of the young man and was set in order again. if happens for sometimes,
ἔφη. αὖθις δὲ οἴμαι τῶν ἔκπεσουσῶν ἐπιθυμιῶν ἄλλαι ὑποτρεφόμεναι
 sprach er. abermals aber ich meine der ausgefallen seiender andere heran wachsende
 he said. anew but I think of the of having fallen away others being under nourished
συγγενεῖς [560b] δι' ἀνεπιστημοσύνην τροφῆς πατρὸς πολλαί τε καὶ ισχυραὶ ἐγένοντο. φιλεῖ
 verwandte durch viele und auch starke wurden. pflegt
 akin through both and strong came to be. is wont

| | | | | | |
|---|---|--|---|---|--|
| γοῦν, ἔφη, οὕτω γίγνεσθαι. | zumindest, sprach er, so zu werden. at least, he said, thus to come to be. | ούκοῦν εἴλκυσάν | also wohl zogen hin therefore | τε πρὸς τὰς αὐτὰς ὁμιλίας, καὶ λάθρᾳ | und zu den selben same und heimlich and secretly |
| συγγιγόμεναι πλῆθος ἐνέτεκον. | zusammen kommend consorting | gebären sie. they bore. | was denn why indeed; schließlich geworden having ended | δὴ οἶμαι κατέλαβον | ja ich meine nahmen ein they took |
| τὴν τοῦ νέου τῆς ψυχῆς ἀκρόπολιν, | die des jungen der | αἰσθόμεναι κενὴν μαθημάτων | wahrgenommen habend perceiving | τε καὶ | und auch and |
| ἐπιτηδευμάτων καλῶν καὶ λόγων ἀληθῶν, | schönen und noble and | οἱ δὴ ἄριστοι φρουροί | wahren, die ja die besten best | τε καὶ φύλακες ἐν | und auch in |
| ἀνδρῶν θεοφιλῶν είσι διανοίαις. | gott liebenden sind god loving are | πολύ γ', ἔφη. ψευδεῖς δὴ καὶ ἀλαζόνες | und sehr much at least, sprach er. falsche ja und prahlerische | κατέσχον τὸν αὐτὸν | und also and swagging |
| οἶμαι λόγοι τε καὶ δόξαι | ich meine und auch and | ἀντ' ἐκείνων ἀναδραμόντες | statt jener those hinauf gelaufen seiend having rushed up | κατέσχον τὸν αὐτὸν | besetzten den selben same |
| τόπον τοῦ τοιούτου. σφόδρα γ', ἔφη. | des solchen. sehr such. very at least, | ἄρ' οὖν οὐ πάλιν τε εἰς ἐκείνους τοὺς | sprach er. denn nun nicht wieder then then not again und zu jenen den the | τε εἰς ἐκείνους τοὺς | and also into those the |
| Λωτοφάγους ἐλθῶν φανερῶς κατοικεῖ, καὶ ἐὰν παρ' | gekommen seiend offenbar openly | οἰκείων τις βοήθεια | wohnt, und wenn von seitens Angehörigen jemand of kinsmen someone | | |
| τῷ φειδωλῷ αὐτοῦ τῆς ψυχῆς ἀφικνῆται, | dem sparsamen seiner der | κλήσαντες οἱ ἀλαζόνες λόγοι ἐκεῖνοι τὰς | gelange möge, geschlossen habend die prahlerischen jene die | | |
| τοῦ βασιλικοῦ τείχους ἐν αὐτῷ πύλας οὗτε αὐτὴν τὴν συμμαχίαν παριᾶσιν, οὕτε πρέσβεις | des königlichen in ihm of the royal in him | weder sie selbst die neither her self the lassen vorüber, they let through, noch nor | | | |
| πρεσβυτέρων λόγους [560d] ιδιωτῶν εἰσδέχονται, αὐτοί τε κρατοῦσι μαχόμενοι, καὶ | der Älteren of elders | nehmen auf, sie selbst und herrschen kämpfend, fighting, und and | | | |
| τὴν μὲν αἰδῶ ἡλιθιότητα ὄνομάζοντες ὥθοῦσιν ἔξω ἀτίμως φυγάδα, σωφροσύνην δὲ | die zwar the at least | nennend stoßen hinaus entehrend they thrust out dishonorably | | | aber but |
| ἀνανδρίαν καλοῦντές τε καὶ προπηλακίζοντες ἐκβάλλουσι, μετριότητα δὲ καὶ κοσμίαν | nennend und auch and | beschimpfend abusing werfen hinaus, they expel, | | | aber und ordentliche |
| διαπάνην ὡς ἀγροικίαν καὶ ἀνελευθερίαν οὖσαν πείθοντες ὑπερορίζουσι μετὰ πολλῶν καὶ | als as und and | seiend überredend über die Grenze schaffen being persuading they banish mit vielen und | | | mit many and |
| ἀνωφελῶν ἐπιθυμιῶν; σφόδρα γε. τούτων δέ γέ που κενώσαντες καὶ καθήραντες τὴν | unnützen useless sehr ja. dieser aber ja wohl geleert habend und gereinigt habend die | very indeed. of these but at least perhaps having emptied and having purified the | | | |
| τοῦ κατεχομένου [560e] τε ὑπὸ αὐτῶν καὶ τελουμένου ψυχὴν μεγάλοισι τέλεσι, τὸ μετὰ | des gehalten werdend of the being held und von ihnen und vollzogen werdennd and by them and being initiated | | großen with great | | das nach the after |
| τοῦτο ἥδη ὕβριν καὶ ἀναρχίαν καὶ ἀσωτίαν καὶ ἀναίσειαν λαμπρὰς μετὰ πολλοῦ χοροῦ | diesem schon this already und und und und | | glänzende brightpl mit vieler much | | |
| κατάγουσιν ἐστεφανωμένας, ἐγκωμιάζοντες καὶ ὑποκοριζόμενοι, ὕβριν μὲν εὔπαιδευσίαν | herab führen they lead down gekrönt, having been crowned, preisend praising und und | | verniedlichend, calling by pet names, | | |
| καλοῦντες, ἀναρχίαν δὲ ἐλευθερίαν, ἀσωτίαν | nennend, calling, aber but | | | | |

St. 561a

[Σωκράτης]: **δὲ μεγαλοπρέπειαν, ἀναίσειαν δὲ ἀνδρείαν.** **ἄρ' οὐχ οὕτω πως, ἦν δ' ἐγώ, νέος ὁν**
 aber but aber aber also nicht so irgendwie, war aber ich, jung seiend
μεταβάλλει ἐκ τοῦ ἐν ἀναγκαίοις ἐπιθυμίαις **τρεφομένου** **τὴν τῶν μὴ ἀναγκάιων καὶ**
 wechselt aus dem in notwendigen changes from the in necessarypl genährt werdennd being nourished die der nicht notwendigen und
 genährt werdennd being nourished the of the not of necessary and

| | | |
|---|---------------------------------------|--|
| ἀνωφελῶν ἡδονῶν ἐλευθέρωσίν τε καὶ ἀνεσιν; | καὶ μάλα γ', ἦ δ' ὅς, ἐναργῶς. | Zῆ δὴ |
| unnützen of useless | und auch and also | und sehr ja, sprach aber er, deutlich. lebt ja and very indeed, truly but he, clearly. lives indeed |
| οἵμαι μετὰ ταῦτα ὁ τοιοῦτος οὐδὲν μᾶλλον εἰς ἀναγκαῖους ἥ μὴ ἀναγκαῖους ἡδονᾶς | | |
| ich meine nach diesen der solche nichts mehr auf notwendige als nicht notwendige I think after these the such a one nothing more into necessarypl than not necessarypl | | |
| ἀναλίσκων καὶ χρήματα καὶ πόνους καὶ διατριβάς· ἀλλ' ἔὰν εύτυχῆς ἥ καὶ μὴ πέρα | | |
| verausgabend und und und aber wenn glücklich sei und nicht darüber hinaus spending and and and but if fortunate may be and not beyond | | |
| ἐκβακχευθῆ, ἀλλά τι καὶ πρεσβύτερος γενόμενος τοῦ πολλοῦ θορύβου [561b] | | |
| aus bacchiert werde, sondern etwas auch älter geworden seiend des viel be Bacchic out, but something and older having become of the much | | |
| παρελθόντος μέρη τε καταδέξηται τῶν ἔκπεσόντων καὶ τοῖς | | |
| vorüber gegangen seienden und annehmen möge der aus gefallen seienden und den having passed by and he may accept of the having fallen out and to the | | |
| ἔπεισελθοῦσι μὴ ὅλον ἐσαυτὸν ἐνδῶ, εἰς ἵσον δή τι καταστήσας | | |
| hinzu gekommen seienden nicht ganz sich selbst ein lasse möge, in Gleches ja irgendein hin gestellt habend having come in not whole him self he may give in, into equal indeedsomething having set up | | |
| τὰς ἡδονᾶς διάγει, τῇ παραπιπούσῃ ἀεὶ ὕστερος λαχούση τὴν ἐσαυτοῦ | | |
| die verbringt, der bei fallend seienden immer gleichwie zugelost habenden die seiner selbst the he passes time, to the occurring by chance always just as having obtained the of him self | | |
| ἀρχὴν παραδιδοὺς ἔως ἀν πληρωθῆ, καὶ αὔθις ἄλλη, οὐδέμιαν ἀτιμάζων ἀλλ' ἔξ | | |
| über gebend bis wohl erfüllt werde, und wieder einer anderen, keine verachtend sondern aus handing over until ever it be filled, and again to another, none dishonoring but out of | | |
| ἴσου τρέψων. πάνυ μὲν οὖν. καὶ λόγον γε, ἦν δ' ἔγώ, ἀληθῆ οὐ προσδεχόμενος οὐδὲ | | |
| Gleichen nährend, sehr zwar nun. und ja, war aber ich, wahres nicht an nehmend und nicht equal nurturing, very at least then. and at least was but I, true not receiving nor | | |
| παριεὶς εἰς τὸ φρούριον, ἔάν τις λέγη ὡς αἱ μέν εἰσι τῶν καλῶν [561c] | | |
| vorüber gehen lassend in das wenn jemand sage möge dass die zwar sind der schönen letting pass into the if someone may say that the at least are of the of noble | | |
| τε καὶ ἀγαθῶν ἐπιθυμιῶν ἡδονάι, αἱ δὲ τῶν πονηρῶν, καὶ τὰς μὲν χρὴ ἐπιτηδεύειν | | |
| und auch guten die aber schlechten, und die zwar nötig ist betreiben and also of good the but of the evil, and the at least it is necessary to practice | | |
| καὶ τιμᾶν, τὰς δὲ κολάζειν τε καὶ δουλοῦσθαι· ἀλλ' ἐν πᾶσι τούτοις ἀνανεύειν τε καὶ | | |
| und ehren, die aber züchtigen und auch versklaven lassen: sondern in allen diesen abweist und auch and to honor, the but to punish and also to enslave oneself: but in allpl these he refuses and also | | |
| ὅμοίας φησὶν ἀπάσας εἶναι καὶ τιμητέας ἔξ ίσου. σφόδρα γάρ, ἔφη, οὕτω | | |
| gleiche sagt alle zu sein und ehrwürdig aus Gleichen. sehr denn, sprach, so similar he says all and worthy of honor out of equal. very for, he said, thus | | |
| διακείμενος τούτο δρᾶ. οὐκοῦν, ἦν δ' ἔγώ, καὶ διαζῆ τὸ καθ' ἡμέραν | | |
| ge stimmt seiend dieses tut. also, war aber ich, auch durch lebt das Tag für being disposed this he does. therefore, I was but I, and he lives through the according to | | |
| οὕτω χαριζόμενος τῇ προσπιπτούσῃ ἐπιθυμίᾳ, τοτὲ μὲν μεθύων καὶ καταυλούμενος, | | |
| so gefallen tuend der an fallend seienden einmal zwar trinkend und be flötet werdend, thus indulging to the befalling at times at least getting drunk and being serenaded, | | |
| αὔθις δὲ ὑδροποτῶν καὶ κατισχυαινόμενος, τοτὲ [561d] δ' αὖ γυμναζόμενος, ἔστιν δ' | | |
| wieder aber Wasser trinkend und mager werdend, einmal aber wieder sich übend, es ist aber again but water drinking and becoming lean, at times but again exercising, there is but | | |
| ὅτε ἀργῶν καὶ πάντων ἀμελῶν, τοτὲ δ' ὡς ἐν φιλοσοφίᾳ διατρίβων. πολλάκις δὲ | | |
| wenn müßig seiend und aller vernachlässigend, einmal aber als in sich aufhaltend. oft aber when being idle and neglecting, at times but as in spending time. often but | | |
| πολιτεύεται, καὶ ἀναπηδῶν ὅτι ἀν τύχη λέγει τε καὶ πράττει· κάν | | |
| politisch tätig ist, und auf springend was wohl sich füge möge sagt und auch tut: und wohl engages in politics, and leaping up whatever ever he may chance he says and also he does. and if ever | | |
| ποτέ τινας πολεμικοὺς ζηλώσῃ, ταύτη φέρεται, ἥ χρηματιστικούς, ἐπὶ | | |
| einmal einige kriegerische nacheifere möge, auf diesem Wege wird getrieben, oder geld erwerbende, auf at some time some warlikepl he may emulate, he is borne, or money makingpl, upon | | |
| τοῦτ' αὖ. καὶ οὕτε τις τάξις οὕτε ἀνάγκη ἐπεστιν αύτοῦ τῷ βίῳ, ἀλλ' ἡδονή τε | | |
| dieses wieder. und weder irgend eine noch ist vorhanden seines dem sonderangenehmen und this again. and neither any nor is upon of him to the but pleasant and | | |
| δὴ καὶ ἐλευθέριον καὶ μακάριον καλῶν τὸν βίον τοῦτον χρῆται αύτῷ διὰ παντός. [561e] | | |
| ja auch freien und seligen nennend den diesen gebraucht ihn durch des Ganzens. indeed and free and blessed calling the this he uses it through all. | | |
| παντάπασιν, ἥ δ' ὅς, διελήλυθας βίον ισονομικοῦ τινος ἀνδρός. οἵμαι δέ | | |
| ganz, sprach aber er, du bist durchgegangen gleich rechtlichen eines ich meine aber entirely, truly but he, you have gone through of equal laws of some I think but | | |

γε, ἦν δ' ἐγώ, καὶ παντοδαπόν τε καὶ πλείστων ἡθῶν μεστόν, καὶ τὸν καλόν τε καὶ
 ja, war aber ich, auch allerlei und auch der meisten voll, auch den schönen und auch
 at least, was but I, and of all kinds and also of most full, and the beautiful and also
 ποικίλον, ὥσπερ ἔκεινην τὴν πόλιν, τοῦτον τὸν ἄνδρα εἶναι· ὅν πολλοὶ ἀν καὶ πολλαὶ
 bunten, so wie jene die diesen zu sein· welchen viele wohl auch viele
 variegated, just as that the diesen den whom many ever and many
 ζηλώσειαν τοῦ βίου, παραδείγματα πολιτειῶν τε καὶ τρόπων πλείστα ἐν αὐτῷ ἔχοντα.
 würden nacheifern des und auch die meisten in ihm habend.
 would emulate of the and also most in him having.
οὗτος γάρ, ἔφη, ἔστιν.
 dieser denn, sprach, ist.
 this for, he said, is.

St. 562a

[Σωκράτης]: **τί οὖν; τετάχθω ἡμῖν κατὰ δημοκρατίαν ὁ τοιοῦτος ἀνήρ, ὃς δημοκρατικὸς ὄρθως**
 was nun; werde eingesetzt uns gemäß to us according to der solche als demokratisch richtig
 what then; let him be assigned to us such as democratic rightly
ἀν προσαγορεύμενος; **τετάχθω, ἔφη. ἡ καλλίστη δῆ, ἦν δ' ἐγώ, πολιτεία τε**
 wohl an geredet werdend; werde eingesetzt, sprach. die schönste ja, war aber ich, und
 ever being called; let him be assigned, he said. the most beautiful indeed, was but I, and
καὶ ὁ καλλιστος ἀνήρ λοιπὰ ἀν ἡμῖν εἴη διελθεῖν, τυραννίς τε καὶ τύραννος.
 auch der schönste übrigens wohl uns wäre durch zu gehen, und auch
 also the most beautiful remaining ever to us might be to go through, and also
κομιδῇ γ', ἔφη. φέρε δῆ, τίς τρόπος τυραννίδος, ὡ φίλε ἐταῖρε, γίγνεται; ὅτι μὲν
 ganz ja, sprach. bringe nun, welche o Freund entsteht; dass zwar
 entirely at least, he said. come indeed, which O friend comes to be; that at least
γάρ ἐκ δημοκρατίας μεταβάλλει σχεδὸν δῆλον. δῆλον. ἄρ' οὖν τρόπον τινὰ τὸν
 denn aus wechselt beinahe offenkundig. offenkundig also nun irgendeine den
 for out of it changes nearly clear. clear. then therefore some the
αὐτὸν ἔκ τε ὀλιγαρχίας δημοκρατία [562b] **γίγνεται καὶ ἔκ δημοκρατίας τυραννίς; πῶς; δ**
 selben aus und entsteht auch aus wie; was
 same out of and becomes and out of how; what
προύθεντο, ἦν δ' ἐγώ, ἀγαθόν, καὶ δι' **ὁ δῆλος τρόπος τούτος διὰ τοῦτο δ' ἦν**
 setzten vor, war aber ich, Gut, und durch welches die wurde eingesetzt— dieses aber war
 they set forth, was but I, good, and through which the was established— this but was
ὑπερπλούτος· ἦ γάρ; — ναί. ἡ πλούτου τοίνυν ἀπληστία καὶ ἡ τῶν ἄλλων ἀμέλεια διὰ
 überreich: oder denn; ja, die nun denn und die der anderen durch
 over wealthy: truly for; yes. the then and the of the others through
χρηματισμὸν αὐτὴν ἀπώλλυ. ἀληθῆ, ἔφη. ἄρ' οὖν καὶ δῆ δημοκρατία ὄριζεται
 sie selbst vernichtete. wahr, sprach. also nun auch was bestimmt sich
 her was destroying. true, he said. then therefore also what defines
ἀγαθόν, ἡ τούτου ἀπληστία καὶ ταύτην καταλύει; λέγεις δ' αὐτὴν τί ὄριζεσθαι; τὴν
 Gut, die dieses auch diese stürzt um; du sagst aber sie selbst was zu bestimmen; die
 good, the of this and this dissolves; you say but her what to define; the
ἔλευθερίαν, εἶπον. τοῦτο γάρ που ἐν δημοκρατούμενην πόλει [562c] ἀκούσας
 sagte ich. dies denn wohl in demokratisch regiert werden zu hören
 I said. this for somewhere in being democracy ruled you might hear
ἀν ὃς ἔχει τε κάλλιστον καὶ διὰ ταῦτα ἐν μόνῃ ταύτῃ ἄξιον οἰκεῖν ὅστις φύσει
 wo holt dass es hat und das schönste auch wegen dieser in alleinigen dieser würdig zu wohnen wer immer
 ever that it has and most lovely and because of these in only this worthy to dwell whoever
ἐλεύθερος. λέγεται γάρ δῆ, ἔφη, καὶ πολὺ τοῦτο τὸ ῥῆμα. ἄρ' οὖν, ἦν δ' ἐγώ,
 frei. wird gesagt denn ja, sprach, auch sehr dieses das also nun, war aber ich,
 free. it is said for indeed, he said, also very this the then therefore, was but I,
ὅπερ ἦταν νυνδὴ ἔρων, ἡ τοῦ τοιούτου ἀπληστία καὶ ἡ τῶν ἄλλων
 was eben ging ich soeben sagen werden, die des solchen und die der anderen
 the very thing I was going just now saying, the of the such and the of the of others
ἀμέλεια καὶ ταύτην τὴν πολιτείαν μεθίστησίν τε καὶ παρασκευάζει τυραννίδος δεηθῆναι; πῶς;
 und diese die um setzt und auch bereitet vor zu bedürfen; wie;
 and this the it changes and also prepares to need; how;
ἔφη. ὅταν οἶμαι δημοκρατούμενην πόλις ἔλευθερίας διψήσασα κακῶν [562d]
 sprach. wenn ich meine demokratisch regiert werden gedurstet habend der
 he said. whenever I think being democracy ruled having thirsted of bad

| | | | | | | |
|--|---|---|--|--|-----------------------|--------------|
| οίνοχόων | προστατούντων | τύχη, καὶ πορρωτέρω | τοῦ | δέοντος | άκρατου | αὐτῆς |
| | vorstehend seienden being presiding | und weiter and further | des of the | Gebührenden fitting | un gemischten unmixed | ihrer of her |
| μεθυσθῆ, | τοὺς ἄρχοντας | δή, ἀν μὴ πάνυ πρᾶοι | ῶσι καὶ πολλὴν παρέχωσι τὴν | | | |
| berauscht werde, she may get drunk, | die the | ja, wohl nicht sehr indeed, ever not very | sanft seien und viel mild may be and much | gewähren mögen die they may provide the | | |
| έλευθερίαν, κολάζει αἰτιωμένη ως μιαρούς τε καὶ ὀλιγαρχικούς. | δρῶσιν γάρ, ἔφη, τοῦτο. τοὺς | | | | | |
| bestraft beschuldigend it punishes | als accusing | un reine und auch oligarchische. as foul and also oligarchic. | tun denn, sprach, dieses. they do for, he said, this. | dieses. die for, he said, this. | | |
| δέ γε, εἶπον, τῶν ἄρχοντων κατηκόους προπηλακίζει ως ἐθελοδούλους τε καὶ οὐδὲν | | | | | | |
| aber ja, sagt ich, der but at least, I said, of the | | gehorsame beschimpft als freiwillig Knechte und auch nichts obedient he insults as willing slaves and also nothing | | | | |
| όντας, τοὺς δὲ ἄρχοντας μὲν ἀρχομένοις, ἀρχομένους δὲ ἄρχουσιν | | | | | | |
| seiend, die aber Herrschenden zwar den Beherrsch werden, Beherrscht werden aber den Herrschenden being, the but rulers indeed to the being ruled, the being ruled but to the ruling | | | | | | |
| όμοιόυς ιδίᾳ τε καὶ δημοσίᾳ ἐπαινεῖ τε καὶ τιμᾶ. ἀρ' οὐκ ἀνάγκη ἐν τοιαύτῃ πόλει [562e] | | | | | | |
| gleiche privat und auch öffentlich lobt und auch ehrt, also nicht in solcher similar privately and also publicly he praises and also honors, then not in such a | | | | | | |
| ἐπὶ πᾶν τὸ τῆς ἑλευθερίας ίέναι; πῶς γάρ οὖ; | καὶ καταδύεσθαι γε, ἦν δ' ἐγώ, ὡ φίλε, εἴς | | | | | |
| auf alles das der gehen; wie denn nicht; und hinab tauchen ja, war aber ich, o in to all the of the to go; how for not; and to sink down at least, was but I, O into | | | | | | |
| τε τὰς ιδίας οἰκίας καὶ τελευτᾶν μέχρι τῶν θηρίων τὴν ἀναρχίαν ἐμφυομένην. πῶς, ἦ δ' | | | | | | |
| und die eigenen und zu enden bis der die and the own and to end up to of the die | | | | | | |
| ὅς, τὸ τοιοῦτον λέγομεν; | | | | | | |
| der, das solcher Art sagen wir; he, the such do we say; | | | | | | |

St. 563a

| | | | | | | |
|--|--|---|--|--|--|--|
| [Σωκράτης]: οἷον, ἔφην, πατέρα μὲν ἐθίζεσθαι παιδὶ ὅμοιον γίγνεσθαι καὶ φοβεῖσθαι τοὺς ύεῖς, | | | | | | |
| etwa, sagte ich, zwar sich gewöhnen for example, I said, indeed to be accustomed | | ähnlich zu werden und zu fürchten die like to become and to fear the | | | | |
| ὑὸν δὲ πατρί, καὶ μήτε αἰσχύνεσθαι μήτε δεδιέναι τοὺς γονέας, ἵνα δὲ | | | | | | |
| aber und weder sich schämen noch gefürchtet haben die but and neither to be ashamed nor to have feared the | | damit ja in order that indeed | | | | |
| έλευθερος ἥ· μέτοικον δὲ ἀστῷ καὶ ἀστὸν μετοίκω ἔξισοῦσθαι, καὶ ξένον ὠσαύτως. | | | | | | |
| frei sei. aber und gleich setzen, und gleichermassen. free may be. but and to be made equal, and likewise. | | | | | | |
| γίγνεται γάρ οὔτως, ἔφη. ταῦτα τε, ἦν δ' ἐγώ, καὶ σμικρὰ τοιάδε ἄλλα γίγνεται. | | | | | | |
| wird es denn so, sprach. dieses auch, war aber ich, und kleine solche andere entstehen. it comes to be for thus, he said. these things and, was but I, and small such others come to be. | | | | | | |
| διδάσκαλός τε ἐν τῷ τοιούτῳ φοιτητὰς φοβεῖται καὶ θωπεύει, φοιτηταί τε διδασκάλων | | | | | | |
| auch in dem solchen fürchtet sich und schmeichelt, auch and and in the such fears and fawns, and | | | | | | |
| όλιγωροῦσιν, οὕτω δὲ καὶ παιδαγωγῶν· καὶ ὅλως οἱ μὲν νέοι πρεσβυτέροις ἀπεικάζονται | | | | | | |
| verachten, so aber auch und überhaupt zwar Jungen den Älteren gleichen sich despise, thus but also and generally the indeed young to the elders assimilate themselves | | | | | | |
| καὶ διαμιλῶνται καὶ ἐν λόγοις καὶ ἐν ἔργοις, οἱ δὲ γέροντες συγκαθίεντες τοῖς νεοῖς | | | | | | |
| und wetteifern und in und in die aber zusammen sitzend den Jungen and vie and in and in the but sitting with the young | | | | | | |
| εύτραπελίας τε καὶ χαριεντισμοῦ μετίπλανται, [563b] μιμούμενοι τοὺς νέους, ἵνα δὴ μὴ | | | | | | |
| und auch werden voll, nachahmend die Jungen, damit ja nicht and also are filled, imitating the young, in order that indeed not | | | | | | |
| δοκῶσιν ἀηδεῖς εἶναι μηδὲ δεσποτικοί. πάνυ μὲν οὖν, ἔφη. τὸ δέ γε, ἦν δ' ἐγώ, | | | | | | |
| scheinen unangenehm zu sein noch herrisch. sehr zwar nun, sprach. das aber ja, war aber ich, they may seem disagreeable to be nor domineering. very indeed now, he said. the but indeed, was but I, | | | | | | |
| ἔσχατον, ὡ φίλε, τῆς ἑλευθερίας τοῦ πλήθους, ὅσον γίγνεται ἐν τῇ τοιαύτῃ πόλει, | | | | | | |
| äußerste, o der der wieviel geschieht in der solchen last, O of the of the as much as such | | | | | | |
| ὅταν δὴ οἱ ἐωνημένοι καὶ αἱ ἐωνημέναι μηδὲν ἥττον ἐλεύθεροι ὕστι τῶν πριαμένων. | | | | | | |
| wenn ja die Gekauften und die Gekauften nichts weniger frei seien der Käufer. whenever indeed the bought males and the bought females nothing less free may be of the bought. | | | | | | |
| ἐν γυναιξὶ δὲ πρὸς ἄνδρας καὶ ἄνδρασι πρὸς γυναῖκας ὅση ἥ ισονομία καὶ ἑλευθερία | | | | | | |
| bei aber zu und zu wie groß die und and in but toward and toward how great the and and | | | | | | |

| | | | | | | | |
|---|--|---|--|---|----------------------|---------------------|-------------|
| γίγνεται, | όλιγου | έπελαθόμεθ' είπειν. | ούκοῦν | [563c] | κατ' | Αἰσχύλον, | ἔφη, |
| wird, comes to be, | beinahe by a little | vergaßen wir we forgot | zu sagen. to say. | also doch therefore then | nach according to | sprach, he said, | |
| έροῦμεν | ὅτι νῦν ἥλθ' | έπι στόμα; | πάνυ γε, εἴπον· | καὶ ἔγωγε οὕτω λέγω· τὸ | | | |
| werden wir sagen we will say | dass jetzt that now | kam auf has come upon | sehr ja, sagte ich· very indeed, I said· | und ich ja so sage ich· and I at least thus I say· | das | | |
| μὲν γὰρ τῶν θηρίων τῶν ὑπὸ τοῖς ἀνθρώποις | | | ὅσῳ | ἔλευθερώτερά ἐστιν | ένταῦθα ἡ ἐν | | |
| zwar denn der indeed for of the | der unter den of the under the | | um wie viel by how much | freier freer | ist is | hier here | als in |
| ἄλλη, οὐκ ἀν τις | πείθοιτο | ἄπειρος. | ἀτεχνῶς γὰρ αἱ τε κύνες | κατὰ τὴν | | | |
| anderer, nicht wohl jemand another, not ever someone | würde überzeugt sein would be persuaded | unerfahren. inexperienced. | einfach denn die und simply for the and | gemäß das according to the | | | |
| παροιμίαν οἰαίπερ | αἱ δέσποιναι γίγνονται τε δὴ καὶ ἵπποι καὶ ὄνοι, πάνυ ἐλευθέρως καὶ | | | | | | |
| gerade wie just as indeed | die the | werden und ja auch become and indeed also | und sehr frei und and very freely and | | | | |
| σεμνῶς εἰθισμένοι πορεύεσθαι, κατὰ τὰς ὁδοὺς ἐμβάλλοντες τῷ ἀεὶ ἀπαντῶντι, ἐὰν μὴ | | | | | | | |
| würdevoll gewohnt seind gravely accustomed | zu gehen, entlang die to go, along the | hinein stoßend dem immer begegnenden, dashing into the always meeting, | dem nicht wenn not meeting, if ever not | | | | |
| ξέιστηται, καὶ τάλλα πάντα οὕτω μεστὰ [563d] ἐλευθερίας γίγνεται. τὸ ἐμόν γ', ἔφη, | | | | | | | |
| weiche, und die anderen alle so voll he give way, and the others all thus full | | | wird. das Meine ja, sprach er, becomes. the mine at least, he said, | | | | |
| ἐμοὶ λέγεις ὄναρ· αὐτὸς γὰρ εἰς ἀγρὸν πορευόμενος θαμὰ αὐτὸ | | | πάσχω. τὸ δὲ δὴ | | | | |
| mir sagst du selbst denn aufs to me you say myself for into | | gehend oft es going often it | erleide ich. der aber ja I experience. the but indeed | | | | |
| κεφάλαιον, ἦν δ' ἐγώ, πάντων τούτων | συνηθροισμένων, | | ἐννοεῖς ως ἀπαλήν τὴν | | | | |
| war aber ich, aller dieser zusammen gehäuft seienden, was but I, of all these having been gathered, | | | du bedenkst wie weich die you perceive how soft the | | | | |
| ψυχὴν τῶν πολιτῶν ποιεῖ, ὥστε κἀντα | ότιοῦν | δουλείας τις προσφέρηται, | | | | | |
| der of the macht, so dass und wohl irgend etwas it makes, so that and ever anything whatever | | | jemand someone dargeboten werde, may be offered, | | | | |
| ἀγανακτεῖν καὶ μὴ ἀνέχεσθαι; τελευτῶντες γάρ που οἴσθ' ὅτι οὐδὲ τῶν νόμων | | | | | | | |
| sich empören und nicht ertragen; schließlich denn wohl wisst ihr dass auch nicht der to be indignant and not to endure; ending up for somewhere you know that not even of the | | | | | | | |
| φροντίζουσιν γεγραμμένων ἢ ἀγράφων, | ἴνα δὴ μηδαμῆ [563e] μηδεὶς αὐτοῖς | | | | | | |
| sie sich kümmern geschriebenen oder ungeschriebenen, damit ja nirgend niemand ihnen they care written or unwritten, in order that indeed nowhere no one to them | | | | | | | |
| ἢ δεσπότης. καὶ μάλ', ἔφη, οἴδα. αὕτη μὲν τοίνυν, ἦν δ' ἐγώ, ως φίλε, ἢ ἀρχὴ οὐτωσί | | | | | | | |
| sei und sehr, sprach, ich weiß. diese zwar also, war aber ich, o die may be and very, he said, I know. this indeed then, was but I, O the so just so | | | | | | | |
| καλὴ καὶ νεανικὴ, ὅθεν τυραννίς φύεται, ως ἐμοὶ δοκεῖ. νεανικὴ δῆτα, ἔφη. ἀλλὰ τί τὸ | | | | | | | |
| schön und jugendlich, woher sprießt, wie mir scheint. jugendlich indeed, sprach: fine and youthful, whence is bred, as to me it seems. youthful indeed, he said: aber was das but what the | | | | | | | |
| μετὰ τοῦτο; | | | | | | | |
| nach diesem; after this; | | | | | | | |

St. 564a

| | | | |
|---|-----------------------------------|---|------------------------------|
| [Σωκράτης]: ταύτον, ἦν δ' ἐγώ, σπερ | έν τῇ ὀλιγαρχίᾳ νόσημα | έγγενόμενον | ἀπώλεσεν αὐτήν, τοῦτο |
| dasselbe, war aber ich, welches in der | | entstanden seiend vernichtete sie, dieses | |
| the same, was but I, the very thing in the | | having arisen destroyed her, this | |
| καὶ ἐν ταύτῃ πλέον τε καὶ ισχυρότερον ἐκ τῆς ἔξουσίας | έγγενόμενον | καταδουλοῦται | |
| ausch in dieser mehr und auch stärker aus der | entstanden seiend versklavt | | |
| and in this more and also stronger out of the | having arisen enslaves for itself | | |
| δημοκρατίαν. καὶ τῷ ὄντι τὸ ἄγαν τι ποιεῖν μεγάλην φιλεῖ εἰς τούναντίου | | | |
| und der Wahrheit nach das Zuviel etwas tun große pflegt in das Gegenteil | | | |
| and in truth the excessively something to do a great is wont into the opposite | | | |
| μεταβολὴν ἀνταποδιδόναι, ἐν ὕραις τε καὶ ἐν φυτοῖς καὶ ἐν σώμασιν, καὶ δὴ καὶ ἐν | | | |
| zurück zu erstatten, in auch und in und in und ja auch in | | | |
| to give back, in and also in and in and ja also in and indeed also in | | | |
| πολιτείας οὐχ ἥκιστα. εἰκός, ἔφη. ἡ γὰρ ἄγαν ἐλευθερία ἔοικεν οὐκ εἰς ἄλλο | | | |
| nicht am wenigsten. wahrscheinlich sprach er. die denn übermäßig scheint nicht in anderes | | | |
| not least. likely, he said. the for excessively seems not into other | | | |
| τι ἡ εἰς ἄγαν δουλείαν μεταβάλλειν καὶ ιδιώτη καὶ πόλει. | εἰκός γάρ. εἰκότως | | |
| etwas als in übermäßig zu wechseln und und und wahrscheinlich denn mit Recht | | | |
| anything than into excess likely for reasonably | | | |

| | | |
|---|--|---|
| τοίνυν, εἶπον, οὐκ ἔξ | ἄλλης πολιτείας τυραννίς | καθίσταται ἡ ἐκ δημοκρατίας, ἔξ |
| also nun, ich sagte, nicht aus then, I said, not out of | anderer other | wird eingesetzt als aus is established than out of aus from |
| οἶμαι τῆς ἀκροτάτης ἐλευθερίας δουλεία πλείστη τε καὶ ἀγριωτάτη. | ἔχει γάρ, ἔφη, λόγον. | |
| ich meine der äußersten I think of the extremest | meiste und auch wildeste. most and also most savage. | hat denn, sprach er, has for, he said, |
| ἀλλ' οὐ τοῦτ' οἶμαι, ἦν δ' ἐγώ, ἡρώτας, ἀλλὰ ποῖον νόσημα [564b] ἐν ὄλιγαρχίᾳ | | |
| aber nicht dieses meine ich, but not this I think, | war aber ich, fragtest du, I was but I, you were asking, | sondern welches but what kind |
| τε φυόμενον ταύτὸν καὶ ἐν δημοκρατίᾳ δουλοῦται αὐτήν. | ἀληθῆ, ἔφη, λέγεις. | |
| und auch wachsend seiend and being grown | dasselbe auch in the same also in | versklavt sie. enslaves her. |
| τοίνυν, ἔφην, ἐλεγον τὸ τῶν ἀργῶν τε καὶ δαπανηρῶν ἀνδρῶν γένος, | | |
| jenes also nun, sage ich, that then, I was saying, | sagte ich das der tragen und auch verschwenderisch seienden I said the of the idle and also spendthrift | |
| τὸ μὲν ἀνδρείότατον ἥγούμενον αὐτῶν, τὸ δ' ἀνανδρότερον ἐπόμενον· οὖς δὴ | | |
| der zwar männlichste führend seiend the at least most manly leading | ihrer, der aber unmännlichere of them, the but more unmanly | folgend seiend· welche ja following· whom indeed |
| ἀφομοιοῦμεν κηφήσι, τοὺς μὲν κέντρα ἔχουσι, τοὺς δὲ ἀκέντροις. καὶ ὄρθως γ', | | |
| wir gleichen an die zwar haben, die aber un gestachelten. we liken the at least having, the but sting less. | | und richtig ja, and rightly at least, |
| ἔφη. τούτω τοίνυν, ἦν δ' ἐγώ, ταράττετον ἐν πάσῃ πολιτείᾳ ἐγγιγνομένω, | | |
| sprach er. diesen beiden also nun, war aber ich, beunruhigen in jeder he said. to this then, I was but I, ye two disturb in every | | entstehend seienden, arising two, |
| οἷον περὶ σώμα φλέγμα τε καὶ χολή ὡ δὴ καὶ δεῖ [564c] τὸν ἀγαθὸν | | |
| etwa um und auch und und so ja auch es ist nötig for example around and and and thus indeed also it is necessary | | den guten the good |
| ἰατρόν τε καὶ νομοθέτην πόλεως μὴ ἡττον ἡ σοφὸν μελιττούργὸν πόρρωθεν | | |
| und auch und und nicht weniger als klugen wise | | von ferne from afar |
| εὐλαβεῖσθαι, μάλιστα μὲν ὅπως μὴ ἔγγενήσεσθον, ἀν δὲ | | |
| sich in Acht nehmen, am meisten zwar damit sie zwei werden entstehen, to be cautious, most of all at least you two will arise, | so that not so that not | wohl aber ever but |
| ἔγγενησθον, ὅπως δτι τάχιστα σὸν αὐτοῖσι τοῖς κηρίοις | | |
| sie zwei entstanden seien, damit dass am schnellsten mit ihnen selbst den you two may arise, so that that fastest with them selves the | | |
| ἐκτετμήσεσθον. ναὶ μὰ Δία, ἡ δ' ὅς, παντάπασί γε. ὥδε τοίνυν, ἦν δ' | | |
| ihr zwei werdet ausschneiden. ja bei sprach aber er, ganz und gar ja. so also nun, war aber you two will cut out. yes by truly but he, entirely at least. thus then, I was but | | |
| ἐγώ, λάβωμεν, τὸν εὐκρινέστερον ἵδωμεν ὁ βουλόμεθα. πᾶς; τριχῇ | | |
| ich, nehmen wir, damit deutlicher sehen wir was wir wollen. I, let us take, in order that more clearly we may see what we wish. | | wie; dreifach how; in three ways |
| διαστησώμεθα τῷ λόγῳ δημοκρατούμενην πόλιν, ὥσπερ [564d] οὖν καὶ ἔχει. | | |
| mögen wir abteilen dem demokratisch regiert werdende so wie nun auch es sich verhält. let us divide the being democracy ruled just as then also it is. | | |
| ἐν μὲν γάρ που τὸ τοιούτον γένος ἐν αὐτῇ ἐμφύεται δι' ἔξουσίαν οὐκ ἔλαττον ἢ | | |
| eines zwar denn wohl die solche in ihr wächst ein durch nicht weniger als one at least for somewhere the such in her self grows in through not less than | | |
| ἐν τῇ ὀλιγαρχούμενῃ. ἔστιν οὕτω πολὺ δέ γε δριμύτερον ἐν ταύτῃ ἡ ἐν | | |
| in der oligarchisch regiert werden. ist so. sehr aber ja schärfer in dieser als in in the being oligarchy ruled. it is thus. much but at least more pungently in this than in | | |
| ἐκείνῃ. πᾶς; ἐκεῖ μὲν διὰ τὸ μὴ ἐντιμον εἴναι, ἀλλ' ἀπελαύνεσθαι τῶν | | |
| jener. wie; dort zwar wegen das nicht geehrt seiend zu sein, sondern vertrieben zu werden der that. how; there at least because of the fact not honored to be, but to be driven out of the | | |
| ἀρχῶν, ἀγύμναστον καὶ οὐκ ἐρρωμένον γίγνεται· ἐν δημοκρατίᾳ δὲ τοῦτό που τὸ | | |
| ungeübtl und nicht kräftig seiend wird in aber dieses wohl das untrained and not strengthened it becomes. in but this perhaps the | | |
| προεστὸς αὐτῆς, ἐκτὸς ὀλίγων, καὶ τὸ μὲν δριμύτατον αὐτοῦ λέγει τε καὶ | | |
| vorstehend seiende ihrer, außerhalb weniger, und das zwar schärfste davon sagt und auch und standing before of her, outside of few, and the at least sharpest of it speaks and also | | |
| πράττει, τὸ δ' ἄλλο περὶ τὰ βήματα προσίζον | | |
| tut, das aber andere um die sich nieder setzend brummt auch und nicht erträgt den does, the but other around the sitting near buzzes and also not endures of the | | |
| ἄλλα [564e] λέγοντος, ὥστε πάντα ὑπὸ τοῦ τοιούτου διοικεῖται ἐν τῇ τοιαύτῃ πολιτείᾳ | | |
| anderes speaking, so dass alles unter dem solchen wird verwaltet in der solchen other things speaking, so that all things under the such is managed in the such | | |

χωρίς τινῶν ὀλίγων. μάλα γε, ή δ' ὅς. **ἄλλο τοίνυν τοιόνδε ἀεὶ ἀποκρίνεται**
 ohne einiger weniger. sehr ja, sprach aber er. **ἀλλος** also nun **derartiges** immer sondert sich ab
 apart from of some few. very indeed, truly but he. **ἄλλος** then **such a thing** always is set apart
έκ τοῦ πλήθους. τὸ ποῖον; **χρηματιζομένων που πάντων, οἱ κοσμιώτατοι φύσει**
 aus der das welche Art; Geld geschäfte treibenden wohl **aller,** die ordentlichsten
 out of the the what kind; of money making somewhere **of all,** the most orderly
ώς τὸ πολὺ πλουσιώτατοι γίγνονται. **εἰκός.** **πλεῖστον δὴ οἴμαι τοῖς κηφῆσι μέλι**
 als das Meiste reichsten werden. wahrscheinlich am meisten ja meine ich den
 as the most part richest become. likely. most indeed I think for the
καὶ εὐπορώτατον ἐντεῦθεν βλίττει. **πᾶς γάρ ἄν, ἔφη, παρά γε τῶν σμικρὰ**
 und leicht erhältlichstes von hier schöpft. wie denn wohl, sprach er, von ja den kleinen
 and most plentiful from there draws. how for ever, he said, from at least those who small things
έχόντων τις βλίσειεν; πλούσιοι δὴ οἴμαι οἱ τοιοῦτοι καλοῦνται κηφήνων βοτάνη.
 habenden jemand würde schöpfen; Reiche ja meine ich die solchen werden genannt
 having someone would draw; rich indeed I think the such are called
σχεδόν τι, ἔφη.
 beinahe irgend, sprach er.
 almost somewhat, he said.

St. 565a

[Σωκράτης]: **δῆμος δ' ἀν εἴη τρίτον γένος,** **ὅσοι αὐτουργοί τε καὶ ἀπράγμονες, οὐ πάνυ**
 aber wohl wäre dritte welche und auch und un geschäftige, nicht sehr
 but ever might be third who ever and and quiet, not very
πολλὰ κεκτημένοι· δὲ δὴ πλεῖστον τε καὶ κυριώτατον ἐν δημοκρατίᾳ
 vieles besessen Habende welches ja am meisten und auch und am maßgeblichsten in
 many things having acquired which indeed most and and most authoritative in
ὅταν περ ἀθροισθῇ. ἔστιν γάρ, ἔφη· ἀλλ' οὐ θαμὰ ἐθέλει ποιεῖν τοῦτο, ἔαν μὴ
 sobald sich sammelt. ist denn, sprach er. aber nicht oft will tun dieses, wenn nicht
 whenever indeed be gathered. it is for, he said. but not often wishes to do this, if ever not
μέλιτός τι μεταλαμβάνῃ. οὐκοῦν μεταλαμβάνει, ἦν δ' ἐγώ, ἀεί, καθ'
 etwas teil haben möge. also nun nimmt teil, war aber ich, immer, nach so viel wie
 something share in. therefore shares, I was but I, always, according to as much as
δύνανται οἱ προεστῶτες, τοὺς ἔχοντας τὴν οὐσίαν ἀφαιρούμενοι, διανέμοντες τῷ δῆμῳ,
 können die Vorstehende, die habenden das wegnehmend sich, verteilend dem
 they are able the standing before, the having the taking away, distributing to the
τὸ πλεῖστον αὐτοὶ ἔχειν. μεταλαμβάνει [565b] γάρ οὖν, ή δ' ὅς, οὕτως. ἀναγκάζονται
 das das Meiste sie selbst zu haben. nimmt teil denn also, sprach aber er, so. werden gezwungen
 the most themselves to have. shares for then, truly but he, thus. are compelled
δὴ οἴμαι ἀμύνεσθαι, λέγοντες τε ἐν τῷ δῆμῳ καὶ πράττοντες ὅπῃ
 ja meine ich sich zu wehren, sagend und auch in der und handeln auf welche Weise
 indeed I think to defend themselves, saying and in the and doing in whatever way
δύνανται, οὗτοι ὕν ἀφαιροῦνται. **πῶς γάρ οὐ; αἰτίαν δὴ ἔσχον ὑπὸ τῶν ἐτέρων,**
 sie können, diese deren sie beraubt werden. wie denn nicht; ja erhielten von den anderen,
 they are able, these of whom they take away. how for not; indeed they had by the others,
καὶ μὴ ἐπιθυμῶσι νεωτερίζειν, ὡς ἐπιβουλεύουσι τῷ δῆμῳ καὶ εἰσιν ὀλιγαρχικοί.
 auch wenn nicht begehen mögen Neues einzuführen, dass sie nachstellen dem und sind oligarchisch.
 and ever not they may desire to innovate, that they plot to the and are oligarchic.
τί μήν; οὐκοῦν καὶ τελευτῶντες, ἐπειδὴν ὄρῶσι τὸν δῆμον, οὐχ ἐκόντα ἀλλ'
 was denn; also nun und am Ende ankommen, sobald sie sehen das nicht willing sondern
 what indeed; therefore and ending, whenever they see the not willing but
ἀγνοήσαντά τε καὶ ἔξαπατηθέντα ὑπὸ τῶν διαβαλλόντων, [565c] ἐπιχειροῦντα
 verkannt habend und auch und getäuscht worden seiend von den verleumdenden, unternehmend
 having not known and also having been deceived by the slandering, attempting
σφᾶς ἀδικεῖν, τότ' ἥδη, εἴτε βούλονται εἴτε μή, ὡς ἀληθῶς ὀλιγαρχικοί
 sie zu Unrecht tun, dann schon, sei es dass sie wollen sei es dass nicht, als wirklich oligarchisch
 them to wrong, then already, whether they wish or whether not, as truly oligarchic
γίγνονται, οὐχ ἐκόντες, ἀλλὰ καὶ τοῦτο τὸ κακὸν ἐκεῖνος ὁ κηφῆν ἐντίκτει κεντῶν αὐτούς.
 werden, nicht freiwillig, sondern auch dieses das Übel jener der er zeugt stachelnd sie.
 become, not willing, but also this the evil that the breeds in stinging them.
κομιδῇ μὲν οὖν εἰσαγγελίαι δὴ καὶ κρίσεις καὶ ἀγῶνες περὶ ἀλλήλων γίγνονται. καὶ μάλα.
 ganz zwar nun. ja und und über einander geschehen. und sehr.
 entirely at least then. indeed and and about each other happen. and very.

| | | | | | | | | |
|--|--|-------------------------------|---------------------------------|---------------------------|------------------|-------------------------------------|-----------------------|--------------------------|
| οὐκοῦν | ἔνα | τινὰ | άεὶ | δῆμος | εἴωθεν | διαφερόντως προΐστασθαι | έσυτοῦ, | καὶ τοῦτον |
| also nun | einen | irgendeinen | immer | | pflegt | besonders | vor zustehen | seiner selbst, |
| therefore | one | some | always | | is accustomed | especially | to set before | und diesen |
| zu ernähren | und auch | und | zu vergrößern | | | | | and this man |
| to nourish | and | and | to increase | | | | | |
| τρέφειν | τε | καὶ | αὔξειν | μέγαν; | εἴωθε | γάρ. τοῦτο [565d] | μὲν ἄρα, ἦν δ' | |
| zu ernähren | und auch | und | zu vergrößern | groß; | pflegt | denn. | dies | |
| to nourish | and | and | to increase | great; | is accustomed | for. | this | zwar also, war aber |
| ich, klar, | dass, | sobald | | entstehe möge | | | | at least then, I was but |
| I, clear, | that, | whenever | indeed | may spring up | | | | |
| ἐγώ, δῆλον, ὅτι, | ὅτανπερ | | | φύηται | τύραννος, | ἐκ προστατικῆς βίζης καὶ οὐκ | | |
| ich, klar, | dass, | sobald | | entstehe möge | | aus beschützenden | leading | |
| I, clear, | that, | whenever | indeed | may spring up | | | | und nicht |
| ἄλλοθεν | ἐκβλαστάνει. καὶ μάλα δῆλον. | τίς ἀρχὴ οὖν μεταβολῆς | ἐκ προστάτου ἐπὶ | | | | | |
| anderswoher | entspringt. | und sehr | klar. | welcher | also | aus | zu | |
| from elsewhere | sprouts forth. | and very | clear. | what | then | from | | towards |
| τύραννον; | ἡ δῆλον ὅτι ἐπειδὰν | ταύτὸν | ἀρξηται δράν ὁ προστάτης | τῷ ἐν τῷ μύθῳ | | | | |
| oder | klar dass sobald wenn | das Selbe | beginne möge zu tun der | dem in dem | | | | |
| or | clear that whenever | the same | may begin to do the | to the in the | | | | |
| ὅς περὶ τὸ ἐν Ἀρκαδίᾳ τὸ τοῦ Διὸς τοῦ | Λυκαίου λέγεται; τίς; ἔφη. ὡς ἄρα ὁ | | | | | | | |
| welcher über das in | das des | des of the | Lykaios | wird gesagt; wer; sprach. | dass ja der | | | |
| who about the in | the of the | of the | Lycaeon | is said; who; he said. | that indeed the | | | |
| γευσάμενος τοῦ ἀνθρωπίνου σπλάγχνου, ἐν | ἄλλοις ἄλλων λερείων ἐνδὸς | | | | | | | |
| gekostet habende | des menschlichen | in among | anderen other | anderer of others | eines of one | | | |
| having tasted | of the human | | | | | | | |
| ἐγκατατετμημένου, ἀνάγκη δὴ τούτῳ [565e] λύκω γενέσθαι. ἡ οὐκ | ἀκήκοας τὸν | | | | | | | |
| hinein zer teilt gewesenen, | ja diesem | ja | zu werden. | oder nicht | gehört hast | | | |
| having been cut in, | | to this | | | have you heard | | | |
| λόγον; ἔγωγε. | | | | | | | | |
| ich ja. | | | | | | | | |
| I indeed. | | | | | | | | |

St. 566a

| | | | | |
|--|---|--|---|-------------------------------------|
| [Σωκράτης]: ἄρ' οὖν οὕτω καὶ ὅς ἀν δῆμοι | προεστώς, | λαβὼν | σφόδρα | πειθόμενον |
| denn nun so auch wer wohl | vorstehend seiend, standing before, | genommen habend having taken | sehr very | überredet werdenden being persuaded |
| then now thus and whoeverever | | | | |
| οἷλον, μὴ ἀπόσχηται ἐμφυλίου αἵματος, ἀλλ' ἀδίκως | ἐπαιτιώμενος, | οἴα δὴ | | |
| nicht sich enthalte bürgerlichen | sondern ungerecht but unjustly | beschuldigend seiend, accusing against, | welches ja | |
| not may hold off of civil | | | such things as indeed | |
| φιλοῦσιν, εἰς δικαστήρια ἄγων | μιαιφονῇ, βίον ἀνδρὸς | ἀφανίζων, | γλώττῃ τε καὶ | |
| lieben sie, in führend bringing | mit Blutschuld, with blood guilt, | vernichtend seiend, making disappear, | und auch and also | |
| they love, into | | | | |
| στόματι ἀνοσίᾳ γευσόμενος | φόνου συγγενοῦς, | καὶ ἀνδρηλατῇ καὶ ἀποκτεινύῃ καὶ | | |
| unheiligem kostend seiend tasting | verwandten, of kin, | und er verbanne and he banishes and er töte and he kills and | | |
| unholy | | | | |
| ὑποσημαίνῃ χρεῶν τε ἀποκοπὰς καὶ γῆς ἀναδασμόν, | ἀρα τῷ τοιούτῳ ἀνάγκη δὴ τὸ | | | |
| er andeutet he indicates secretly | und und and and | denn dem then to the solchen such a one | ja das indeed the | |
| μετὰ τοῦτο καὶ εἶμαρται ἡ | ἀπολωλέναι | ὑπὸ τῶν ἔχθρων ἡ τυραννεῖν καὶ | | |
| nach diesem auch ist beschieden oder zu Grunde gegangen sein | unter under by den the | oder or zu tyrannisieren to tyrannize | und and | |
| after this also is fated or to have perished | | | | |
| λύκω ἔξ ἀνθρώπου γενέσθαι; | πολλὴ ἀνάγκη, | ἔφη. οὔτος δὴ, ἔφην, ὁ | | |
| aus out of | zu werden; to become; große great | sprach. dieser ja, sagte ich, der | | |
| | | he said. this man indeed, I said, the | | |
| στασιάζων γίγνεται πρὸς τοὺς | ἔχοντας τὰς ούσιας. οὔτος. ἄρ' οὖν | | | |
| auf ständisch seiend making faction | wird becomes gegen against die the habend seienden having | die the | dieser. denn nun | |
| making | | | this man. then now | |
| ἔκπεσὼν μὲν καὶ κατελθὼν | βίᾳ τῶν ἔχθρων τύραννος | ἀπειργασμένος | | |
| aus gestoßen seiend having fallen out | zwar und hinab gegangen seiend having come down | der of the | vollbracht habend having been wrought | |
| | | | | |
| κατέρχεται; δῆλον. ἔαν [566b] δὲ ἀδύνατοι | ἔκβαλλειν αὐτὸν | ώσιν ἡ ἀποκτεῖναι | | |
| geht hinab; klar. wenn he descends; clear. if ever | aber unfähig unable hinaus werfen to cast out ihm them | seien they may be | oder or zu töten to kill | |
| | | | | |
| διαβάλλοντες τῇ πόλει, βιάιω | δὴ θανάτῳ ἐπιβουλεύουσιν ἀποκτεινύαι λάθρα. φιλεῖ | | | |
| verleumden seiend der slandering to the | gewaltsamem ja by violent indeed | nach stellen sie they plot | zu töten to kill heimlich. pflegt secretly. is wont | |
| | | | | |
| γοῦν, ἡ δ' ὅς, οὕτω γίγνεσθαι. | τὸ δὴ τυραννικὸν αἴτημα τὸ πολυθρύλητον | ἐπὶ τούτῳ | | |
| ja, sprach ja er, so at least, truly but he, thus | zu geschehen. die ja tyrranische tyrranical | die the viel gerühmt much bruited | auf diesem upon this | |
| | | | | |

| | | | | | | | | | |
|----------------------------|--|-------------------------|---|----------------------------|--|-------------------------------|---|--------------------------------|---|
| πάντες οἱ εἰς τοῦτο | alle die in dieses all the toward this | προβεβηκότες | vor geschritten seienden having advanced | έξευρίσκουσιν, | finden heraus, zu ersetzen they find out, to ask | αἰτεῖν | den the | τὸν δῆμον φύλακάς τινας | einige some |
| τοῦ σώματος, | des of the | ἴνα σῶς αὐτοῖς ἡ | damit heil ihnen sei | ὁ τοῦ δῆμου βοηθός. | der des the of the | καὶ μάλ', ἔφη. διδόσαι | und sehr, sprach. geben and very, he said. they grant | | |
| δὴ οἶμαι | ja indeed | δείσαντες | gefährdet habend having feared | μὲν | zwar at least | ὑπὲρ | für on behalf of | ἐκείνου, | zuversichtlich geworden seiend having taken courage |
| ὑπὲρ | für | έσωτῶν. | sich selbst. und themselves. | ἀλλα. | sehr. also very. | τὸν | also therefore | ὅταν | whenever |
| οὐκοῦν τοῦτο | und | καὶ [566c] μάλα. | und | τόταν | dieses therefore this | ἴδη | sieht möge | τοῦτος | he may see |
| ἔχων | habend | καὶ μετὰ τῶν | und mit der and with of the | χρημάτων αἰτίαν | Volksfeind people hating | άνὴρ χρήματα | he may see | ἔταιρε, | O |
| κατὰ τὸν Κροίσω | gemäß dem according to | γενόμενον | zu Teil geworden seiend having come to pass | | | χρησμὸν— | | | |

| | | | | | |
|--------------------|--|---------------|-----------------------|-----------------|------------------------|
| πολυψήφιδα | viel Kiesel reich many pebbled | παρ' | bei by beside | Ἐρμον | Hermos |
| φεύγει, | flieht, he flees, | οὐδὲ | auch nicht nor | οὐδ' | auch nicht nor |
| καταληφθεὶς | ergriffen worden seiend having been seized | μένει, | bleibt, does he stay, | αἰδεῖται | scheut sich is ashamed |

Hdt. 1.55

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|--|------------------------|------------------------------|----------------|------------------------------|--------------------------|--------------------------------------|----------------------------|-------------------|--------------------------|--------------------------|
| [Σωκράτης]: οὐ γάρ ἄν, ἔφη, | nicht denn wohl, sprach, | δεύτερον | zum zweiten a second time | αὖθις | wieder again | αἰδεσθείη. | würde Scheu haben. might be ashamed. | ό δέ γε | der aber ja | οἶμαι, ἦν δ' ἐγώ, | ich meine, war aber ich, |
| not for ever, he said, | | | | | | | | | | I think, I was but I, | |
| καταληφθεὶς | ergriffen worden seiend having been seized | θανάτῳ δίδοται. | wird gegeben. is given over. | άναγκη. | wird gegeben. is given over. | ό δὲ δὴ προστάτης | der aber ja the but indeed | έκείνος αὐτὸς δῆλον | jener selbst klar | | that man himself clear |
| δὴ στι | ja dass | | | | | | | | | | |
| indeed that | | | | | | | | | | | |

μέγας
groß
great

[Σωκράτης]: **[566d]**

μεγαλωστὶ
groß artig
greatly

Hom. II. 16.776

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------------|--------------------|------------------|---|-----------------------|---------------|-----------------|----------------------------|--------------------|------------------------|--------------------|------------------|
| [Σωκράτης]: οὐ κεῖται, ἀλλὰ | nicht liegt, lies, | καταβαλὼν | nieder geworfen habend having cast down | ἄλλους πολλούς | andere others | ἔστηκεν | steht has stood | ἐν τῷ δίφρῳ | in dem in the | τῆς πόλεως, | der of the |
| not | sondern but | | | | | | | | | | |
| τύραννος | anstatt instead of | προστάτου | voll endet seiend. having been completed. | ἀποτελεσμένος. | | τί δ' οὐ | was aber nicht why but not | μέλλει; | zögert; does he delay; | ἔφη. | sprach. he said. |

διέλθωμεν **δὴ τὴν εύδαιμονίαν,** **ἥν δ' ἐγώ, τοῦ τε ἀνδρὸς καὶ τῆς πόλεως,** **ἐν**
 lässt uns durchgehen ja die war aber ich, des und und der in
 let us go through indeed the I was but I, of the and and of the in
ἢ ἀν ὁ τοιοῦτος βροτὸς ἐγγένηται; **πάνυ μὲν οὖν, ἔφη,** **διέλθωμεν.** **ἄρ'**
 welcher wohl der solche entstehen möge; sehr zwar nun, sprach, lässt uns durchgehen. denn
 which ever the such a one may be born; entirely at least then, he said, let us go through. then
οὖν, εἶπον, οὐ ταῖς μὲν πρώταις ἡμέραις τε καὶ χρόνῳ προσιγελᾶ τε καὶ ἀσπάζεται
 nun, sagte ich, nicht den zwar ersten und auch zulacht und auch begrüßt
 now, I said, not to the at least first and also he smiles upon and also he welcomes
πάντας, ὡς ἀν περιτυγχάνῃ, καὶ οὕτε [566e] τύραννός φησιν εἶναι ὑπισχνεῖται τε
 alle, wem wohl begegnen möge, und weder sagt zu sein verspricht er und
 all, to whomever ever he may meet, and neither he says to be he promises and
πολλὰ καὶ ιδίᾳ καὶ δημοσίᾳ, χρεῶν τε ἡλευθέρωσε καὶ γῆν διένειμε δήμω τε καὶ τοῖς
 vieles auch privat und öffentlich, und befreite und verteilt he distributed
 many things both privately and publicly, and he freed and und auch den and also to the
περὶ ἔαυτὸν καὶ πᾶσιν ἔλεως τε καὶ πρᾶος εἶναι προσποιεῖται; ἀνάγκη, ἔφη. ὅταν δέ
 um sich selbst und allen güting und auch sanft zu sein stellt sich vor; sprach. wenn immer aber
 around him self and to all gracious and also gentle zu be he pretends; he said. whenever but
γε οἴμαι πρὸς τοὺς ἔξω ἔχθροὺς τοῖς μὲν καταλλαγῇ, τοὺς δὲ καὶ
 ja ich meine gegenüber den äußen zu sein versöhne möge, he may be reconciled, die aber auch
 indeed I think toward the outside den zwar he may reconciled, the but also
διαφθείρῃ, καὶ ἡσυχίᾳ ἐκείνων γένηται, πρῶτον μὲν πολέμους τινὰς ἀεὶ κινεῖ,
 vernichte möge, und jener werden möge, zuerst zwar einige immer bewegt,
 he may destroy, and of those may become, first at least some always he stirs,
ἴν' ἐν χρείᾳ ἥγεμόνος ὁ δῆμος ἦ. εἰκός γε.
 damit in der sei. wahrscheinlich ja. indeed.

St. 567a

[Σωκράτης] οὐκοῦν καὶ ἕνα χρήματα εἰσφέροντες πένητες γιγνόμενοι πρὸς τῷ καθ'
 also auch damit ein bringend seiend werdend seiend zu dem je
 therefore also in order that bringing in becoming in addition to the day by day

ἡμέραν ἀναγκάζωνται εἶναι καὶ ἥττον αὐτῷ ἐπιβουλεύωσι; δῆλον. καὶ ἄν
 gezwungen werden mögen zu sein und weniger ihm nach stellen mögen; klar. und wohl
 they may be forced to be and less against him they plot; clear. and ever

γέ τινας οἴμαι ὑποπτεύῃ ἐλεύθερα φρονήματα ἔχοντας μὴ ἐπιτρέψειν αὐτῷ
 ja einige ich meine verdächtige möge habend seiende nicht zu erlauben ihm to him
 at least some I think he may suspect free having not to allow to him

ἄρχειν, ὅπως ἀν τούτους μετὰ προφάσεως ἀπολλύ ἐνδοὺς τοῖς
 zu herrschen, damit wohl diese mit vernichte möge über geben habend den to the
 to rule, in order that ever these with he may destroy having given up

πολεμίοις; τούτων πάντων ἔνεκα τυράννων ἀεὶ ἀνάγκη πόλεμον ταράττειν; ἀνάγκη.
 Feinden; dieser aller wegen immer zu erregen;
 enemies; of these all for the sake of always to stir up;

ταῦτα δὴ ποιοῦντα ἔτοιμον μᾶλλον ἀπεχθάνεσθαι τοῖς πολίταις; [567b] πῶς γάρ οὖ;
 dieses ja tuend seienden bereit mehr verhasst zu sein den wie denn nicht;
 these things indeed doing ready more to be hated by the how for not;

οὐκοῦν καὶ τινας τῶν συγκαταστησάντων καὶ ἐν δυνάμει ὄντων παρρησιάζεσθαι καὶ πρὸς
 also auch einige der mit eingesetzt habenden und in seienden frei reden und gegenüber
 therefore also some of the having co established and in being to speak boldly both toward

αὐτὸν καὶ πρὸς ἀλλήλους, ἐπιπλήττοντας τοῖς γιγνομένοις, οἱ ἀν τυχάνωσιν
 ihm und gegenüber einander, tadelnd seiende den den Geschehenden, die wohl sich erweisen mögen
 him and toward one another, reproaching the happenings, who ever they may happen

ἀνδρικώτατοι ὄντες; εἰκός γε. ὑπεξαιρεῖν δὴ τούτους πάντας δεῖ τὸν
 manhaftesten seiend; wahrscheinlich ja. weg nehmen ja nötig ist den the
 most manly being; likely indeed. to take away indeed these alle all den the

τύραννον, εἰ μέλλει ἄρξειν, ἔως ἀν μήτε φίλων μήτ' ἔχθρων λίπη μηδένα
 wenn ist im Begriff zu herrschen, solange wohl weder noch lasse zurück niemanden
 if is about to to rule, until ever neither nor may leave no one

ὅτου τι ὄφελος. δῆλον. ὀξέως ἄρα δεῖ ὄραν αὐτὸν τίς ἀνδρεῖος, τίς
 von wem etwas klar. schnell ja. nötig ist zu sehen ihn wer tapfer, wer
 of whom any clear. swiftly then it is necessary to see him who manly brave, who

μεγαλόφρων, [567c] τίς φρόνιμος, τίς πλούσιος· καὶ οὕτως εύδαιμων ἔστιν, ὥστε τούτοις
 groß gesinnt, wer klug, wer reich- und so glücklich ist, so dass diesen hier
 great minded, who prudent, who rich- and thus fortunate to these

| | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|---|------------------------------------|---|-----------------------|------------------------------------|----------------------------------|---------------------------|----------------------|------------|
| ἀπασιν | άνάγκη | αύτῷ, | εἴτε | βούλεται | εἴτε | μή, | πολεμίω | εῖναι | καὶ | ἐπιβουλεύειν, | ἔως |
| allen zusammen to all | | | ihm, sei es to him, whether | will er wishes | sei es nicht, whether not, | feindlich as enemy | zu sein to be | und and | nach stellen, to plot, | solange until | |
| ἄν | καθήρη | τὴν πόλιν. | καλόν | γε, | ἔφη, | καθαρμόν. | ναί, | ἡν | δ' | ἔγώ, | τὸν |
| wohl ever | säubere er he may purge | die the | schön fine | ja, indeed, | sprach er, he said, | | ja, yes, | war I was | aber but | ich, I, | das the |
| ἔναντιον | ἡ οἱ ιατροὶ τὰ σώματα· | οἱ μὲν γὰρ τὸ χείριστον ἀφαιροῦντες | λείπουσι | τὸ | | | | | | | |
| entgegen gesetzte opposite | als die than the | die the | die zwar denn das schlechteste wegnehmend | die at least for the worst | lassen zurück das | they leave the | | | | | |
| βέλτιστον, | ὁ δὲ τούναντίον. | ώς ζοικε | γάρ, | αύτῷ, | ἔφη, | άνάγκη, | εἴπερ | ἄρξει. | | | |
| beste, best, | er aber im Gegenteil. the but the opposite. | wie scheint es as it seems | denn, ihm, for, to him, | sprach er, he said, | | | wenn wirklich if indeed | wird herrschen. he will rule. | | | |
| ἐν [567d] μακαρίᾳ ἄρα, | εἴπον | ἔγώ, | άνάγκη | δέδεται, | ἡ προστάττει | αύτῷ | ἡ μετὰ | | | | |
| in in | seligen blessed | ja, then, | sagte ich I said | ich, I, | ist gebunden, is bound, | welche which | ordnet an orders | ihm oder mit to him or with | | | |
| φαύλων | τῶν πολλῶν | οἰκεῖν, | καὶ ὑπὸ τούτων | μισούμενον, | ἡ μὴ ζῆν. | ἐν | | | | | |
| niederträchtigen base men | der vielen of the many | zu wohnen, to dwell, | und unter von diesen and by of these | gehass werden, being hated, | oder nicht zu leben. or not to live. | in in | | | | | |
| τοιαύτῃ, | ἡ δ' ὅς. ἄρ' οὖν οὐχι | ὅσῳ | ἀν μᾶλλον τοῖς πολίταις | ἀπεχθάνηται | | | | | | | |
| solcher Art, such, | sprach aber der. truly but he. | denn nun nicht etwa then then not | um wie viel wohl by how much ever more | mehr den more to the | | | verhasst sei er he may be hated | | | | |
| ταῦτα | δρῶν, τοσούτῳ πλειόνων | καὶ πιστοτέρων δορυφόρων | | δεήσεται; | πῶς γάρ | | | | | | |
| diese Dinge these things | tuend, doing, | um so viel von mehreren by so much of more | und treueren and of more trusty | wird es bedürfen; he will need; | wie denn how for | | | | | | |
| οὖ; | τίνες οὖν οἱ πιστοί; | καὶ πόθεν αὐτοὺς | μεταπέμψεται; | αὐτόματοι, | ἔφη, | πολλοὶ | | | | | |
| nicht; welche not; who | nun die Treuen; then the trusty; | und woher sie and whence them | wird her rufen lassen; will send for; | von selbst, self moved, | sprach er, he said, | viele many | | | | | |
| ἥξουσι | πετόμενοι, | ἐὰν τὸν μισθὸν | διδῷ. | κηφῆνας, | ἡν δ' ἔγώ, νὴ τὸν κύνα, | | | | | | |
| werden kommen will come | fliegend, flying, | wenn den if ever the | gebe er. he may give. | | war aber ich, I was but I, | bei den by the | | | | | |
| δοκεῖς | αὖ τινάς μοι λέγειν | [567e] ξενικούς τε καὶ παντοδαπούς. | ἀληθῆ γάρ, | | | | | | | | |
| scheinst wieder einige mir zu sagen you seem again some to me | zu sagen to say | fremdartige und auch foreign and also | und vielerlei. manifold. | | | | | | | | |
| ἔφη, | δοκῶ σοι. τίς δὲ αὐτόθεν; | ἄρ' οὐκ ἀν ἐθελήσειν— πῶς; τοὺς δούλους | | | | | | | | | |
| sprach er, he said, | scheine ich I seem | dir. wer aber von hier selbst; to you. who but from here; | denn nicht wohl then not ever | würde wollen— would wish— | wie; how; | die the | | | | | |
| ἀφελόμενος | τοὺς πολίτας, | ἐλευθερώσας, | τῶν περὶ ἔαυτὸν δορυφόρων | | | | | | | | |
| weg genommen habend having taken away | die the | frei gemacht habend, having freed, | der um sich of the around him self | | | | | | | | |
| ποιήσασθαι. | σφόδρα γ', | ἔφη· οὐ πεί τοι καὶ πιστότατοι αὐτῷ οὗτοί εἰσιν. | | | | | | | | | |
| sich zu machen. to make for himself. | sehr very | at least, | sprach er. he said. | da ja auch since indeed and | treueste most trusty | ihm to him to him | diese sind. these are. | | | | |

St. 568a

| | | | | | | | | | | | |
|------------------------------|--|---|-----------------------------------|---|---------------------------------|--------------------------------|-------------------------------|---------------------|--|--|--|
| [Σωκράτης]: | ἡ μακάριον, ἡν δ' ἔγώ, λέγεις τυράννου χρῆμα, | εἰ τοιούτοις φίλοις τε καὶ πιστοῖς | | | | | | | | | |
| wahrlich truly | seliges, blessed, | war I was | aber ich, but I, | sagst du you say | wenn if | solchen such | und auch and also | treuen to trusty | | | |
| ἀνδράσι | χρῆται, τοὺς προτέρους ἐκείνους | ἀπολέσας. | ἄλλα μήν, ἔφη, τοιούτοις | | | | | | | | |
| bedient er sich, he uses, | die the | früheren former | jene those | vernichtet habend. having destroyed. | aber freilich, but indeed, | sprach er, he said, | solchen to such | | | | |
| γε | χρῆται. καὶ θαυμάζουσι δή, εἶπον, οὗτοι οἱ ἐταῖροι αὐτὸν καὶ σύνεισιν οἱ | | | | | | | | | | |
| ja at least | bedient er sich. he uses. | und staunen sie and they marvel | ja, indeed, | sagte ich, I said, | diese die these the | ihn und him and | gehen zusammen go with | die the | | | |
| νέοι | πολίται, οἱ δ' ἐπιεικεῖς μισοῦσι τε καὶ φεύγουσι; τί δ' οὐ μέλλουσιν; οὐκ | | | | | | | | | | |
| jungen young | die aber the but | anständigen fair minded | hassen sie they hate | und auch and also | fliehen sie; they flee; | was aber nicht why but not | zögern sie; do they delay; | nicht not | | | |
| έτος, | ἡν δ' ἔγώ, ἡ τε τραγωδία ὅλως σοφὸν δοκεῖ εῖναι καὶ ὁ Εύριπίδης | | | | | | | | | | |
| ohne Grund, true, | war aber I was | ich, but I, | welche und which and | insgesamt wholly | weise wise | scheint zu sein seems to be | und der and the | | | | |
| διαφέρων | ἐν αὐτῇ. τί δή; δτι καὶ τοῦτο πυκνῆς διανοίας | έχόμενον | ἔφθεγξατο, ως | | | | | | | | |
| hervor ragend excelling | in ihr. in her. | was ja; what indeed; | dass auch dieses that and this | dichter of shrewd | sich anschließend holding to | sprach aus, wie he uttered, | as | | | | |

| | |
|--|---|
| [568b] ἄρα σοφοὶ τύραννοί εἰσι τῶν σοφῶν συνουσίᾳ. καὶ ἔλεγε δῆλον ὅτι τούτους εῖναι | ja weise sind der Weisen und sage klar dass diese zu sein then wise are of the wise and he was saying clear that these to be |
| τοὺς σοφοὺς οἵσ σύνεστιν. καὶ ὡς ισόθεόν γ', ἔφη, τὴν τυραννίδα | die Weisen mit welchen zusammen ist. und wie gott gleich ja, sprach er, die the wise to whom he is together. and as equal to god at least, he said, the |
| έγκωμιάζει, καὶ ἔτερα πολλά, καὶ οὗτος καὶ οἱ ἄλλοι ποιηταί. τοιγάρτοι, ἔφην, ἄτε | preist, und andere viele, und dieser und die anderen deshalb, therefore indeed, I was saying, since he praises, and other many, and this one and the other |
| σοφοὶ ὄντες οἱ τῆς τραγῳδίας ποιηταὶ συγγιγνώσκουσιν ἡμῖν τε καὶ ἐκείνοις ὅσοι ἡμῶν | weise seind die der nach sehen uns und auch jenen wie viele unserer wise being the of the agree with to us and also to those as many as of us |
| ἔγγυς πολιτεύονται, ὅτι αὐτοὺς εἰς τὴν πολιτείαν οὐ παραδεξόμεθα ἄτε τυραννίδος | nahe politisch tätig sind, dass sie in die nicht werden aufnehmen da near they practice politics, that them into the not we will admit since |
| ὑμνητάς. οἵμαι ἔγωγ', ἔφη, συγγιγνώσκουσιν ὄσοιπέρ γε αὐτῶν [568c] | ich meine ich ja, sprach er, ver zeihen so viele gerade ja von ihnen I think I at least, he said, agree as many indeed at least of them |
| κομψοί. εἰς δέ γε οἵμαι τὰς ἄλλας περιιόντες πόλεις, συλλέγοντες τοὺς ὄχλους, καλὰς | fein. in aber ja ich meine die anderen umher gehend sammelnd die schöne refined. into but at least I think the other going around gathering the fine |
| φωνὰς καὶ μεγάλας καὶ πιθανὰς μισθωσάμενοι, εἰς τυραννίδας τε καὶ δημοκρατίας | und große und überzeugende gemietet habend, in und auch und and great and persuasive having hired, into and also |
| ἔλκουσι τὰς πολιτείας. μάλα γε. οὐκοῦν καὶ προσέτι τούτων μισθοὺς λαμβάνουσι καὶ | ziehen die sehr ja. also und außerdem hiervon nehmen und they draw the very at least. therefore then and besides of these they receive and |
| τιμῶνται, μάλιστα μέν, ὥσπερ τὸ εἰκός, ὑπὸ τυράννων, δεύτερον δὲ ὑπὸ | geehrt werden, am meisten zwar, wie das Wahrscheinliche, von zweitens aber von are honored, most at least, just as the likely, by |
| δημοκρατίας. ὄσω δ' ἀν ἀνωτέρῳ ἴωσιν πρὸς τὸ [568d] ἀναντες τῶν | um wie viel aber wohl höher gehen mögen zu dem Aufwärts gerichteten der by how much but ever higher they may go toward the uphill of the |
| πολιτεῶν, μᾶλλον ἀπαγορεύει αὐτῶν ἡ τιμή, ὥσπερ ὑπὸ ἀσθματος ἀδυνατοῦσα | mehr versagt von ihnen die wie durch nicht vermögend seind more fails of them the just as by being unable |
| πορεύεσθαι. πάνυ μὲν οὖν. ἀλλὰ δῆ, εἶπον, ἐνταῦθα μὲν ἔξεβημεν. λέγωμεν | zu gehen. sehr zwar nun. aber eben, sagte ich, hier zwar traten wir hinaus. lässt uns sagen to proceed. entirely at least then. but indeed, I said, here at least we went out. let us say |
| δὲ πάλιν ἐκείνο τὸ τοῦ τυράννου στρατόπεδον, τὸ καλόν τε καὶ πολὺ καὶ ποικίλον καὶ | aber wieder jenes das des das schöne und auch viel und bunt und but again that the of the fine and also much and varied and |
| οὐδέποτε ταύτον, πόθεν θρέψεται. δῆλον, ἔφη, ὅτι, ἐάν τε ιερὰ χρήματα ἡ ἐν | niemals dasselbe, woher wird ernähren. klar, sprach er, dass, wenn auch heilige sei es in never the same, whence he will maintain. clear, he said, that, if ever and sacred may be in |
| τῇ πόλει, ταῦτα ἀναλώσει, ὅποι ποτὲ ἀν ἀεὶ ἔξαρκῇ τὰ τῶν ἀποδομένων, ἐλάττους | der dieses hier wird verzehren, wohin jemals wohl immer genüge die der Zahlenden, weniger the these he will spend, whither ever ever always may suffice the of the paying back, fewer |
| εἰσφορὰς ἀναγκάζω τὸν δῆμον εἰσφέρειν. τί [568e] δ' ὅταν δὴ ταῦτα ἐπιλίπῃ; | zwingend den ein zubringen. was aber wenn ja dieses hier aus gehen möge; forcing the to contribute. what but wheneverindeed these may fail; |
| δῆλον, ἔφη, ὅτι ἐκ τῶν πατρώων θρέψεται | klar, sprach er, dass aus den väterlichen wird ernähren er selbst und auch die clear, he said, that out of the ancestral he will support himself and also the |
| καὶ ἐταῖραι. μανθάνω, ἦν δ' ἔγω· ὅτι ὁ δῆμος ὁ γενυνήσας τὸν τύραννον θρέψει | und ich begreife, war aber ich dass der der geboren habend den wird ernähren and I learn, I was but I that the the having begotten the will nourish |
| αὐτὸν τε καὶ ἐταίρους. πολλὴ αὐτῷ, ἔφη, ἀνάγκη. | ihn und auch viel ihm, sprach er, him and also great to him, he said, |

| | | | |
|--|--|---|--|
| [Σωκράτης]: πῶς δὲ λέγεις; εἴπον· | έὰν δὲ | άγανακτῇ | τε καὶ λέγη ὁ δῆμος ὅτι οὔτε |
| wie aber sagst du; sagte ich· | wenn aber if ever but | zürne er he may be indignant | sage er der dass weder that neither |
| how but do you say; I said· | | | |
| δίκαιον | τρέφεσθαι | ὑπὸ πατρὸς ὄν | ἀλλὰ τούναντίον ὑπὸ ὄνος |
| gerecht | sich ernähren zu lassen just | von by | jugendlich seiend, grown up, aber das Entgegengesetzte unter but on the contrary by |
| πατέρα, οὕτε τούτου αὐτὸν | ένεκα | ἐγένυνησέν τε καὶ κατέστησεν, | ἴνα, ἐπειδὴ μέγας |
| weder dieses ihn | um willen neither of this him | er zeugte und auch er einsetzte, begot and also appointed, | damit, in order that, since als groß |
| neither of this him | on account of | | |
| γένοιτο, τότε αὐτὸς δουλεύων τοῖς | αὐτοῦ δούλοις | τρέφοι | ἔκεινόν τε καὶ τοὺς |
| würde werden, dann er selbst | dienend den might become, then him self | sein eigenen his own | würde ernähren jenen und auch die would feed that one and also the |
| mit mit | anderer, aber of others, but | damit von den in order that from the | Reichen und auch Schönen und Guten rich and also of noble and of good |
| λεγομένων | ἐν τῇ πόλει | ἔλευθερωθείη | προστάντος, καὶ νῦν κελεύει |
| genannt werdend being called | in der in the | würde befreit werden might be freed | vor gestanden habend, und jetzt befiehlt having stood before, and now orders |
| ἀπιέναι | ἐκ τῆς πόλεως αὐτόν τε καὶ τοὺς ἔταίρους, | ώσπερ πατήρ ὄν | ἔξ οἰκίας μετὰ |
| weg zu gehen to depart | aus der from the | ihn und auch die him and also the | gleichwie just as aus out of mit with |
| όχληρῶν συμποτῶν | ἐξελαύνων; | γνώσεται | γε, νὴ Δία, ἡ δ' ὅς, τότ' ἡδη ὁ |
| lästigen of troublesome | hinaus treibend; driving out; | wird erkennen will know | ja, bei sprach aber er, dann schon der at least, by truly but he, then already the |
| δῆμος οἵος | οἶον | Θρέμμα [569b] | ἡσπάζετό τε καὶ ηὔξεν, καὶ ὅτι |
| welch ein of what sort | welch ein what sort of | γεννῶν zeugend begetting | begrüßte und auch mehrte, und dass was welcoming and also increased, and that |
| ἀσθενέστερος ὥν ισχυροτέρους | ἐξελαύνει. | πᾶς, ήν δ' ἔγω, λέγεις; | τολμήσει τὸν πατέρα |
| schwächer weaker | seind being | treibt hinaus. drives out. | wie, war aber ich, sagst du; wird wagen den how, was but I, do you say; will dare the |
| βιάζεσθαι, | καν | πείθηται, | τύπτειν ὁ τύραννος; ναί, ἔφη, |
| gewaltsam behandeln, to force, | und wohl and if ever | nicht not | und wohl schlagen der ja, sprach, at if ever he may be persuaded, to beat the yes, he said, |
| ἀφελόμενός | γε τὰ ὄπλα. | πατραλοίαν, ήν δ' ἔγω, λέγεις | τύραννου καὶ χαλεπὸν |
| weg genommen habend having taken away | ja die at least the | war aber ich, sagst du was but I, you say | und und harten and and hard |
| γηροτρόφον, καὶ ώς | έοικε τοῦτο δὴ | όμολογουμένη | εἴη, καί τὸ |
| und wie and as | scheint dies ja it seems this indeed | zugegeben werdend being agreed | wohl schon ever already wäre, und, das wohl schon ever already would be, and, the |
| λεγόμενον, ὁ δῆμος φεύγων | ἄν καπνὸν δουλείας [569c] | ἔλευθέρων εἰς πῦρ δούλων δεσποτείας | |
| Sogenannte, der being said, the | fliehend wohl fleeing ever | der Freien in of free men into | |
| ἄν ἐμπεπτωκὼς | εἴη, | άντὶ τῆς πολλῆς | ἔκείνης καὶ ἀκάρου ἔλευθερίας τὴν |
| wohl hinein gefallen seiend ever having fallen into | wäre, would be, | statt der großen instead of the much | jener und unzeitigen of that and unseasonable die the |
| χαλεπωτάτην τε καὶ πικροτάτην δούλων δουλείαν | | είρήστεται, | ταῦτα |
| beschwerlichste und auch most hard and also | bitterste most bitter | ein tauschend. exchanging. | und sehr, sprach, dieses and very, he said, these things |
| οὕτω γίγνεται. τί οὖν; εἴπον· | οὐκ ἐμμελῶς | ήμιν | φῶμεν |
| so geschieht. was nun; sagte ich· | nicht angemessen | wird gesagt werden, it will be said, | wenn sagen mögen wir if ever we may say |
| thus happens. what then; I said· | not in due measure | wenn sage ich if ever we may say | |
| ἰκανῶς διεληλυθέναι | ώς μεταβαίνει τυραννίς | ἔκ δημοκρατίας, | γενομένη τε |
| hinreichend durch gegangen sein | wie über wechselt | aus | geworden seiend und |
| sufficiently to have gone through | how changes | out of | having become and |
| οἷα ἔστιν; πάνυ μὲν οὖν ἰκανῶς, | ἔφη. | | |
| welche ist; sehr zwar | nun hinreichend, | sprach. | |
| what sort it is; very at least then sufficiently, | then sufficiently, | he said. | |